Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Zell

Einheitsgemeinde

swissplan.ch

Impressum

Titel

Finanz- und Aufgabenplanung 2021 - 2025

Rundungsregeln

Analysen und Berechnungen werden in den Tabellen (Register F und V) mit ungerundeten d.h. exakten Werten durchgeführt. In weiteren Auswertungen (Kommentar, Präsentationen etc.) werden gerundete Werte verwendet. Dadurch sind kleine Abweichungen in den Zahlenwerten möglich.

Team Auftragnehmer

Projektleitung: Leandra Birrer

Projektmitarbeit: Heiko Gembrys
Michael Honegger
Eric Hostettler
Matthias Lehmann
Patrice Mayer

Kontakt

swissplan.ch
Beratung für öffentliche Haushalte AG
Limmatquai 62
CH-8001 Zürich
Tel. +41 44 215 48 88
info@swissplan.ch
www.swissplan.ch

Zusammenfassung

Register Z

Seiten Z 1 - Z 6

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Register F

Seiten F 1 - F 26

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Register V

Seiten V 1 - V 20

Grafische Darstellungen

Register G

Seiten G 1 - G 7

Weitere Informationen

Register W

Seiten W 1 - W 20

Persönliche Notizen/Unterlagen

Zusammenfassung

Gemeinde Zell

	Seite Z
Kommentar zum abgeschlossenen Planungsprozess	
Zusammenfassung	1
Finanzpolitische Ziele, Massnahmen	2
Planungsgrundlagen, Planungsgremium	3
Aussichten bis 2025	
- Steuerhaushalt	4
- Gebührenhaushalte	5
- Finanzierung Gesamthaushalt	5
Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)	6

Zell

6.10.2021

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

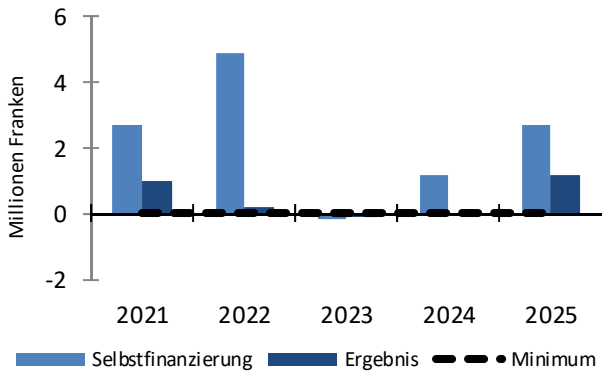
Zusammenfassung

Zahlreiche noch immer unbestimmte Auswirkungen der Pandemie auf der Aufwand- und Ertragsseite erschweren die Prognosen zum Finanzhaushalt. Grosse Investitionsvorhaben (Schule, Infrastruktur etc.) von total 24 Mio. Franken sind vorgesehen. In der Erfolgsrechnung kann mittelfristig mit jährlichen Überschüssen von ca. 1 Mio. Franken gerechnet werden. Im Budget 2022 ist eine Einlage in die Vorfinanzierung sowie in die finanzpolitische Reserve vorgesehen. Im Steuerhaushalt resultiert mit einer vergleichsweise tiefen Selbstfinanzierung von 13 Mio. Franken ein Haushaltdefizit von 11 Mio. Franken. Die verzinslichen Schulden können auf 2 Mio. Franken reduziert werden. Das Nettovermögen wird bis zum Ende der Planung fast vollständig abgebaut. Unter diesen Voraussetzungen wird mit einer stabilen Steuerbelastung gerechnet. Bei den Gebührenhaushalten zeichnen sich im Wasser und Abwasser Tariferhöhungen ab, Abfall bleibt stabil.

Die grössten Haushaltrisiken sind bei der unsicheren konjunkturellen Entwicklung (inkl. Finanzausgleich), stärkeren Aufwandzunahmen, tieferen Grundstückgewinnsteuern oder ungünstigen gesetzlichen Veränderungen auszumachen.

Rechnungsausgleich

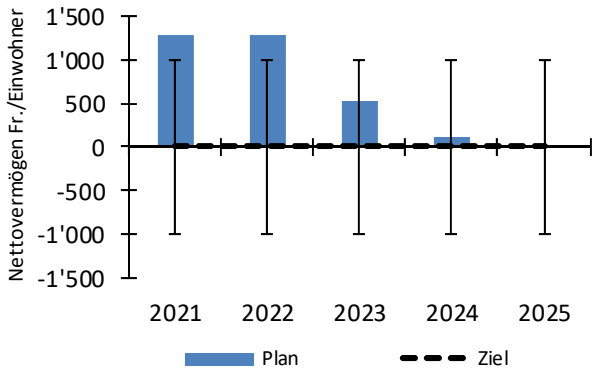
Steuerhaushalt



In den Jahren 2023 und 2024 wird der Rechnungsausgleich knapp verfehlt. Die Selbstfinanzierung liegt auf einem vergleichsweise tiefen Niveau, 2023 sogar im negativen Bereich.

Begrenzung von Substanz und Verschuldung

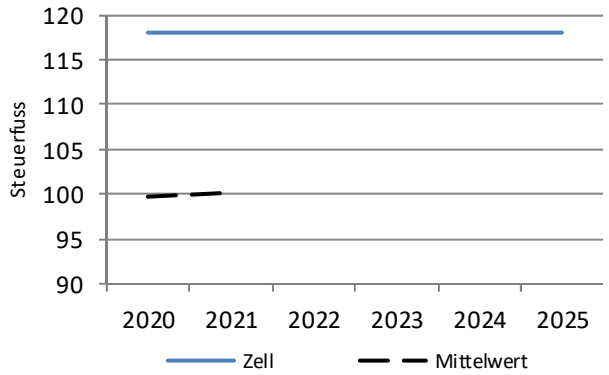
Steuerhaushalt



Die geplanten Investitionen führen zusammen mit der unterdurchschnittlichen Selbstfinanzierung zu einem vollständigen Abbau des Nettovermögens.

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung

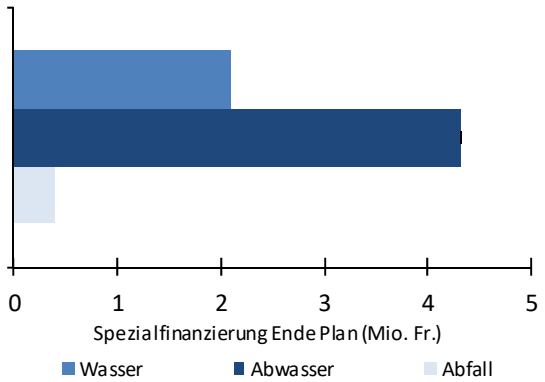
Steuerhaushalt



In der Planung wird mit einem stabilen Steuerfuss von 118 % gerechnet.

Kostendeckende Verursacherfinanzierung

Gebührenhaushalt



Beim Wasser und Abwasser zeichnen sich deutliche Tariferhöhungen ab. Im Abfall kann nach der Erhöhung im 2020 mit stabilen Tarifen gerechnet werden.

Finanzpolitische Ziele

Der Finanzhaushalt soll sich in den nächsten Jahren an folgenden Zielgrössen ausrichten:

Mittelfristiger Rechnungsausgleich	Messgrösse
Finanzierung der Konsumaufwendungen	
Die Konsumaufwendungen sollen über jährlich wiederkehrende Erträge finanziert werden. Dafür muss im Steuerhaushalt stets eine positive Selbstfinanzierung (Cash Flow) ausgewiesen werden.	Selbstfinanzierung > 0

Begrenzung von Substanz und Verschuldung	Messgrösse
Das Nettovermögen im Steuerhaushalt soll sich in einer Bandbreite von plus/minus 1'000 Franken je Einwohner bewegen. Nach der Realisierung von grösseren Investitionsvorhaben kann die Nettoschuld auf die Maximalhöhe (- 1'000 Franken) ansteigen, vor der Vornahme von neuen Vorhaben muss aber ein besserer Wert resultieren, damit eine Neuverschuldung möglich wird. Wird die Bandbreite während längerer Zeit nicht eingehalten, sind Steuerfussanpassungen angezeigt.	Nettovermögen im Steuerhaushalt zwischen +/- 1'000 Franken je Einwohner

Kontinuierliche Steuerfussentwicklung	Messgrösse
Der Steuerfuss der Gemeinde Zell soll sich nach Möglichkeit und unter Berücksichtigung der oben genannten Ziele stabil entwickeln.	Steuerfuss stabil

Kostendeckende Verursacherfinanzierung Eigenwirtschaftsbetriebe	Messgrösse
Die Gebühren der Versorgungs- und Entsorgungsbetriebe sollen unter Berücksichtigung der Kapitalfolgekosten festgesetzt und dem Verursacher belastet werden. Die Nettoschuld der Eigenwirtschaftsbetriebe soll je Betrieb bei maximal 500 Franken je Einwohner begrenzt werden.	Spezialfinanzierung > 0 Nettoschuld < 500 Fr./Einw.

Sollten sich wichtige Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Politik, Wirtschaft und Technik so verändern, dass von anderen Planungsannahmen ausgegangen werden muss, wird mit einer Anpassung der Ziele oder anderen geeigneten Massnahmen reagiert.

Massnahmen

Im aktuellen Plan werden die finanzpolitischen Ziele nur teilweise erreicht. Handlungsbedarf ist vor allem in folgenden Punkten gegeben:

Die Erfolgsrechnung kann am Ende der Planung zwar ausgeglichen werden, aber zur Erzielung einer durchschnittlich hohen Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil 10 %) sind Verbesserungen von jährlich gegen 2 Mio. Franken nötig. Entweder kann dies mit tieferen Aufwendungen (straffer Haushaltvollzug, evtl. Leistungsverzicht) umgesetzt werden oder es fallen höhere Erträge an. Trifft beides nicht ein, müsste der Steuerfuss um sieben bis acht Prozentpunkte höher angesetzt werden.

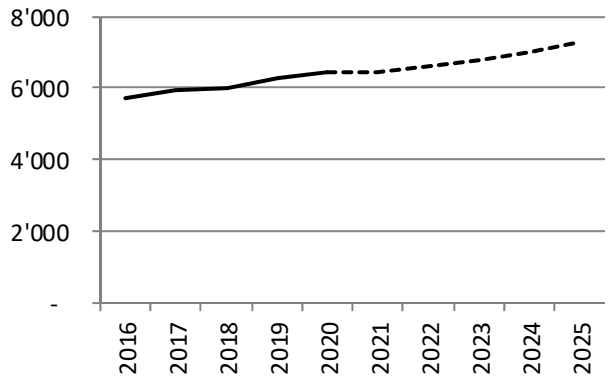
Das Nettovermögen wird bis zum Ende der Planung vollständig abgebaut. Es liegt zwar innerhalb der gewünschten Bandbreite, mit einer konsequenten Priorisierung der Investitionsplanung könnte der rasche Abbau jedoch abgebremst werden.

Als Reaktion auf noch nicht absehbare mögliche Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf den Finanzhaushalt haben sich die Verantwortlichen mit der mittel-/langfristigen Strategie auseinandergesetzt. Mögliche Handlungsfelder sind unter anderem: Begrenzung der Aufwandentwicklung, mittelfristig zurückhaltende Investitionsplanung, Evaluation der Kernleistungen, Steuerfusszielkorridor. Je nach weiterem Verlauf werden einzelne Aktionen ausgelöst.

Planungsgrundlagen

Die Coronavirus-Pandemie bleibt weiterhin der Taktgeber für die wirtschaftliche Entwicklung. Entsprechend unterliegen konjunkturelle Vorhersagen weiterhin einer grossen Unsicherheit. Wir basieren für die Wirtschaftsentwicklung auf der Prognose der Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich. Nach dem starken Einbruch der weltwirtschaftlichen Tätigkeit im 2020 setzt 2021 eine Erholung ein. Weil sich die Wirtschaftsakteure immer besser auf die Pandemie einstellen, Investitionsprojekte nachgeholt werden und der Aussenhandel wieder robust wächst, dürfte das Schweizer BIP bis Ende 2021 das Vorkrisenniveau wieder erreichen. Die Krise am Arbeitsmarkt ist hingegen noch nicht ausgestanden. Teuerung und Zinsen dürften zwar leicht ansteigen, aber bei anhaltend expansiver Geldpolitik weiterhin tief bleiben. Die grössten Risiken liegen neben dem Pandemieverlauf und dessen Auswirkungen auf Arbeitsmarkt, Konkurse etc. in den Effekten der internationalen Konjunkturpakete, der hohen privaten und öffentlichen Verschuldung, der Weltsicherheitslage sowie den Beziehungen der Schweiz zu den wichtigsten Partnern (EU etc.).

Einwohnerprognose



Im Plan wird mit einer höheren Schüler- und Klassenzahl gerechnet.

Finanzausgleich

Mit einer Steuerkraft von ca. 45 % vom Mittelwert können Zahlungen aus dem Ressourcenausgleich (aktuell bis 95 %) erwartet werden. Entsprechend hängen die gesamthaft verfügbaren Mittel massgeblich von der Entwicklung der kantonalen Steuerkraft ab.

Anspruch auf demografischen bzw. geografisch-topografischen Sonderlastenausgleich besteht nicht.

Neue Rechnungslegung (HRM2)

Seit dem 1.1.2019 legen alle öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach den Vorgaben des neuen Gemeindegesetzes ab. Bei der Einführung wurde entschieden, das Verwaltungsvermögen nicht neu zu bewerten und den Ressourcenausgleich nicht abzugrenzen.

Planungsgremium

Die bewährte Finanz- und Aufgabenplanung wurde vom Gemeinderat unter Beizug des externen Finanzberatungsbüros swissplan.ch Beratung für öffentliche Haushalte AG, Zürich im rollenden Sinne überarbeitet. Sie zeigt in einer rechtlich unverbindlichen Form die mutmassliche finanzielle Entwicklung der nächsten Jahre auf. Der Planungsprozess umfasst drei Phasen: Analyse der vergangenen Jahre, Finanzpolitisches Ziel und Blick in die Zukunft (Prognosen, Investitionsprogramm nach Prioritäten, Steuerplan, Aufgabenplan, Planerfolgsrechnung und -bilanz, Geldflussrechnung, Kennzahlen). Einmal jährlich werden die Ergebnisse in einer Dokumentation zusammengefasst.

Aussichten Steuerhaushalt

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)

Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	11'164
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-20'382
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	-9'218
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	-
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-9'218

Kennzahlen

Nettovermögen (31.12.2025)	Fr./Einw.	9
Eigenkapital (31.12.2025)	Fr./Einw.	3'708
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		55%

Grosse Investitionsvorhaben

Verwaltungsvermögen

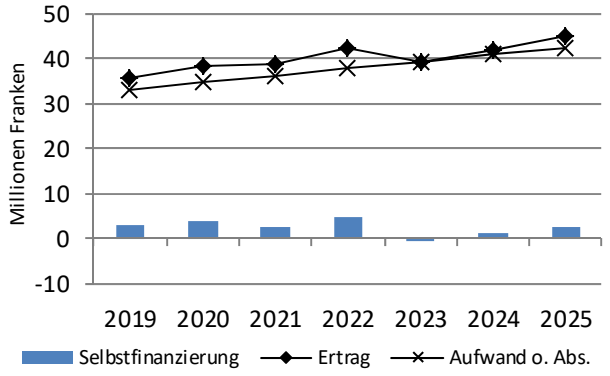
- Erweiterung Schulanlage Rikon
- Gesamtsanierung altes Schulhaus Rikon
- Modernisierung Gemeindehaus
- Neugestaltung Bahnhofplatz Kollbrunn
- Diverse Sanierungen von Gemeindestrassen
- Hochwasserschutzmassnahmen

Finanzvermögen

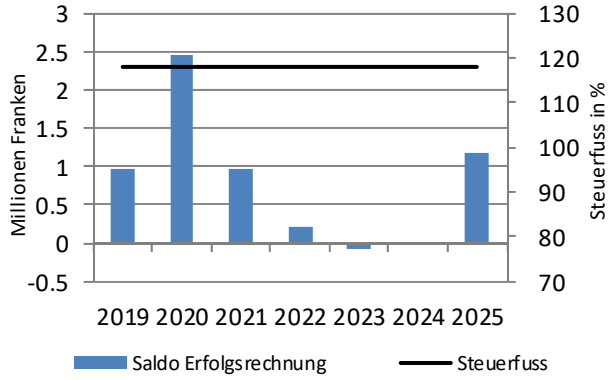
- keine

Unmittelbar dürfte die **Pandemie** zu tieferen Erträgen führen (Steuern und Ressourcenausgleich). Durch die wahrscheinlich ungünstige Entwicklung im Arbeitsmarkt muss mittelfristig mit mehr Sozialaufwendungen gerechnet werden. **Gesetzesänderungen** (ZLG und StrG) bringen den Gemeinden höhere Erträge, umgekehrt wirkt sich das KJG ungünstig auf den Haushalt aus. Aufgrund der **Gemeindeentwicklung** steigt die Bevölkerungszahl und die Erträge nehmen überproportional zu. Die steigende Schülerzahl erhöht den Bildungsaufwand. Am Ende der Planung zeigt sich mit stabilem Steuerfuss ein jährlicher Ertragsüberschuss von 1 Mio. Franken und das Eigenkapital erhöht sich auf 27 Mio. Franken. Über die ganze Fünfjahresperiode liegt die Selbstfinanzierung im Steuerhaushalt bei 11 Mio. Franken, womit die durchschnittlich hohen Investitionen von 20 Mio. Franken zu 55 % selber finanziert werden können. So wird das Nettovermögen vollständig abgebaut.

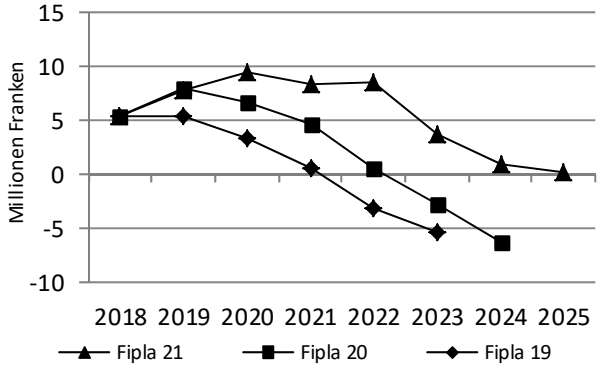
Erfolgsrechnung



Ergebnis + Steuerfuss



Entwicklung Nettovermögen



Gegenüber der letztjährigen Planung zeigt sich ein höheres Nettovermögen.

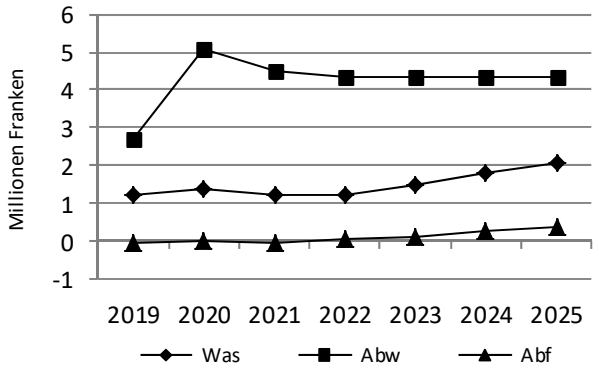
In der Erfolgsrechnung werden die gestiegenen Aufwendungen (Bildung, Soziales etc.) durch höhere Erträge (Steuern, Konjunktur) kompensiert. Insgesamt hat die Selbstfinanzierung zugenommen.

Das Investitionsvolumen liegt gut 2 Mio. Franken tiefer als in der Vorjahresplanung.

Aussichten Gebührenhaushalte

Mittelflussrechnung (2021 - 2025)		Was	Abw	Abf
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	2'004	-519	462
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-3'305	-710	-60
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	-1'301	-1'229	402
Kennzahlen				
Spezialfinanzierung (31.12.2025)	1'000 Fr.	2'080	4'321	385
Kostendeckungsgrad (2025)		131%	98%	119%
Selbstfinanzierungsgrad (2021 - 2025)		61%	-73%	770%
Gebührenertrag (2025)	Fr./Einw.	162	143	107

Entwicklung Spezialfinanzierung



Entwicklung Benutzungsgebühr

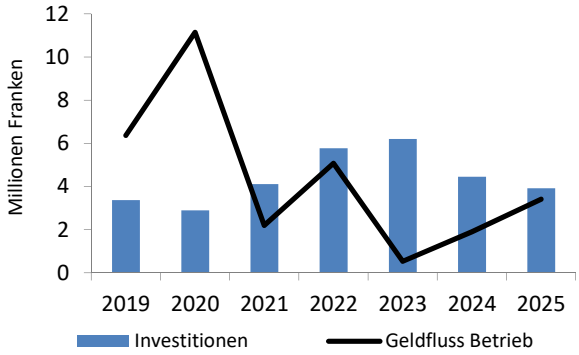
Bereich	Tendenz	Bemerkung
Wasser	Erhöhung	Hohe Verschuldung
Abwasser	Erhöhung	Ungenügende Kostendeck.
Abfall	stabil	

Finanzierung Gesamthaushalt

Geldflussrechnung

(in 1'000 Franken)

Liquide Mittel (1.1.2021)			19'143
Geldfluss betriebliche Tätigkeit		13'111	
Geldfluss Investitionstätigkeit			
- Verwaltungsvermögen	-24'457		
- Finanzvermögen	-	-24'457	
Geldfluss Finanzierungstätigkeit			
- Rückzahlung Schulden	-6'032		
- Neuaufnahme Schulden	2'000		
- Veränderung Anlagen	-	-4'032	
Veränderung Liquide Mittel			-15'378
Liquide Mittel (31.12.2025)			3'765
KK, kurz-/lfr. Anlagen per 31.12.2025			233
Schulden inkl. KK per 31.12.2025		0.5%	2'085

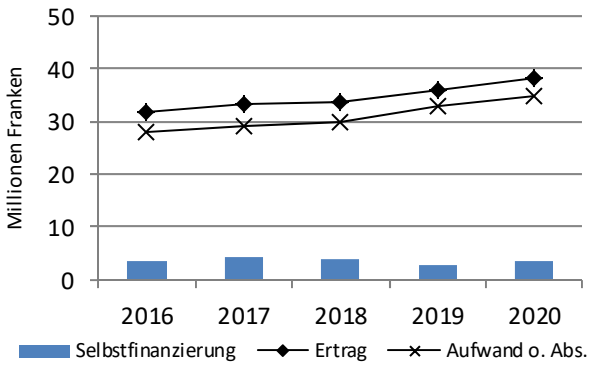


Aus der Erfolgsrechnung wird mit einem Mittelzufluss von 13 Mio. Franken gerechnet. Zusammen mit Investitionen von 24 Mio. Franken ergibt sich ein Mittelbedarf von 11 Mio. Franken. Die Finanzierung geschieht aus der bestehenden Liquidität und die Schulden um können um 4 Mio. Franken reduziert werden. Am Ende der Planung belaufen sich die Schulden auf 2 Mio. Franken. Mit einer Durchschnittsverzinsung von 0,5 % kann vom sehr tiefen Zinsniveau profitiert werden.

Die vergangenen Jahre (2016 - 2020)

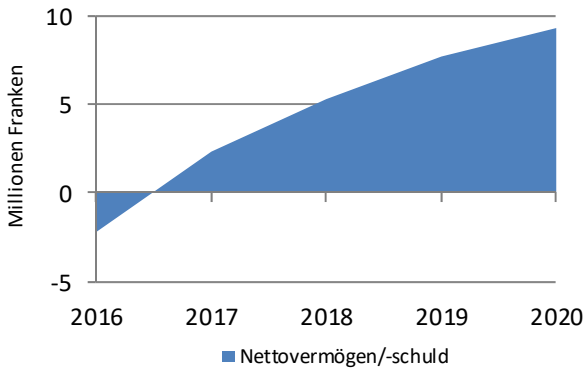
Erfolgsrechnung

Steuerhaushalt



Nettovermögen

Steuerhaushalt



Die steigenden Nettoaufwendungen der vergangenen Jahre konnten 2020 etwas gebremst werden. Die Erträge aus ordentlichen Steuern haben jährlich zugenommen und in den letzten drei Jahren gingen hohe Grundstückgewinnsteuern ein. Für die vergangenen fünf Jahre steht im Steuerhaushalt den durchschnittlich hohen Nettoinvestitionen von 13 Mio. Franken eine Selbstfinanzierung von 19 Mio. Franken gegenüber, was einem Selbstfinanzierungsgrad von 147 % entspricht. Unter Berücksichtigung der Nettoveräusserungen im Finanzvermögen (1 Mio.) resultierte ein Haushaltüberschuss von 7 Mio. Franken. Das Nettovermögen beträgt per Ende 2020 rund 9 Mio. Franken. Das ist im Vergleich mit den Zürcher Gemeinden ein durchschnittlicher Wert für die Substanz. Der Steuerfuss ist 2019 um vier Prozentpunkte auf 118 % gesunken. Verglichen mit anderen Gemeinden wird für das Referenzjahr 2020 ein überdurchschnittlich[1] hoher Aufwand für Abwasserbeseitigung, Ergänzungsleistungen IV und AHV, Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe sowie Fürsorge Übriges ausgewiesen.

Mit 4 Mio. Franken liegt die Selbstfinanzierung im 2020 rund 1 Mio. Franken höher als im Vorjahr. Für die Zunahme verantwortlich sind insbesondere der Buchgewinn aus dem Grundstücksverkauf Schöntalstrasse sowie leicht höhere Erträge aus ordentlichen Steuern. Demgegenüber stehen höhere Nettoaufwendungen vor allem im Bereich Soziale Sicherheit. Der so erzielte Selbstfinanzierungsanteil (9,7 %) liegt auf einem knapp durchschnittlichen Niveau. Mit dem Abschluss 2020 beträgt die Steuerkraft voraussichtlich 48 % vom kant. Mittelwert, dadurch besteht eine recht hohe Abhängigkeit vom Ressourcenausgleich. Der Ausgleichsbetrag aufgrund der Steuerkraft 2020 (Auszahlung im 2022) wird rund 1 Mio. Franken höher liegen als der in der Jahresrechnung 2020 verbuchte Ressourcenausgleich auf Basis von 2018.

Mittelflussrechnung (2016 - 2020)		Steuern	Gebühren	Total
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	1'000 Fr.	18'501	2'433	20'934
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	1'000 Fr.	-12'572	-3'848	-16'420
Veränderung Nettovermögen	1'000 Fr.	5'929	-1'415	4'514
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	1'000 Fr.	1'057	-	1'057
Haushaltüberschuss/-defizit	1'000 Fr.	6'985	-1'415	5'571
Kennzahlen				
Nettovermögen (31.12.2020)	Fr./Einw.	1'445	321	1'766
Eigenkapital (31.12.2020)	Fr./Einw.	3'276	1'002	4'278
Selbstfinanzierungsgrad (2016 - 2020)		147%	63%	127%

[1] Jährlicher Aufwand mehr als 50 Franken/Einwohner bzw. 1'000 Franken/Schüler höher als Mittelwert

Finanz- und Aufgabenplan 2021 - 2025

Gemeinde Zell

	Seite F
Prognosewerte	
Gemeindeentwicklung (Bevölkerung, Schülerzahl)	1
Regionalisierte Bevölkerungsprognose	1
Konjunkturelle Entwicklung (BIP, Teuerung, Zinsen)	1
Eckwerte und besondere Einflüsse	1
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	2
Gemeinde Zell ohne Gebührenhaushalte	3
Gebührenhaushalte	3
Wasserwerk	4
Abwasserbeseitigung	5
Abfallwirtschaft	6
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	7
Spezialauswertungen (Ist vs. 2 Planjahre)	
Haushaltsaldo und Geldflussrechnung	8
Spezifische Kosten (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	9
Detailprognosen	
Investitionsprogramm mit Prioritäten	10
Steuerplan (Direkte Steuern und Grundstückgewinnsteuern)	16
Finanzausgleich (Ressourcen- und Sonderlastenausgleich)	17
Aufgabenplan	19
Hochrechnung Erfolgsrechnung erstes Planjahr	20
Erfolgsrechnung alle Planjahre	21
Geldflussrechnung (mit Fälligkeiten, Neuaufnahmen und Konditionen)	22
Planbilanz	23
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (inkl. Haushaltgleichgewicht)	24
Wichtige Änderungen im Umfeld (Steuergesetz etc.)	25
Katalog möglicher Korrekturmassnahmen	26

Gemeindeentwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025
Bevölkerung	1)						
Zell		6'422	6'450	6'600	6'800	7'000	7'300
Schülerzahlen	2)						
- Kindergarten		161	166	168	145	150	157
- Primarschule		407	430	472	486	514	517
- Sekundarschule		150	154	172	208	220	222
Total		718	750	812	839	884	896

1) zivilrechtlicher Wohnsitzbegriff
2) Beginn Schuljahr, gem. Bista, ohne externe Schüler
Quelle: Bevölkerung und Schülerzahlen = Input Gemeinde

Regionalisierte Bevölkerungsprognose (Auszug) Eigene Wachstumsprognose in % Stat. Amt 238%

Prognosen für den Bezirk Winterthur	2019 - 2025		2019 - 2035	
Bevölkerungsentwicklung	Periode	p.a.	Periode	p.a.
- Einwohnerzuwachs gesamthaft	6.6%	1.1%	17.8%	1.1%
Prozentuale Veränderung Bevölkerungsanteil nach Altersgruppen				
- bis 19 Jahre (Schulalter)	0.1%	0.0%	-2.3%	-0.1%
- 20 - 64 Jahre (Erwerbsfähigkeit)	-1.7%	-0.3%	-4.7%	-0.3%
- über 65 Jahre (Pensionsalter)	6.2%	1.0%	19.8%	1.2%
Prozentuale Veränderung Ausländeranteil	7.8%	1.3%	17.2%	1.1%

Quelle: Statistisches Amt des Kantons Zürich, September 2020

Konjunkturelle Entwicklung		2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Bruttoinlandprodukt (BIP)	3)	-2.6%	4.0%	2.8%	1.5%	1.5%	1.5%	2.3%
Teuerung	4)	-0.7%	0.4%	0.5%	0.7%	0.9%	1.1%	0.7%
Zins 10-jährige Bundesobligation	4)	-0.5%	-0.2%	-0.2%	0.0%	0.2%	0.4%	0.0%
Zins 3-monatige Euro-Franken	4)	-0.7%	-0.7%	-0.7%	-0.5%	-0.3%	-0.1%	-0.5%

3) Veränderung gegenüber Vorjahr
4) Jahresdurchschnitt
Quelle: - 2022 Konjunkturprognose KOF, 22. Juni 2021; ab 2023: KOF Consensus Forecast

Eckwerte	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Mittel 21/25
Nominelles BIP	-3.3%	4.4%	3.3%	2.2%	2.4%	2.6%	3.0%
Jährliche Bevölkerungszunahme	2.0%	0.4%	2.3%	3.0%	2.9%	4.3%	2.6%
Bevölkerung und Teuerung	1.3%	0.8%	2.8%	3.7%	3.8%	5.4%	3.3%
Bevölkerung und nominelles BIP	-1.3%	4.8%	5.6%	5.2%	5.3%	6.9%	5.6%

Besondere Einflüsse

Planerische Entscheide	keine unberücksichtigten Einflüsse absehbar
Lokale Industrie	do.
Bedeutende Steuerzahler	do.

Startsitzung Planungsprozess Montag, 19. April 2021

Steuerhaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'664	4'854	-184	1'171	2'660	11'164
Nettoinvestitionen VV		-3'672	-4'648	-4'697	-3'950	-3'415	-20'382
Veränderung Nettovermögen		-1'008	206	-4'881	-2'779	-755	-9'218
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		**-1'008**	**206**	**-4'881**	**-2'779**	**-755**	**-9'218**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		35'736	7'823	37'433	8'808	39'084	9'720	40'548	10'185	42'082	10'687	4.2%	8.1%
Fiskalbereich		112	14'249	112	14'014	117	14'892	117	15'651	118	16'666	1.3%	4.0%
Grundstückgewinnsteuern			2'500		6'000		2'000		2'000		2'000		-5.4%
Direkter Finanzausgleich	2)		13'555		13'205		12'034		13'620		15'103		2.7%
Abschreibungen VV		708		641		1'103		1'193		1'484		20.3%	
Interne Verrechnungen		301	301	189	189	255	255	264	264	254	254	-4.1%	-4.1%
Finanzaufwand/-ertrag		46	430	77	450	79	449	74	455	50	454	1.8%	1.3%
Buchgewinne/-verluste													
EK-Fonds, Aufwertungen VV													
Ao Aufwand/Ertrag		1'000		4'000			1'200						
Total		37'903	38'858	42'453	42'665	40'638	40'550	42'197	42'174	43'988	45'163	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		956		213		-88		-23		1'175		2'233	
Abschreibungen		708		641		1'103		1'193		1'484		5'130	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		1'000		4'000		-1'200		-		-		3'800	
Selbstfinanzierung	1)	**2'664**		**4'854**		**-184**		**1'171**		**2'660**		**11'164**	
Steuerfuss		118%		118%		118%		118%		118%			
Einfacher Staatssteuerertrag		10'356		10'356		11'015		11'581		12'357		4.5%	

2) konsolidierter Wert

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'571	3'840	-1'658	-403	771	4'121
Ergebnis aus Finanzierung	384	373	370	381	404	1'912
Ausserordentliches Ergebnis	-1'000	-4'000	1'200	-	-	-3'800
Rechnungsergebnis	**956**	**213**	**-88**	**-23**	**1'175**	**2'233**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**3'672**	**4'648**	**4'697**	**3'950**	**3'415**	**20'382**
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	31'273		30'564		24'891		18'344		17'840		-43%
Verwaltungsvermögen	14'720		18'727		22'321		25'078		27'008		83%
Fremdkapital		23'000		22'085		21'294		17'526		17'777	-23%
Eigenkapital		**22'994**		**27'206**		**25'919**		**25'896**		**27'071**	**18%**
Total	45'994	45'994	49'291	49'291	47'212	47'212	43'421	43'421	44'848	44'848	-2%
Nettovermögen/-schuld	**8'273**		**8'479**		**3'598**		**818**		**63**		

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**6.9%**	**11.4%**	**-0.5%**	**2.8%**	**5.9%**	↘	5.3%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	73%	104%	-4%	30%	78%	↑	**55%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.0%	0.1%	0.1%	0.1%	0.0%	↑	0.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**1'283**	**1'285**	**529**	**117**	**9**	↑	644	ø

Gebührenhaushalte	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-473	218	719	732	751	1'947
Nettoinvestitionen VV	-435	-1'130	-1'510	-500	-500	-4'075
Haushaltüberschuss/-defizit	**-908**	**-912**	**-791**	**232**	**251**	**-2'128**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	2'774	2'313	2'278	2'496	2'311	3'028	2'344	3'079	2'378	3'131	-3.8%	7.9%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	40	28			32	34	39	36	34	32	-4.6%	3.2%
Abschreibungen VV	264		307		340		336		347		7.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		737	109	198	379		396	1	423	18		
Total	3'079	3'079	2'695	2'695	3'062	3'062	3'116	3'116	3'181	3'181	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	264		307		340		336		347		1'594	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-737		-89		379		396		405		353	
Selbstfinanzierung	**-473**		**218**		**719**		**732**		**751**		**1'947**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**76%**	**97%**	**114%**	**115%**	**115%**	**103%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	92%	95%	99%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	755	320	1'430	300	1'810	300	800	300	800	300	
Nettoinvestitionen VV	**435**		**1'130**		**1'510**		**500**		**500**		**4'075**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	4'546		5'369		6'540		6'703		6'857		51%
Fremdkapital 1)		-1'150		-238		553		321		70	-106%
Spezialfinanzierung		**5'697**		**5'608**		**5'987**		**6'382**		**6'787**	**19%**
Total	4'546	4'546	5'369	5'369	6'540	6'540	6'703	6'703	6'857	6'857	51%
Nettovermögen/-schuld	**1'150**		**238**		**-553**		**-321**		**-70**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**-20.2%**	**8.7%**	**23.5%**	**23.5%**	**23.8%**	→	11.9%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	-109%	19%	48%	146%	150%	↑	**48%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	0.5%	0.0%	0.0%	0.1%	0.1%	↑	0.1%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**178**	**36**	**-81**	**-46**	**-10**	↑	16	ø

Wasserwerk	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	73	283	541	546	561	2'004
Nettoinvestitionen VV	-395	-550	-1'460	-450	-450	-3'305
Haushaltüberschuss/-defizit	**-322**	**-267**	**-919**	**96**	**111**	**-1'301**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	835	30	623	26	628	27	633	28	638	29	0.8%	3.1%
Gebührenertrag		870		880		1'154		1'169		1'184		8.0%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	9	18			19	7	26	9	23	9	24.5%	-15.6%
Abschreibungen VV	244		260		274		264		268		2.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung		171	24		267		282		293			
Total	1'088	1'088	906	906	1'188	1'188	1'205	1'205	1'221	1'221	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	244		260		274		264		268		1'310	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-171		24		267		282		293		695	
Selbstfinanzierung	**73**		**283**		**541**		**546**		**561**		**2'004**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**84%**	**103%**	**129%**	**131%**	**131%**	**115%**	
Eigenfinanzierungsgrad	42%	39%	35%	40%	44%		
Zinssatz interne Verzinsung	-0.67%	0.00%	0.60%	0.60%	0.50%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	512	518	524	531	538	1.3%	2.6%
Gebührensatz (Fr./m³)	**1.70**	**1.70**	**2.20**	**2.20**	**2.20**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	545	150	700	150	1'610	150	600	150	600	150	
Nettoinvestitionen VV	**395**		**550**		**1'460**		**450**		**450**		**3'305**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	2'861		3'151		4'337		4'523		4'705		64%
Fremdkapital 1)		1'646		1'913		2'831		2'735		2'624	59%
Spezialfinanzierung		**1'215**		**1'239**		**1'506**		**1'788**		**2'080**	71%
Total	2'861	2'861	3'151	3'151	4'337	4'337	4'523	4'523	4'705	4'705	64%
Nettovermögen/-schuld	**-1'646**		**-1'913**		**-2'831**		**-2'735**		**-2'624**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**7.9%**	**31.3%**	**45.6%**	**45.3%**	**45.9%**	↑	35.2%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	18%	51%	37%	121%	125%	↘	**61%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.9%	0.0%	1.0%	1.4%	1.1%	→	0.5%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-255**	**-290**	**-416**	**-391**	**-359**	↓	-342	ø

Abwasserbeseitigung	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-526	-164	66	58	47	-519
Nettoinvestitionen VV	20	-580	-50	-50	-50	-710
Haushaltüberschuss/-defizit	**-506**	**-744**	**16**	**8**	**-3**	**-1'229**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	825	65	552	65	556	67	561	69	565	71	0.8%	3.1%
Beitrag an Zweckverband/IKA	504		457		475		494		514		3.9%	
Gebührenertrag		760		780		1'016		1'029		1'042		8.2%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	31	9			11	26	11	26	9	22	-25.5%	26.0%
Abschreibungen VV	7		34		52		59		65		>50%	
Veränderung Spezialfinanzierung		533		198	13			1		18		
Total	1'367	1'367	1'043	1'043	1'109	1'109	1'125	1'125	1'153	1'153	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	7		34		52		59		65		217	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-533		-198		13		-1		-18		-736	
Selbstfinanzierung	**-526**		**-164**		**66**		**58**		**47**		**-519**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**61%**	**81%**	**101%**	**100%**	**98%**	**87%**	
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung	-0.67%	0.00%	0.60%	0.60%	0.50%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Menge (1'000 m³)	543	557	564	572	579	1.3%	2.6%
Gebührensatz (Fr./m³)	**1.40**	**1.40**	**1.80**	**1.80**	**1.80**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	130	150	730	150	200	150	200	150	200	150	
Nettoinvestitionen VV	**-20**		**580**		**50**		**50**		**50**		**710**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'349		1'895		1'893		1'884		1'869		39%
Fremdkapital 1)		-3'176		-2'431		-2'447		-2'455		-2'452	-23%
Spezialfinanzierung		**4'525**		**4'326**		**4'340**		**4'339**		**4'321**	-4%
Total	1'349	1'349	1'895	1'895	1'893	1'893	1'884	1'884	1'869	1'869	39%
Nettovermögen/-schuld	**3'176**		**2'431**		**2'447**		**2'455**		**2'452**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**-63.1%**	**-19.4%**	**5.9%**	**5.2%**	**4.2%**	↓	-13.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	2631%	-28%	132%	116%	94%	↗	**-73%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2.6%	0.0%	-1.3%	-1.3%	-1.1%	↗	-0.2%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**492**	**368**	**360**	**351**	**336**	↗	381	ø

Abfallwirtschaft	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-20	99	112	127	143	462
Nettoinvestitionen VV	-60	-	-	-	-	-60
Haushaltüberschuss/-defizit	**-80**	**99**	**112**	**127**	**143**	**402**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	610	5	646	20	651	21	656	22	662	22	0.8%	3.1%
Grundgebühr		250		380		390		400		410		13.2%
Mengengebühr		333		345		354		363		373		2.8%
Aufwertungen VV												
Zinsaufwand/-ertrag	0	2			2	0	2	1	1	1	38.7%	-9.5%
Abschreibungen VV	13		14		13		13		13		0.0%	
Veränderung Spezialfinanzierung		33	86		99		114		130			
Total	623	623	745	745	765	765	786	786	807	807	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	13		14		13		13		13		67	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-33		86		99		114		130		395	
Selbstfinanzierung	**-20**		**99**		**112**		**127**		**143**		**462**	

Eckwerte und Gebührenplanung						5 Jahre	
Kostendeckungsgrad	**95%**	**113%**	**115%**	**117%**	**119%**	**112%**	
Eigenfinanzierungsgrad	0%	13%	46%	86%	100%		
Zinssatz interne Verzinsung	-0.67%	0.00%	0.60%	0.60%	0.50%	relevant	E/p.a.
Kalkulatorische Anzahl EFH	2'193	3'333	3'420	3'509	3'600	2.6%	2.6%
Gebührensatz (Fr./EFH)	**114.00**	**114.00**	**114.00**	**114.00**	**114.00**	M	
Kalkulatorische Menge (in 1'000)	185	192	197	202	207	2.6%	
Gebührensatz (Fr./Sack 35 lt.)	**1.80**	**1.80**	**1.80**	**1.80**	**1.80**	M	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	80	20	-	-	-	-	-	-	-	-	
Nettoinvestitionen VV	**60**		**-**		**-**		**-**		**-**		**60**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	337		323		310		296		283		-16%
Fremdkapital 1)		380		280		168		41		-102	-127%
Spezialfinanzierung		**-43**		**43**		**141**		**255**		**385**	-996%
Total	337	337	323	323	310	310	296	296	283	283	-16%
Nettovermögen/-schuld	**-380**		**-280**		**-168**		**-41**		**102**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**-3.4%**	**13.3%**	**14.6%**	**16.2%**	**17.8%**	→	11.7%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	-34%	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	↑	**770%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	-0.3%	0.0%	0.2%	0.1%	0.0%	↑	0.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-59**	**-42**	**-25**	**-6**	**14**	↗	-24	ø

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	2'190	5'072	535	1'903	3'411	13'111
Nettoinvestitionen VV		-4'107	-5'778	-6'207	-4'450	-3'915	-24'457
Veränderung Nettovermögen		-1'917	-706	-5'672	-2'547	-504	-11'346
Nettoinvestitionen FV		-	-	-	-	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		**-1'917**	**-706**	**-5'672**	**-2'547**	**-504**	**-11'346**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	38'622	40'440	39'823	44'523	41'512	41'675	43'009	44'535	44'578	47'587	3.7%	4.2%
Abschreibungen VV	972		948		1'443		1'530		1'831		17.1%	
Interne Verrechnungen	301	301	189	189	255	255	264	264	254	254	-4.1%	-4.1%
Finanzaufwand/-ertrag	87	459	77	450	111	483	113	491	83	486	-1.0%	1.4%
Buchgewinne/-verluste												
EK-Fonds, Aufwertungen VV		737	109	198	379		396	1	423	18		
Ao Aufwand/Ertrag	1'000		4'000			1'200						
Total	40'981	41'937	45'147	45'360	43'700	43'612	45'313	45'290	47'169	48'344	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	956		213		-88		-23		1'175		2'233	
Abschreibungen	972		948		1'443		1'530		1'831		6'724	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	263		3'911		-821		396		405		4'153	
Selbstfinanzierung 1)	**2'190**		**5'072**		**535**		**1'903**		**3'411**		**13'111**	

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'584	3'840	-1'659	-400	773	4'137
Ergebnis aus Finanzierung	372	373	372	377	402	1'896
Ausserordentliches Ergebnis	-1'000	-4'000	1'200	-	-	-3'800
Rechnungsergebnis	**956**	**213**	**-88**	**-23**	**1'175**	**2'233**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**4'107**	**5'778**	**6'207**	**4'450**	**3'915**	**24'457**
Finanzvermögen (FV)	-	-	-	-	-	-

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	2'190	5'072	535	1'903	3'411	13'111
Geldfluss aus Investitionen	-4'107	-5'778	-6'207	-4'450	-3'915	-24'457
Geldfluss aus Finanzierungen	-28	-4	-	-4'000	-	-4'032
Veränderung flüssige Mittel	**-1'945**	**-710**	**-5'672**	**-6'547**	**-504**	**-15'378**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	31'273		30'564		24'891		18'344		17'840		-43%
davon Liquidität, KK + Anlagen	*17'431*		*16'721*		*11'049*		*4'502*		*3'998*		-77%
Verwaltungsvermögen (VV)	19'267		24'097		28'860		31'781		33'865		76%
Fremdkapital		21'850		21'846		21'846		17'846		17'846	-18%
davon Fremdverschuldung + ext. KK		*6'089*		*6'085*		*6'085*		*2'085*		*2'085*	-66%
Eigenkapital		**28'690**		**32'814**		**31'905**		**32'278**		**33'859**	**18%**
Total	50'540	50'540	54'660	54'660	53'752	53'752	50'125	50'125	51'705	51'705	2%
Nettovermögen/-schuld	**9'423**		**8'717**		**3'045**		**498**		**-7**		

Kennzahlen									Periode
Gesamtsteuerfuss	2)	118%	118%	118%	118%	118%			
Selbstfinanzierungsanteil		**5.4%**	**11.3%**	**1.3%**	**4.2%**	**7.1%**	↘	5.8%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		53%	88%	9%	43%	87%	↑	**54%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%	0.1%	0.1%	0.1%	0.0%	↑	0.1%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**1'461**	**1'321**	**448**	**71**	**-1**	↑	660	ø

2) inkl. Schule(n)

		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Haushaltsaldo		2020	2021	2022	2020	2021	2022
Gesamthaushalt		Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Selbstfinanzierung		6'433	2'190	5'072	1'002	340	769
Nettoinvestitionen VV		-3'985	-4'107	-5'778	-621	-637	-875
Veränderung Nettovermögen		**2'448**	**-1'917**	**-706**	**381**	**-297**	**-107**
Nettoinvestitionen FV		358	-	-	56	-	-
Haushaltüberschuss/-defizit		**2'806**	**-1'917**	**-706**	**437**	**-297**	**-107**

Geldflussrechnung		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Gesamthaushalt		2020	2021	2022	2020	2021	2022
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Approx	Budget	Rechnung	Approx	Budget
Nettokosten Gemeinde		-12'701	-13'311	-13'360	-1'978	-2'064	-2'024
Nettokosten Schule		-13'441	-14'285	-14'925	-2'093	-2'215	-2'261
Nettokosten Finanzen und Steuern		-220	-672	-637	-34	-104	-96
Total Aufwand (netto)		**-26'362**	**-28'268**	**-28'922**	**-4'105**	**-4'383**	**-4'382**
Direkte Gemeindesteuern		14'128	14'137	13'902	2'200	2'192	2'106
Grundstückgewinnsteuern		2'092	2'500	6'000	326	388	909
Direkter Finanzausgleich		12'795	13'555	13'205	1'992	2'102	2'001
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzung		-191	-969	-3'972	-30	-150	-602
Total Ertrag (netto)		**28'823**	**29'224**	**29'135**	**4'488**	**4'531**	**4'414**
Ergebnis Erfolgsrechnung		2'462	956	213	383	148	32
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		440	972	948	69	151	144
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	3'531	263	3'911	550	41	593
Selbstfinanzierung		**6'433**	**2'190**	**5'072**	**1'002**	**340**	**769**
Überträge in Investitionsbereich		-781	-	-	-122	-	-
Veränderung übriges Finanzvermögen	2)	-359	-	-	-56	-	-
Veränderung übriges Fremdkapital		5'847	-	-	910	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**11'140**	**2'190**	**5'072**	**1'735**	**340**	**769**
II. Investitionstätigkeit							
Verwaltungsvermögen (VV)		-3'985	-4'107	-5'778	-621	-637	-875
Finanzvermögen (FV)		358	-	-	56	-	-
Überträge aus betrieblichem Bereich		781	-	-	122	-	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	-49	-	-	-8	-	-
Geldfluss aus Investitionen		**-2'896**	**-4'107**	**-5'778**	**-451**	**-637**	**-875**
III. Finanzierungstätigkeit							
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	-28	-28	-4	-4	-4	-1
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		-408	-	-	-63	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen		**-436**	**-28**	**-4**	**-68**	**-4**	**-1**
Veränderung Flüssige Mittel		**7'808**	**-1'945**	**-710**	**1'216**	**-301**	**-108**

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)	2020 Rechnung	2021 Approx	2022 Budget	2021 vs. Rg.	2022 vs. Rg.	2022 vs. Approx
Allgemeine Verwaltung						
- Exekutive	41	45	43	10%	6%	-4%
- Allgemeine Dienste	228	259	297	14%	30% !!	15%
- Übriges	79	85	86	7%	9%	2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit						
- Öffentliche Sicherheit	17	17	17	-2%	1%	3%
- Allgemeines Rechtswesen	55	59	64	7%	17%	9%
- Feuerwehr	51	56	50	10%	-1%	-10%
- Übriges	17	18	14	11%	-14%	-22%
Bildung						
- Kindergarten (je Schüler)	15'657	15'306	15'336	-2%	-2%	0%
- Primarschule (je Schüler)	18'664	18'794	18'277	1%	-2%	-3%
- Sekundarschule (je Schüler)	22'160	23'782	21'638	7%	-2%	-9%
Kultur, Sport und Freizeit						
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	5	7	6	24%	7%	-14%
- Sport und Freizeit	38	43	52	12%	38% !	23%
- Übriges	3	4	5	27%	49%	17%
Gesundheit						
- Pflegefinanzierung Heime	223	216	223	-3%	0%	3%
- Pflegefinanzierung Spitex	110	93	98	-15%	-11%	5%
- Übriges	19	21	22	10%	12%	2%
Soziale Sicherheit						
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	343	307	160	-10%	-53%	-48%
- Familie und Jugend	125	127	182	2%	45% !!	43%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	247	263	240	6%	-3%	-9%
- Fürsorge, Übriges	158	184	187	16%	19% !!	2%
- Übriges	20	15	18	-25%	-7%	24%
Verkehr						
- Gemeindestrassen	161	162	156	1%	-3%	-4%
- Übriges	87	96	97	11%	12% !	1%
Umweltschutz und Raumordnung						
- Wasserwerk (brutto)	154	169	137	10%	-11%	-19%
- Abwasserbeseitigung (brutto)	540	212	158	-61%	-71%	-25%
- Abfallwirtschaft (brutto)	105	97	113	-8%	8%	17%
- Übriges	56	81	72	46%	29% !	-11%
Volkswirtschaft						
- Forstwirtschaft	11	8	7	-26%	-31%	-7%
- Übriges	-115	-101	-73	-12%	-36% !!	-27%
Finanzen und Steuern						
- Zinsen	13	10	4	-18%	-68%	-61%
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-16	-16	-5	2%	-69% !	-70%
- Planmässige Abschreibungen VV	37	110	97	194%	161% !!	-12%
Zusammenzug						
Nettokosten Gemeinde	**1'978**	**2'064**	**2'024**	**4%**	**2%**	**-2%**
Nettokosten Kindergarten	393	394	390	0%	-1%	-1%
Nettokosten Primarschule	1'183	1'253	1'307	6%	11%	4%
Nettokosten Sekundarschule	518	568	564	10%	9%	-1%
Total Nettokosten Schule(n)	**2'093**	**2'215**	**2'261**	**6%**	**8%**	**2%**
Total Steuerhaushalt ohne F und S	**4'071**	**4'278**	**4'286**	**5%**	**5%**	**0%**
Nettokosten Finanzen und Steuern	34	104	96	204%	182%	-7%
Gesamttotal Steuerhaushalt	**4'105**	**4'383**	**4'382**	**7%**	**7%**	**0%**
Bruttokosten Gebührenhaushalte	**799**	**477**	**408**	**-40%**	**-49%**	**-14%**
Total Kosten	4'903	4'860	4'790	-1%	-2%	-1%
Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	6'422	6'450	6'600	0%	3%	2%
Kindergartenschüler	161	166	168	3%	4%	1%
Primarschüler	407	430	472	6%	16%	10%
Sekundarschüler	150	154	172	3%	15%	12%
Gesamtschülerzahl	718	750	812	4%	13%	8%
Makroökonomische Eckwerte						
Teuerung	-0.7%	0.4%	0.5%			
Wirtschaftswachstum (BIP)	-2.6%	4.0%	2.8%			
Summe (nominelles Wachstum)	-3.3%	4.4%	3.3%			

Quelle: - 2022 Konjunkturprognose KOF, 22. Juni 2021; ab 2023: KOF Consensus Forecast

Zusammenzug Nettoinvestitionen Gemeinde Zell (1'000 Fr.) 06.10.2021

Gemeinde Zell (ohne Gebühren)	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	2'642	3'485	3'197	-650	-650	21'300	29'324
2 = Nachhol-/Entwicklung	1'030	1'025	1'500	4'600	4'065	3'634	15'854
3 = Wunsch	-	138	-	-	-	-	138
Total	3'672	4'648	4'697	3'950	3'415	24'934	45'316

Wasserwerk	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	100	-150	-150	-150	-150	-	-500
2 = Nachhol-/Entwicklung	295	700	1'610	600	600	-	3'805
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	395	550	1'460	450	450	-	3'305

Abwasserbeseitigung	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-20	50	50	50	50	-	180
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	530	-	-	-	-	530
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-20	580	50	50	50	-	710

Abfallwirtschaft	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	60	-	-	-	-	-	60
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	60	-	-	-	-	-	60

Finanzvermögen (FV) Gemeinde Zell	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
1 = Bewilligt	-	-	-	-	-	-	-
2 = Nachhol-/Entwicklung	-	-	-	-	-	-	-
3 = Wunsch	-	-	-	-	-	-	-
Total	-	-	-	-	-	-	-

Gesamttotal Gemeinde Zell	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
Total	4'107	5'778	6'207	4'450	3'915	24'934	49'391

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
	Anlagen im Bau (ohne Zuweisung)													
1	Projektierungskredit Schulhaus Dorfstr. 4, Kollbrunn		1	0	GDE	33	87							87
2	Schützenhäuser; Sanierung Kugelfang		1	0	GDE	20	517							517
3	Schützenhäuser; Sanierung Kugelfang		1	0	GDE	20	-108							-108
4	Aufstockung des Schulpavillons Kollbrunn		1	0	GDE	33	1'056							1'056
5	Sanierung Bahnhofstrasse Kollbrunn		1	0	GDE	10	607							607
6	Aufstockung des Schulpavillons Kollbrunn		1	0	GDE	33	1'170							1'170
7	Sanierung Bahnhofstrasse Kollbrunn		1	0	GDE	10	156							156
8	Sanierung Haldenstrasse Kollbrunn		1	0	GDE	10	151							151
9	Sanierung Bruggwiesenstrasse Kollbrunn		1	0	GDE	10	309							309
10	Ringleitung Reservoir Langenhard bis Hydrant 614, Gartenstrasse		1	0	WAS	50	127							127
11	Netzerneuerung Stationsstrasse Zell		1	0	WAS	50	129							129
12	Leitungsersatz Austrasse, Kollbrunn, Teilstück Dorfbrunnen bis Weidenweg		1	0	WAS	50	3							3
13	Ringleitung Reservoir Langenhard bis Hydrant 614, Gartenstrasse		1	0	WAS	50	45							45
14	Netzerneuerung Stationsstrasse Zell		1	0	WAS	50	60							60
15	Leitungsersatz Chriesigasse, Unterlangenhard		1	0	WAS	50	66							66
16	Leitungsersatz Bruggwiesenstrasse, Kollbrunn		1	0	WAS	50	208							208
17	Leitungsersatz Blumenweg, Kollbrunn		1	0	WAS	50	35							35
18	Leitungsersatz Austrasse, Kollbrunn, Teilstück Dorfbrunnen bis Weidenweg		1	0	WAS	50	93							93
19	Leitungsersatz Quellleitung Kächbrunnen		1	0	WAS	50	13							13
20	Leitungsersatz Unterlangenhard - Oberlangenhard		1	0	WAS	50	87							87
21	Leitungsersatz Reservoir Oberlangenhard		1	0	WAS	50	226							226
22	Leitungsersatz Stationsstrasse Etappe Schulhaus		1	0	WAS	50	42							42
	Strassen/Verkehrswege	**5010.00**												
	Gemeindestrassen	**6150**												
23	Diverse Strassenerneuerungen, noch nicht definiert	INV?????	2	0	GDE	10			400					400
24	Diverse Strassenerneuerungen, noch nicht definiert	INV?????	2	0	GDE	10				400				400
25	Diverse Strassenerneuerungen, noch nicht definiert	INV?????	2	0	GDE	10					400			400
26	Diverse Strassenerneuerungen, noch nicht definiert	INV?????	2	0	GDE	10						400		400
27	Neugestaltung Bahnhofplatz Kollbrunn (Entscheid GV)	INV00011	1	0	GDE	40	66	520	260					846
28	Sanierung alte Tösstalstrasse Rämismühle (siehe auch Wasserw	INV00033	1	0	GDE	40	38			1'350				1'388
29	Sanierung Bolsternbuck Nord, Kollbrunn (siehe auch Wasserwer	INV00036	1	0	GDE	10		300						300
30	Sanierung Am Koppenholz Kollbrunn	INV00085	2	0	GDE	10		95						95
31	Sanierung Terrassenweg Kollbrunn	INV00086	2	0	GDE	10		125						125
32	Sanierung Im Feld Rikon	INV00087	2	0	GDE	10		190						190
33	Sanierung Schulstrasse Rikon	INV00088	2	0	GDE	10		55						55
34	Sanierung Sunnemattstrasse Rikon	INV00089	2	0	GDE	10		85						85
35	Sanierung Lettenbergstrasse Zell Etappe Obere Rüti-Lettenberg	INV00090	2	0	GDE	10		180						180

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
	Wasserbau	**5020.00**												
	Gewässerverbauungen	**7410**												
36	Hochwasserschutz Rahmenkredit (Planung inkl. Massnahmen)	INV00039	1	0	GDE	50	153	220						373
37	Hochwasserschutz Rahmenkredit: Zellerbach und Bach Ober-Rü	INV00077	1	0	GDE	50			300	100				400
38	Hochwasserschutz Rahmenkredit: Zellerbach und Bach Ober-Rü	INV00077	1	0	GDE	50							4'300	4'300
38	Hochwasserschutz Rahmenkredit: Bolsternbach	INV?????	1	0	GDE	50				300				300
39	Hochwasserschutz Rahmenkredit: Bolsternbach	INV?????	1	0	GDE	50							7'380	7'380
39	Hochwasserschutz Rahmenkredit: Rikoner Dorfbach	INV?????	1	0	GDE	50			200				3'500	3'700
40	Hochwasserschutz Rahmenkredit: übrige Projekte	INV?????	1	0	GDE	50				150	150	150	8'250	8'700
	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	**6310.00**												
	Gewässerverbauungen	**7410**												
41	Hochwasserschutz Rahmenkredit (Planung inkl. Massnahmen)	INV00039	1	0	GDE	50		-70						-70
42	Hochwasserschutz Rahmenkredit (Planung inkl. Massnahmen)	INV00039	1	0	GDE	50					-800	-800	-2'130	-3'730
	Übrige Tiefbauten	**5030.00**												
	Schwimmbad	**3411**												
43	Schwimmbad: Sanierung	INV00067	2	0	GDE	20							3'000	3'000
	Freizeit	**3420**												
44	Pumptrack-Anlage	INV?????	3	0	GDE	30			190					190
	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	**6310.00**												
	Freizeit	**3420**												
45	Pumptrack-Anlage, Beitrag Kanton	INV?????	3	0	GDE	30			-52					-52
	Hochbauten	**5040.00**												
	Verwaltungsliegenschaften, übrige	**0290**												
46	Werkhof Vorplatzsanierung	INV00048	2	0	GDE	20							300	300
47	Modernisierung Gemeindehaus (Entscheid Urne)	INV00049	1	0	GDE	33	117	200	1'200	1'155				2'672
48	Neubau Salzsilo Werkhof	INV00091	1	0	GDE	8		100						100
	Schulliegenschaften	**2170**												
49	Gesamtsanierung altes Schulhaus, Tösstalstr. 45, Rikon (Entsche	INV00008	1	0	GDE	33	64	1'140	1'505					2'709
50	Kindergarten Kollbrunn	INV00051	2	0	GDE	20					600			600
51	Erweiterung Schulanlage Rikon	INV00052	2	0	GDE	33		200	200	1'000	3'500	3'500		8'400

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
	Mobilien	**5060.00**												
	Feuerwehr	**1500**												
52	Feuerwehrfahrzeug Oel-Wasserwehr	INV00025	2	0	GDE	15							180	180
53	Feuerwehrfahrzeug Verkehrsgruppe	INV00026	2	0	GDE	15							120	120
54	Feuerwehrfahrzeug TLF (Ablösung TLF 1995)	INV00027	1	0	GDE	15		402						402
	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	**6310.00**												
	Feuerwehr	**1500**												
55	Feuerwehrfahrzeug Oel-Wasserwehr	INV00025	2	0	GDE	15							-71	-71
56	Feuerwehrfahrzeug Verkehrsgruppe	INV00026	2	0	GDE	15							-60	-60
57	Feuerwehrfahrzeug TLF (Ablösung TLF 1995)	INV00027	1	0	GDE	15		-200						-200
	Mobilien	**5060.00**												
	Primarstufe	**2120**												
58	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4		100						100
59	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4			120					120
60	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4				100				100
61	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4					100			100
62	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4						100		100
63	EDV-Umrüstungen Schule allgemein (gem. SP-Beschluss Nr. 239	INV00003	2	0	GDE	4							100	100
	Gemeindestrassen	**6150**												
64	Kleintraktor inkl. Schneefräse	INV?????	2	0	GDE	8			180					180
	Software	**5200.00**												
	Allgemeine Dienste, übrige	**0220**												
65	Internet Telefonie	INV?????	2	0	GDE	4			75					75
66	Migrationsprojekt Loganto (EWK) und Fis (Finanzen)	INV?????	1	0	GDE	10				142				142
	Übrige immaterielle Anlagen	**5290.00**												
	Raumordnung	**7900**												
67	Ortsplanungsrevision: Div. GR-Beschlüsse, Total Fr. 150'000 201	INV00024	1	0	GDE	10	97	30						127
68	Festsetzung Gewässerraum	INV00064	1	0	GDE	10			20					20
	Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen	**5640.00**												
	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	**6210**												
69	Infrastruktur Bahnhof Kollbrunn (Velounterstände West)	INV00030	2	0	GDE	20			70					70
70	Infrastruktur Bahnhof Rämismühle Zell (Ausbau Velounterständ	INV00031	2	0	GDE	20							100	100
71	Infrastruktur Bahnhof Rikon (Ausbau Velounterstände, Südseite	INV?????	2	0	GDE	20						100		100

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
	Investitionsbeiträge von Kantonen und Konkordaten	**6310.00**												
	Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	**6210**												
72	Infrastruktur Bahnhof Kollbrunn (Velounterstände West)	INV00030	2	0	GDE	20			-20					-20
73	Infrastruktur Bahnhof Rämismühle Zell (Ausbau Velounterständ	INV00031	2	0	GDE	20							-35	-35
74	Infrastruktur Bahnhof Rikon (Ausbau Velounterstände, Südseite	INV?????	2	0	GDE	20						-35		-35
	Übrige Tiefbauten	**5030.00**												
	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	**7101**												
75	Diverse Leitungserneuerungen, noch nicht definiert	INV00041	2	0	WAS	50			700					700
76	Diverse Leitungserneuerungen, noch nicht definiert	INV00041	2	0	WAS	50				600				600
77	Diverse Leitungserneuerungen, noch nicht definiert	INV00041	2	0	WAS	50					600			600
78	Diverse Leitungserneuerungen, noch nicht definiert	INV00041	2	0	WAS	50						600		600
79	Leitungssanierung Untere Bahnhofstrasse Kollbrunn	INV00056	2	0	WAS	50	439	65						504
80	Leitungsersatz Alte Tösstalstrasse, Rämismühle (siehe auch Stra	INV00068	2	0	WAS	50				850				850
81	Leitungsersatz Bolsternbuck Nord, Kollbrunn	INV00073	1	0	WAS	50		250						250
82	Leitungsersatz Tösstalstrasse, Unterrikon	INV00092	2	0	WAS	50		150						150
83	Leitungsersatz Alte Tösstalstrasse, Rämismühle (Abzweigung Sta	INV00093	2	0	WAS	50				50				50
84	Leitungsersatz Seefeldstrasse Areal Stahel	INV00094	2	0	WAS	50				110				110
85	Leitungsersatz Schwendistrasse Etappe Hydrant Nr. 50	INV00095	2	0	WAS	50		80						80
	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	**6370.00**												
	Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	**7101**												
86	Anschlussgebühren Wasserwerk	INV00040	1	0	WAS	40		-150						-150
87	Anschlussgebühren Wasserwerk	INV00040	1	0	WAS	40			-150					-150
88	Anschlussgebühren Wasserwerk	INV00040	1	0	WAS	40				-150				-150
89	Anschlussgebühren Wasserwerk	INV00040	1	0	WAS	40					-150			-150
90	Anschlussgebühren Wasserwerk	INV00040	1	0	WAS	40						-150		-150
	Übrige Tiefbauten	**5030.00**												
	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	**7201**												
91	Trennung Kombischächte 2. Etappe	INV00023	1	0	ABW	20	308	130						438
92	Trennung Kombischächte 2. Etappe	INV00023	1	0	ABW	20			200					200
93	Trennung Kombischächte 2. Etappe	INV00023	1	0	ABW	20				200				200
94	Trennung Kombischächte 2. Etappe	INV00023	1	0	ABW	20					200			200
95	Trennung Kombischächte 2. Etappe	INV00023	1	0	ABW	20						200		200
96	Abwassersanierung Schoren - Garten	INV?????	2	0	ABW	50			250					250

#	Text		Priorität	BC	Bereich	N-Dauer	Im Bau	2021	2022	2023	2024	2025	> 2025	Total
	Investitionsbeiträge von privaten Haushalten	**6370.00**												
	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	**7201**												
97	Anschlussgebühren Abwasser	INV00042	1	0	ABW	40		-150						-150
98	Anschlussgebühren Abwasser	INV00042	1	0	ABW	40			-150					-150
99	Anschlussgebühren Abwasser	INV00042	1	0	ABW	40				-150				-150
100	Anschlussgebühren Abwasser	INV00042	1	0	ABW	40					-150			-150
101	Anschlussgebühren Abwasser	INV00042	1	0	ABW	40						-150		-150
	Übrige Tiefbauten	**5030.00**												
	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	**7301**												
102	U-Glassammelstelle Rämismühle	INV00045	1	0	ABF	30	2	80						82
	Investitionsbeiträge von Kanton und Konkordaten	**6310.00**												
	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	**7301**												
103	Investitionsbeiträge von Kanton und Konkordaten	INV00045	1	0	ABF	30		-20						-20
	Genereller Entwässerungsplan (GEP)	**5290.01**												
	Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	**7201**												
104	Genereller Entwässerungsplan (GEP)	INV?????	2	0	ABW	10			280					280

Gemeinde Zell (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025						
Veränderungen Steuergesetz/-tarif																
- Natürliche Personen						0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%						
- Juristische Personen						-7.5%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	Systematik/Ergebnis Steuerschätzung					
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %)											BIP	T	E	STF	Ø3y	2022 in % Ø3y
Natürliche Personen	*8'573*	*9'153*	*9'446*	*9'740*	*10'152*	*10'132*	*10'132*	*10'784*	*11'345*	*12'115*						104%
- Einkommen	8'573	9'153	9'446	8'913	9'313	9'322	9'322	9'921	10'438	11'147	x	x	x			101%
- Vermögen				827	839	810	810	862	907	969	x	x	x			146%
Juristische Personen				*203*	*231*	*224*	*224*	*231*	*236*	*242*						155%
- Gewinn				166	194	186	186	193	197	202	x	x				155%
- Kapital				37	37	37	37	39	39	40	x	x				151%
Total	**8'573**	**9'153**	**9'446**	**9'943**	**10'383**	**10'356**	**10'356**	**11'015**	**11'581**	**12'357**						**104%**
Steuerfuss Rechnungsjahr	**122%**	**122%**	**122%**	**118%**	**118%**	**118%**	**118%**	**118%**	**118%**	**118%**						
Steuern Rechnungsjahr	10'459	11'167	11'524	11'732	12'252	12'220	12'220	12'998	13'666	14'581						103%
Steuererträge aus früheren Jahren	1'109	1'446	1'015	1'256	1'313	1'520	1'200	1'268	1'334	1'405	x	x	x	x		100%
Nachsteuern	48	22	194	51	20	80	80	88	88	88					x	91%
Aktive Steuerausscheidungen	335	341	478	559	441	280	350	370	389	410	x	x	x	x		71%
Passive Steuerausscheidungen	-230	-126	-178	-141	-194	-235	-225	-238	-250	-263	x	x	x	x		131%
Pauschale Steueranrechnung	-3	-3	-3	-3	-4	-4	-4	-3	-3	-3					x	122%
Quellensteuern	268	535	268	233	187	206	206	218	229	241	x	x	x			90%
Personalsteuern	113	117	120	124	129	125	130	134	138	144			x			105%
Total Ertrag Gemeindesteuern	**12'099**	**13'499**	**13'418**	**13'811**	**14'143**	**14'192**	**13'957**	**14'834**	**15'591**	**16'603**						**101%**
Tatsächliche Forderungsverluste	130	118	148	83	79	100	100	103	103	103					x	97%
Wertberichtigungen Forderungen				129	-30										x	0%
Total Aufwand Gemeindesteuern	**130**	**118**	**148**	**212**	**49**	**100**	**100**	**103**	**103**	**103**						**73%**
Grundstückgewinnsteuern	891	816	1'915	2'219	2'092	2'500	6'000	2'000	2'000	2'000	Manuelle Festlegung					289%
Hundesteuern	61	59	56	56	50	57	57	59	60	63			x			105%
Total Ertrag Sondersteuern	**952**	**875**	**1'971**	**2'275**	**2'142**	**2'557**	**6'057**	**2'059**	**2'060**	**2'063**						**284%**
Tatsächliche Forderungsverluste				2	3			2	2	2					x	0%
Kantonsanteil an Hundesteuern			12	12	13	12	12	12	13	13	Verhältnis zu Ertrag					98%
Total Aufwand Sondersteuern	**-**	**-**	**12**	**14**	**16**	**12**	**12**	**14**	**14**	**15**						**87%**
Steuerbezug für Kanton (0210.4611.00)	211	220	228	242	249	244	244	254	264	274	wie allg. Dienste					102%
Steuerbezug für Gemeinden (0210.4612.01)	33	36	36	25	25	25	25	26	27	28	wie allg. Dienste					87%
Vergütungszinsen (9610.3499.10)	37	50	22	36	31	37	37	37	37	37	wie letztes Budgetjahr					126%
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	**1'694**	**1'836**	**1'792**	**1'826**	**1'839**	**1'839**	**1'766**	**1'823**	**1'862**	**1'903**						**97%**

Ressourcenzuschuss/-abschöpfung		Bemessung: 2019 Auszahlung: 2021	Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027
Rel. Steuerkraft eigene Gemeinde	Fr./E	1'826	1'839	1'839	1'766	1'823	1'862	1'903
Rel. Steuerkraft Kantonsmittel o. Zürich	Fr./E	3'843	3'770	1) 3'600	1) 3'700	3'900	3'950	4'050
Rel. Steuerkraft in % kant. Mittelwert		48%	49%	51%	48%	47%	47%	47%
Ausgleichsgrenze		95%	95%	95%	95%	95%	95%	95%
Abschöpfungssatz		70%	70%	70%	70%	70%	70%	70%
Einfacher relativer Ausgleich	Fr./E	1'825	1'743	1'581	1'749	1'882	1'890	1'945
Einwohnerzahl	Anzahl	6'295	6'422	6'450	6'600	6'800	7'000	7'300
Einfacher absoluter Ausgleich	1'000 Fr.	11'487	11'190	10'198	11'542	12'799	13'233	14'197
Gesamtsteuerfuss Bemessungsjahr		118%	118%	118%	118%	118%	118%	118%
Steuerfussindex		0.9871	0.9881	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924	0.9924
Ressourcenzuschuss	1'000 Fr.	**13'555**	**13'205**	**12'034**	**13'620**	**15'103**	**15'615**	**16'753**
Ressourcenabschöpfung	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

1) von swissplan.ch prognostizierter Wert, Abweichungen zu Erfolgsrechnung (Hochrechnung bzw. Budget) sind möglich

Demografischer Sonderlastenausgleich		Bemessung: 2019 Auszahlung: 2021	Bemessung: 2020 Auszahlung: 2022	Bemessung: 2021 Auszahlung: 2023	Bemessung: 2022 Auszahlung: 2024	Bemessung: 2023 Auszahlung: 2025	Bemessung: 2024 Auszahlung: 2026	Bemessung: 2025 Auszahlung: 2027
Einwohnerzahl	Anzahl	6'295	6'422	6'450	6'600	6'800	7'000	7'300
Einwohner < 20 Jahre	Anzahl	1'362	1'380	1'386	1'419	1'462	1'505	1'569
Anteil Einwohner < 20 Jahre		21.636%	21.489%	21.491%	21.493%	21.495%	21.498%	21.500%
Manuelle Korrektur Prognose < 20 Jahre				0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Anspruchsgrenze		22.634%	22.588%	22.570%	22.552%	22.535%	22.517%	22.499%
Anteil über Anspruchsgrenze		0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
Einwohner über Anspruchsgrenze	Anzahl	-63	-71	-70	-70	-71	-71	-73
Pauschale inkl. Teuerung	Franken	11'873	11'781	11'828	11'887	11'971	12'078	12'211
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Geo-topo Sonderlastenausgleich								
Einwohnerzahl	Anzahl	6'295	6'422	6'450	6'600	6'800	7'000	7'300
Fläche in Quadratkilometer	manuell	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75	12.75
Bevölkerungsdichte	E/km2	493.6	503.6	505.8	517.5	533.2	548.9	572.4
Grenzwert Einwohnerzahl	Anzahl	1'913						
Steigungsindex	manuell	11.34%	11.34%	11.34%	11.34%	11.34%	11.34%	11.34%
Beitrag pro Einwohner		-	-	-	-	-	-	-
Absoluter Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Teuerungsindex		98.9	98.2	98.6	99.1	99.8	100.7	101.8
Voller Beitrag	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Kürzung aufgrund Steuerfuss	1'000 Fr.	-	-	-	-	-	-	-
Nettobeitrag	1'000 Fr.	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**

Gemeinde Zell	Plan		Veränderung		
Aufgabenplan (1'000 Fr.)	A	E	A	E	Ausserordentlich
	Typ	Typ	%	%	+ = Verbesserung, - = Verschlechterung
Allgemeine Verwaltung					
- Exekutive	T	T	0.8%	0.8%	
- Allgemeine Dienste	E	E	3.9%	3.9%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Öffentliche Ordnung und Sicherheit					
- Öffentliche Sicherheit	E	E	3.9%	3.9%	
- Allgemeines Rechtswesen	E2	E2	5.9%	5.9%	
- Feuerwehr	E	E	3.9%	3.9%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Bildung					
- Kindergarten	T	T	0.8%	0.8%	
- Primarstufe	T	T	0.8%	0.8%	2023/2024: -140' je eine zusätzliche Klasse
- Sekundarstufe	T	T	0.8%	0.8%	2023:-300' / 2025: -150' zusätzliche Klassen
- Musikschulen	E	E	3.9%	3.9%	
- Schulliegenschaften	T	T	0.8%	0.8%	
- Tagesbetreuung	E	E	3.9%	3.9%	
- Schulleitung und Schulverwaltung	E	E	3.9%	3.9%	
- Volksschule, Sonstiges	E	E	3.9%	3.9%	
- Sonderschulen	E	E	3.9%	3.9%	
- Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
Kultur, Sport und Freizeit					
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	E	E	3.9%	3.9%	
- Sport und Freizeit	E	E	3.9%	3.9%	
- Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
Gesundheit					
- Pflegefinanzierung Heime	E2	E2	5.9%	5.9%	
- Pflegefinanzierung Spitex	E2	E2	5.9%	5.9%	
- Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
Soziale Sicherheit					
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	E2	E2	5.9%	5.9%	
- Familie und Jugend	E	E	3.9%	3.9%	
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	E2	E2	5.9%	5.9%	
- Fürsorge, Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
- Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
Verkehr					
- Gemeindestrassen	T	T	0.8%	0.8%	2023: +500' Beiträge Strassenunterhalt (Strassenfonds)
- Übriges	E2	E2	5.9%	5.9%	2023: +20' / 2025: +10' ZVV Reduktion Defizit
Umweltschutz und Raumordnung					
- Wasserwerk	X	X	X	X	2023: +270' Ergebnisverbesserung gem. Finanzmanagement
- Abwasserbeseitigung	X	X	X	X	2023: +240' Ergebnisverbesserung gem. Finanzmanagement
- Abfallwirtschaft	X	X	X	X	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	
Volkswirtschaft					
- Forstwirtschaft	T	T	0.8%	0.8%	
- Übriges	E	E	3.9%	3.9%	
Finanzen und Steuern					
- Emmissionskosten	F	F	0.0%	0.0%	
- Liegenschaften des Finanzvermögens	F	V	0.0%	2.0%	
- Übriges	T	T	0.8%	0.8%	

B = Bevölkerungsveränderung
E = Einwohner + Teuerung
E? = E + T + ? %
F = Fixer Wert
M = manuell festgelegt
T = Teuerung
V= VMWG Mietzinsveränderung
X = separate Detailberechnung

Gemeinde Zell
Hochrechnung 2021 (1'000 Fr.)

+ = Verbesserung, - = Verschlechterung

Ergebnis gemäss Budget	421	
Ergebnis gemäss Hochrechnung	956	
Veränderung	535	
Einzelpositionen	535	**Bemerkung**
Ergänzungsleistungen IV + AHV	-120	Anpassung an Rechnung 2020 und Budget 2022
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	-300	Anpassung an Rechnung 2020 und Budget 2022
Verkehr Übriges	-123	ZVV höheres Defizit
Volkswirtschaft Übriges	149	ZKB-Gewinnausschüttung
Gemeindesteuern Rechnungsjahr	456	Gemäss Hochrechnung Gemeinde
Übrige Gemeindesteuern	600	Gemäss Hochrechnung Gemeinde
Zinsen	6	Interne Verzinsung Gebührenhaushalte
Planmässige Abschreibungen	-133	

Gemeinde Zell	2021 Approx		2022 Budget		2023 Plan		2024 Plan		2025 Plan		Veränderung	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung	*3'249*	*766*	*3'620*	*827*	*3'732*	*855*	*3'848*	*885*	*3'968*	*916*	5.1%	4.6%
- Exekutive	292		287		289		291		294		0.2%	
- Allgemeine Dienste	2'287	640	2'638	700	2'742	728	2'850	757	2'963	786	6.7%	5.3%
- Übriges	671	125	695	126	701	127	707	128	712	129	1.5%	0.8%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	*1'816*	*848*	*1'855*	*888*	*1'949*	*939*	*2'048*	*992*	*2'152*	*1'048*	4.3%	5.4%
- Öffentliche Sicherheit	135	26	137	22	143	23	148	24	154	25	3.4%	-1.3%
- Allgemeines Rechtswesen	1'157	777	1'227	802	1'300	850	1'378	900	1'459	954	6.0%	5.3%
- Feuerwehr	397	37	369	37	383	38	399	40	414	42	1.1%	2.9%
- Übriges	127	8	122	27	123	27	124	27	125	28	-0.4%	36.4%
Bildung	*15'740*	*1'455*	*16'414*	*1'489*	*17'149*	*1'527*	*17'596*	*1'567*	*18'063*	*1'608*	3.5%	2.5%
- Kindergarten	1'289	24	1'380	33	1'391	33	1'402	33	1'413	33	2.3%	8.7%
- Primarstufe	5'229	453	5'551	378	5'736	381	5'922	384	5'969	387	3.4%	-3.8%
- Sekundarstufe	2'592	114	2'606	143	2'927	144	2'951	145	3'124	146	4.8%	6.6%
- Musikschulen	141		148		153		159		166		4.1%	
- Schulliegenschaften	1'752	105	1'675	101	1'688	102	1'702	103	1'715	104	-0.5%	-0.3%
- Tagesbetreuung	835	590	937	696	974	723	1'012	752	1'052	782	6.0%	7.3%
- Schulleitung und Schulverwaltung	1'024	19	1'033	16	1'073	17	1'116	17	1'160	18	3.2%	-1.7%
- Volksschule, Sonstiges	1'289	121	1'344	93	1'397	97	1'452	100	1'509	104	4.0%	-3.6%
- Sonderschulen	1'562	20	1'712	20	1'780	21	1'850	22	1'923	22	5.3%	2.9%
- Übriges	29	10	29	10	30	10	31	10	32	11	2.5%	2.9%
Kultur, Sport und Freizeit	*467*	*126*	*550*	*137*	*572*	*142*	*595*	*148*	*618*	*154*	7.2%	5.2%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	43		38		39		41		42		-0.2%	
- Sport und Freizeit	400	126	483	137	502	142	522	148	542	154	7.9%	5.2%
- Übriges	25		30		31		32		34		7.7%	
Gesundheit	*2'129*	-	*2'258*	-	*2'389*	-	*2'529*	-	*2'676*	-	5.9%	
- Pflegefinanzierung Heime	1'393		1'470		1'557		1'650		1'748		5.8%	
- Pflegefinanzierung Spitex	600		646		684		725		768		6.4%	
- Übriges	136		142		148		154		160		4.0%	
Soziale Sicherheit	*10'017*	*4'242*	*10'427*	*5'232*	*10'980*	*5'528*	*11'564*	*5'840*	*12'179*	*6'171*	5.0%	9.8%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV	3'950	1'971	3'850	2'795	4'079	2'961	4'321	3'137	4'578	3'323	3.8%	14.0%
- Familie und Jugend	853	32	1'221	22	1'269	23	1'319	24	1'371	25	12.6%	-6.3%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	3'190	1'494	3'250	1'666	3'443	1'765	3'648	1'870	3'865	1'981	4.9%	7.3%
- Fürsorge, Übriges	1'195	10	1'249	12	1'299	12	1'350	13	1'403	13	4.1%	7.7%
- Übriges	829	735	857	737	891	766	926	796	963	828	3.8%	3.0%
Verkehr	*1'764*	*101*	*1'777*	*108*	*1'806*	*610*	*1'856*	*616*	*1'898*	*623*	1.9%	>50%
- Gemeindestrassen	1'112	68	1'105	78	1'114	578	1'123	583	1'132	587	0.4%	>50%
- Übriges	652	33	672	30	692	32	733	34	766	36	4.1%	2.0%
Umweltschutz und Raumordnung	*3'670*	*3'147*	*3'234*	*2'761*	*3'606*	*3'128*	*3'664*	*3'183*	*3'734*	*3'249*	0.4%	0.8%
- Wasserwerk	1'088	1'088	906	906	1'188	1'188	1'205	1'205	1'221	1'221	2.9%	2.9%
- Abwasserbeseitigung	1'367	1'367	1'043	1'043	1'109	1'109	1'125	1'125	1'153	1'153	-4.2%	-4.2%
- Abfallwirtschaft	623	623	745	745	765	765	786	786	807	807	6.7%	6.7%
- Übriges	591	69	540	66	544	67	549	67	553	68	-1.7%	-0.3%
Volkswirtschaft	*126*	*724*	*165*	*600*	*169*	*623*	*174*	*647*	*179*	*672*	9.1%	-1.8%
- Forstwirtschaft	66	15	64	15	64	15	65	15	65	15	-0.4%	0.6%
- Übriges	60	709	101	585	105	608	109	632	114	657	17.2%	-1.9%
Finanzen und Steuern	*2'003*	*30'529*	*4'846*	*33'319*	*1'347*	*30'260*	*1'440*	*31'412*	*1'701*	*33'905*	-4.0%	2.7%
- Steuern	112	16'749	112	20'014	117	16'892	117	17'651	118	18'666	1.3%	2.7%
- Ressourcenausgleich, Abgrenzung												
- Ressourcenausgleich, Auflösung												
- Ressourcenausgleich, Zuschuss		13'555		13'205		12'034		13'620		15'103		2.7%
- Sonderlastenausgleich												
- Zinsen	156	89	73	46	107	78	109	85	79	80	-15.7%	-2.9%
- Emmissionskosten												
- Liegenschaften des Finanzvermögens	8	111	4	36	4	36	4	37	4	38	-13.8%	-23.5%
- Buchgewinne/-verluste realisiert												
- WB Liegenschaften FV												
- WB Finanzanlagen FV												
- Übriges	8	17	5	14	5	14	5	14	5	14		
- Planmässige Abschreibungen VV 1)	708		641		1'103		1'193		1'484		20.3%	
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV 1)												
- Aufwertungen VV 1)												
- Fonds im Fremdkapital	11	8	11	5	11	5	11	5	11	5		
- Fonds im Eigenkapital 2)												
- Vorfinanzierungen	1'000		1'000									
- Finanzpolitische Reserve			3'000			1'200						
Total	40'981	41'937	45'147	45'360	43'700	43'612	45'313	45'290	47'169	48'344	3.6%	3.6%
Ergebnis	956		213		-88		-23		1'175			

1) ohne Gebührenhaushalte, nicht finanzpolitisch motiviert
2) Parkplatz-, Forstreservefonds etc.
FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen
WB = Wertberichtigungen

Gemeinde Zell

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)		2021	2022	2023	2024	2025	5-Jahres-Total
I. Betriebliche Tätigkeit							
Deckungslücke II		*-14'569*	*-14'952*	*-16'368*	*-15'758*	*-15'291*	
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern		14'249	14'014	14'892	15'651	16'666	
Ordentlicher Deckungsbeitrag		*-320*	*-938*	*-1'475*	*-107*	*1'375*	
Zinssaldo		10	10	10	10	36	
Deckungsbeitrag I		*-310*	*-928*	*-1'465*	*-97*	*1'411*	
Grundstückgewinnsteuern		2'500	6'000	2'000	2'000	2'000	
Deckungsbeitrag II		*2'190*	*5'072*	*535*	*1'903*	*3'411*	
Veränderung übriges Finanzvermögen	1)						
Veränderung übriges Fremdkapital	1)						
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**2'190**	**5'072**	**535**	**1'903**	**3'411**	**13'111**
II. Investitionstätigkeit							
Investitionen VV allgemein		-4'107	-5'778	-6'207	-4'450	-3'915	
Investitionen Sachanlagen FV							
Überträge aus betrieblichem Bereich							
Veränderung Abgrenzungen etc.							
Veränderung Rückstellungen etc.							
Geldfluss aus Investitionen		**-4'107**	**-5'778**	**-6'207**	**-4'450**	**-3'915**	**-24'457**
III. Finanzierungstätigkeit							
Abnahme langfristige Schulden		-4 0.00%		-6'000 0.60%			
Zunahme langfristige Schulden					2'000 0.50%		
Veränderung Finanzanlagen							
Abnahme kurzfristiger Bereich	2)	-28 0.00%	-4 0.00%		-6'000 0.60%		
Zunahme kurzfristiger Bereich	2)	4 0.00%		6'000 0.60%			
Veränderung interne Kontokorrente							
Abnahme kurzfristige Finanzanlagen							
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen							
Geldfluss aus Finanzierungen		**-28**	**-4**	**-**	**-4'000**	**-**	**-4'032**
IV. Zusammenfassung							
Veränderung flüssige Mittel		**-1'945**	**-710**	**-5'672**	**-6'547**	**-504**	**-15'378**
Endbestand flüssige Mittel		**17'198**	**16'488**	**10'816**	**4'269**	**3'765**	
Zielliquidität	3)	4'000	4'000	4'000	4'000	4'000	
Endbestand verzinsliche Schulden	4)	6'004	6'000	6'000	2'000	2'000	
Durchschnitt verzinsliche Schulden	4)	0.60%	0.60%	0.60%	0.50%	0.50%	

1) inkl. Abgrenzung Ressourcenausgleich
2) kurzfristiger Anteil langfristige Verbindlichkeiten
3) gem. Angabe Gemeinde
4) inkl. kurzfristiger Anteil

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Fälligkeitsstruktur zu Beginn der Planung (1.1.)				
Verzinsliche Schulden			Finanzanlagen	
Verfall	Betrag	Zinssatz	Betrag	Zinssatz
2021	28	-	-	-
2022	4	-	-	-
2023	-	-	-	-
2024	6'000	0.60%	-	-
2025	-	-	-	-
2026	-	-	-	-
2027	-	-	-	-
2028	-	-	-	-
2029	-	-	-	-
2030	-	-	-	-
später	-	-	-	-
Total	6'032	0.60%	-	
Zinsbindung (Jahre)		3.5		

Gemeinde Zell		2021		2022		2023		2024		2025		
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		17'198		16'488		10'816		4'269		3'765		-78%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		233		233		233		233		233		0%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen		10		10		10		10		10		0%
- Sachanlagen		8'254		8'254		8'254		8'254		8'254		0%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		5'578		5'578		5'578		5'578		5'578		0%
Total Finanzvermögen		*31'273*		*30'564*		*24'891*		*18'344*		*17'840*		-43%
Verwaltungsvermögen												
- VV allgemein		19'267		24'097		28'860		31'781		33'865		76%
Total Verwaltungsvermögen		*19'267*		*24'097*		*28'860*		*31'781*		*33'865*		76%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			85		85		85		85		85	0%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			13'922		13'922		13'922		13'922		13'922	0%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)		4				6'000					-100%
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten												
- Langfristige Schulden			6'000		6'000				2'000		2'000	-67%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)												
- Übriges Fremdkapital			1'840		1'840		1'840		1'840		1'840	0%
Total Fremdkapital			*21'850*		*21'846*		*21'846*		*17'846*		*17'846*	-18%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
- Spezialfinanzierungen	5)		5'697		5'608		5'987		6'382		6'787	19%
- Fonds	6)											
- Vorfinanzierungen			3'700		4'700		4'700		4'700		4'700	27%
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Reserve	7)				3'000		1'800		1'800		1'800	
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**19'294**		**19'506**		**19'419**		**19'396**		**20'571**	**7%**
Total Eigenkapital			*28'690*		*32'814*		*31'905*		*32'278*		*33'859*	18%
Total		50'540	50'540	54'660	54'660	53'752	53'752	50'125	50'125	51'705	51'705	

1) intern = innerhalb Finanzplanung
2) Festgelder etc.
3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
5) Gebührenhaushalte
6) inkl. Globalbudgets
7) finanzpolitische Reserve gem. §123GG
N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
TA = Transitorische Aktiven
VV = Verwaltungsvermögen
IR = Investitionsrechnung

Besondere Berücksichtigung		
Bereich	Betrag	Jahr

Gesamthaushalt		2021	2022	2023	2024	2025			
Kennzahlen	1,2,3)								
Einwohner, zivilrechtlich		6'450	6'600	6'800	7'000	7'300			
Gesamtsteuerfuss	4)	118%	118%	118%	118%	118%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		5.4%	11.3%	1.3%	4.2%	7.1%	↘	5.8%	ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		3.6%	0.3%	0.5%	-0.2%	-1.7%	↗	0.5%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		53%	88%	9%	43%	87%	↑	54%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil		0.1%	0.1%	0.1%	0.1%	0.0%	↑	0.1%	ø
Kapitaldienstanteil		2.4%	2.2%	3.5%	3.5%	3.8%	↑	3.1%	ø
Bruttoverschuldungsanteil		48%	44%	47%	36%	33%	↑	42%	ø
Nettovermögensquotient	5)	66%	62%	21%	3%	0%	↑	31%	ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	1'461	1'321	448	71	-1	↑	660	ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		4	6	3	3	5		4	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		47%	51%	49%	54%	56%	↑	51%	ø
Zinsbelastungsquote	6)	0.5%	0.5%	0.4%	0.0%	0.0%	↑	0.3%	ø
Investitionsanteil		10.9%	13.4%	13.6%	11.4%	10.2%	→	11.9%	ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)			>100	>100		↑		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	6'496	5'360	6'455	5'072	4'829	*		
Selbstfinanzierungsquotient	9)	21.8%	39.7%	-1.4%	8.6%	18.2%	↑	17.0%	ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab
2) Vergleichbarkeit mit HRM1 nur sehr eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)
3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag
4) inkl. Schule(n)
5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)
6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins
7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital
8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post), * = massgebend für Budget 2. Planjahr (ex ante)
9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= - 3%)

Spezifische Werte (Franken je Einwohner)								
Steuerkraft (kalkulatorisch)		1'839	1'766	1'823	1'862	1'903		
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	340	769	79	272	467	385	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-637	-875	-913	-636	-536	-719	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	-	-	-	-	-	-	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-297	-107	-834	-364	-69	-334	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		3'565	4'122	3'812	3'699	3'708		
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		883	850	880	912	930		

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

Wichtige Änderungen im Umfeld

Steuergesetz

In den Richtlinien der Regierungspolitik 2019 - 2023 setzt sich der Regierungsrat zu den Steuern folgendes langfristiges Ziel: "Kanton und Gemeinden können im Steuerwettbewerb bestehen. Die Steuern erhalten unter Berücksichtigung der Solidarität den Leistungswillen der Pflichtigen." Hauptpfeiler dieser Strategie ist die vollständige Umsetzung der Unternehmenssteuerreform (STAF/SV17). Im Steuerbelastungsmonitor 2020 hat sich die mittelstandsfreundliche Besteuerung bestätigt. Während mittlere Einkommen moderat belastet werden, ist die Besteuerung der sehr hohen und niedrigen Einkommen deutlich stärker als in den meisten Kantonen. Unternehmen (juristische Personen) werden im Kanton Zürich vergleichsweise sehr stark mit Steuern belastet. Im 2019 hat der Kanton Zürich einer Reform des Unternehmenssteuerrechts zum Erhalt des Steuersubstrates zugestimmt. Seit dem 1.1.2020 gilt das neue Recht: Bestehende Sonderregelungen (z.B. Holdingprivileg) wurden abgeschafft. An deren Stelle traten Steuerermässigungen auf hohem Eigenkapital, ein Zinsabzug (NID), Patentboxen sowie Abzüge für Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen. Auf den 1.1.2021 ist der erste Schritt der Gewinnsteuersenkung (8 auf 7 %) in Kraft getreten. Der zweite Schritt (7 auf 6 %) wurde vom Regierungsrat aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen Lage auf unbestimmte Zeit verschoben.

Weitere Anpassungen am Steuertarif aufgrund hängiger Initiativen (Zusatzsteuer auf Vermögen, Begrenzung Beteiligungsabzug) oder die Überprüfung der Liegenschaftensteuerwerte sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan nicht berücksichtigt.

Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021

Im Gemeinde- und Wirksamkeitsbericht 2021 macht der Regierungsrat keinen dringenden Handlungsbedarf aus. Obwohl sich die Schere zwischen ressourcenstarken und ressourcenschwachen Gemeinden geöffnet hat und die Spannweite der Steuerfüsse leicht zugenommen hat, erfüllt der Finanzausgleich die in ihn gesetzten Erwartungen. Die Umsetzung des individuellen Sonderlastenausgleichs dürfte weiterhin kompliziert und für alle Beteiligten unbefriedigend verlaufen. Unter Berücksichtigung der sich abschwächenden Konjunktur erachtet es der Regierungsrat jedoch als nicht angezeigt, dieses Instrument als Auffangnetz für die Gemeinden zu streichen. Beim demografischen Sonderlastenausgleich wird die langfristige Abschaffung erwogen. Auf das Thema Finanzierung der Sozialkosten wird im neuen Bericht nicht mehr detailliert eingegangen. Sowohl das Kinder- und Jugendheimgesetz als auch das Zusatzleistungsgesetz (Erhöhung Beiträge von 50 auf 70 % per 1.1.2022) wurden in der Zwischenzeit geändert. Die Änderungen sorgen dafür, dass die Unterschiede zwischen den Gemeinden abnehmen. Nach Einschätzung des Regierungsrats bestehen die Gründe für die Schaffung eines Soziallastenausgleichs als Bestandteil des Finanzausgleichs nicht mehr. Auch die vom Stimmvolk im Jahr 2020 beschlossene Änderung des Strassengesetzes wird zu einer Entlastung der Gemeinden führen.

Kinder- und Jugendheimgesetz (KJG)

Mit dem vom Parlament verabschiedeten neuen Kinder- und Jugendheimgesetz zahlen die Gemeinden nicht mehr für die Kosten "der ergänzenden Hilfe zur Erziehung[1]" der in ihrer Gemeinde wohnhaften Kinder, sondern die Gesamtkosten werden im Verhältnis von 40 (Kanton) zu 60 (Gemeinden) aufgeteilt. Der 60 % -Anteil der Gemeinden wird im Verhältnis zur Einwohnerzahl solidarisch auf alle Gemeinden aufgeteilt. Obschon sich gegen die entsprechende Verordnung (KJV) Widerstand abzeichnet, wird (noch?) mit einem Inkrafttreten des neuen Gesetzes auf 2022 gerechnet.

Mehrwertausgleichsgesetz (MAG)

Die Vernehmlassung zur Verordnung zum kantonalen Mehrwertausgleichsgesetz hat Ende Januar 2020 geendet. Nach Vorliegen der Verordnung können die Gemeinden individuelle kommunale Regelungen schaffen. Allfällige Zahlungen an die Gemeinden sind frühestens 2021 möglich und werden nur auf Begehren der Gemeinde hin im Finanz- und Aufgabenplan individuell berücksichtigt.

Corona-Pandemie

Die Auswirkungen der im Kampf gegen die Pandemie ergriffenen Massnahmen auf die (weltweite) Volkswirtschaft, den Steuerertrag (inkl. Ressourcenausgleich) und die kommunalen Aufwendungen (Sozialbereich) können derzeit nicht zuverlässig abgeschätzt werden. Die Finanz- und Aufgabenplanung basiert bezüglich makroökonomischer Prognosen auf der jeweils aktuellen Publikation der Konjunkturforschungsstelle ETH (KOF). Aufwandseitig stützen wir auf die Angaben der Gemeinden ab.

---

[1] sozialpädagogische Familienhilfe, Familienpflege, Heimpflege

Allgemeine Korrekturmassnahmen

Umfassendes Controlling (Public Management)

- Kenntnis der eigenen Anlagen- und Kostenstruktur
- Verknüpfung von Kosten- mit Leistungsdaten
  (Einführung betriebliches Rechnungswesen, Kostenrechnung)
- Formulierung von Zielgrössen (inkl. Leistungsaufträge)
- Überwachung der Wirtschaftlichkeit
- Expliziter Bezug zu Aufgabenplanung

Langfristige Vision

- Klare Vorstellung über Entwicklung Standort (Zonen-/Ortsplanung, Bevölkerung, Angebot, Steuern etc.)

Entlastung Erfolgsrechnung

Reduktion Aufwand

- Restriktives Budgetieren
- Moderne Budgettechniken (Zero Base Budgeting, Sunset Legislation)
- Kosten- und Leistungsanalyse
- Organisations- und Prozessoptimierung
- Personalbestandeskontrolle und ökonomische Materialbewirtschaftung
- Überprüfung der Kostenverteilschlüssel bei überkommunalen Aufgaben (Zweckverbände etc.)
- Optimiertes Cash Management (Optimierung Fakturierungszyklen, Mahnwesen, Liquiditätsplanung etc.)
- Credit Management (Rating mit competitive bidding etc.)
- Zurückhaltung bei der Übernahme von neuen zusätzlichen Aufgaben
- Zurückhaltung und Sparsamkeit bei neuen Investitionsvorhaben
- Genaue Planung der Folgekosten von Neuinvestitionen
- Allgemein sparsames Haushalten (Vollzug)

Steigerung Ertrag

- Festlegung von Sollkostendeckungsgraden unter Berücksichtigung kalkulatorischer Kosten
- Gebührenüberprüfung (Verursacherprinzip i.w.S. umsetzen)
- Mietzinspolitik überprüfen

Entlastung Investitionsrechnung

- Projekt neu lancieren (ab gewisser Investitionssumme nur mit Wettbewerb)
- Projekt zeitlich verschieben
- Projekt zusammen mit anderen Trägern (Gemeinde oder Private) realisieren -> Synergie, PPP
- Projekt absagen
- Einführung Nutzwertanalyse für Priorisierung Investitionen (Wichtigkeit, Wirtschaftlichkeit, Risiken)

Optimierung Land- und Liegenschaftenportfolio (Finanz- und Verwaltungsvermögen)

Formulierung Land- und Liegenschaftenpolitik

Veräusserung nicht notwendiger Liegenschaften

- Reduktion Zinsaufwand, Entfall Unterhalts- und Administrationskosten (Konzentration auf Kerngeschäft)
- dafür Verlust Mietzinsertrag
- Einmalige Verbuchung realisierter Buchgewinn (Differenz zwischen Buchwert und Verkaufspreis) als Ertrag in der Erfolgsrechnung

Achtung: Die Veräusserung von Werten des Finanzvermögens hat auf die Vermögenssituation nur bedingten Einfluss (einmaliger Buchgewinn und Fremdkapitalzins), da es für die Höhe des Nettovermögens bzw. der Nettoschuld keine Rolle spielt, ob Fremdkapital aufgenommen oder Finanzvermögen verkauft wird

Aktive Steuerung Gebührenhaushalte

- Einführung Finanzmanagement mit langfristiger dynamischer Planrechnung (Life cycle-Betrachtung)
- Festsetzung von Bandbreiten der Verschuldung gegenüber Steuerhaushalt

Analyse vergangene Jahre 2016 - 2020

Gemeinde Zell

	Seite
	V
Übersichten	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	1
Gebührenhaushalte	2
Wasserwerk	3
Abwasserbeseitigung	4
Abfallwirtschaft	5
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)	6
Spezialauswertungen	
Haushaltsaldo und Geldflussrechnung 2020 (Ist und Prognosen)	7
Kennzahlenvergleich mit anderen Gemeinden	8
Spezifische Kostenentwicklung (inkl. Bevölkerung, Schülerzahl und Konjunktur)	9
Vergleich Nettoaufwendungen mit anderen Gemeinden	10
Wirtschaftlichkeitsnachweis Gebührenhaushalte	12
Erläuterungen Kosten-/Aufwandvergleich	13
Detailanalysen	
Erfolgsrechnung (nach funktionaler und ev. institutioneller Gliederung)	15
Geldflussrechnung (inkl. Analyse Selbstfinanzierung, Detailangaben zu den Schulden)	16
Investitionsrechnung	17
Bilanz	18
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen	19
Steuerstatistik	20

Steuerhaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	3'727	4'161	4'005	2'906	3'701	18'501
Nettoinvestitionen VV		-6'747	-99	-1'041	-2'589	-2'096	-12'572
Veränderung Nettovermögen		-3'020	4'062	2'964	318	1'605	5'929
Nettoinvestitionen FV		249	450	-	-	358	1'057
Haushaltüberschuss/-defizit		**-2'771**	**4'512**	**2'964**	**318**	**1'963**	**6'985**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge		27'740	5'921	28'304	6'457	29'606	5'901	32'546	6'547	34'501	8'039	5.6%	7.9%
Fiskalbereich		130	12'160	118	13'558	160	13'474	225	13'867	65	14'193	-15.9%	3.9%
Grundstückgewinnsteuern			891		816		1'915		2'219		2'092		23.8%
Direkter Finanzausgleich	2)		11'510		11'801		12'051		12'619		12'795		2.7%
Abschreibungen VV		2'367		2'749		4'849		229		239		-43.6%	
Interne Verrechnungen		399	399	414	414	417	417	227	227	291	291	-7.6%	-7.6%
Finanzaufwand/-ertrag		74	489	77	440	24	434	74	499	60	427	-5.3%	-3.4%
Buchgewinne/-verluste		32	732	476	64		20		1		781		
EK-Fonds, Aufwertungen VV					7								
Ao Aufwand/Ertrag								1'700		1'000			
Total		30'742	32'102	32'138	33'557	35'056	34'212	35'001	35'979	36'156	38'618	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis		1'360		1'419		-844		978		2'462		5'374	
Abschreibungen		2'367		2'749		4'849		229		239		10'433	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E		-		-7		-		1'700		1'000		2'693	
Selbstfinanzierung	1)	**3'727**		**4'161**		**4'005**		**2'906**		**3'701**		**18'501**	
Steuerfuss		122%		122%		122%		118%		118%			
Einfacher Staatssteuerertrag		8'573		9'153		9'446		9'943		10'383		4.9%	

2) konsolidierter Wert

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	245	1'468	-1'274	2'252	2'314	5'005
Ergebnis aus Finanzierung	1'115	-49	430	426	1'148	3'070
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-1'700	-1'000	-2'700
Rechnungsergebnis	**1'360**	**1'419**	**-844**	**978**	**2'462**	**5'374**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**6'747**	**99**	**1'041**	**2'589**	**2'096**	**12'572**
Finanzvermögen (FV)	-249	-450	-	-	-358	-1'057

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	21'780		26'290		20'631		25'266		33'218		53%
Verwaltungsvermögen	14'114		11'457		7'540		9'900		11'757		-17%
Fremdkapital		24'001		23'973		15'351		17'590		23'936	0%
Eigenkapital		**11'893**		**13'774**		**12'820**		**17'576**		**21'038**	**77%**
Total	35'894	35'894	37'747	37'747	28'171	28'171	35'166	35'166	44'974	44'974	25%
Nettovermögen/-schuld	**-2'221**		**2'317**		**5'280**		**7'676**		**9'281**		

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**11.8%**	**12.6%**	**11.9%**	**8.1%**	**9.7%**	→	10.8%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		55%	4203%	385%	112%	177%	↗	**147%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%	0.1%	-0.1%	0.1%	0.1%	↑	0.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**-387**	**391**	**878**	**1'219**	**1'445**	↗	709	ø

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gebührenhaushalte	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	36	490	-306	-519	2'732	2'433
Nettoinvestitionen VV	-811	-177	-345	-626	-1'889	-3'848
Haushaltüberschuss/-defizit	**-775**	**313**	**-651**	**-1'145**	**843**	**-1'415**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	2'310	2'190	2'430	2'609	2'582	2'182	2'745	2'237	2'371	5'111	0.6%	23.6%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR		151		316		101						>-50%
Zinsaufwand/-ertrag	3	8	9	4	14	7	22	11	26	18	>50%	22.2%
Abschreibungen VV	255		246		256		230		201		-5.8%	
Veränderung Spezialfinanzierung	230	449	269	25		562		749	2'531			
Total	2'798	2'798	2'954	2'954	2'852	2'852	2'997	2'997	5'128	5'128	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	255		246		256		230		201		1'188	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-219		244		-562		-749		2'531		1'245	
Selbstfinanzierung	**36**		**490**		**-306**		**-519**		**2'732**		**2'433**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**91%**	**109%**	**80%**	**75%**	**197%**	**109%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	1'192	381	1'162	985	898	553	998	372	2'564	675	
Nettoinvestitionen VV	**811**		**177**		**345**		**626**		**1'889**		**3'848**

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		2'272		2'203		2'292		2'687		4'376		93%
Fremdkapital	1)		-2'748		-3'061		-2'410		-1'216		-2'058	-25%
Spezialfinanzierung			**5'020**		**5'264**		**4'702**		**3'903**		**6'434**	**28%**
Total		2'272	2'272	2'203	2'203	2'292	2'292	2'687	2'687	4'376	4'376	93%
Nettovermögen/-schuld		**2'748**		**3'061**		**2'410**		**1'216**		**2'058**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**-5.2%**	**6.7%**	**-18.6%**	**-23.1%**	**53.3%**	↓	2.6%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		4%	277%	-89%	-83%	145%	↗	**63%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	-0.2%	0.2%	0.3%	0.5%	0.2%	↑	0.2%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**478**	**516**	**401**	**193**	**321**	↗	382	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Wasserwerk	2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	442	414	145	213	365	1'579
Nettoinvestitionen VV	-663	-177	-345	-619	-534	-2'338
Haushaltüberschuss/-defizit	**-221**	**237**	**-200**	**-406**	**-169**	**-759**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	459	64	675	85	801	97	720	74	613	22	7.5%	-23.0%
Beitrag an Zweckverband/IKA												
Gebührenertrag		838		1'003		845		856		948		3.1%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	2	1	2	3	2	6	6	9	8	15	38.5%	>50%
Abschreibungen VV	212		208		221		223		201		-1.4%	
Veränderung Spezialfinanzierung	230		206			76		10	164			
Total	903	903	1'091	1'091	1'024	1'024	949	949	986	986	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	212		208		221		223		201		1'065	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	230		206		-76		-10		164		514	
Selbstfinanzierung	**442**		**414**		**145**		**213**		**365**		**1'579**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**134%**	**123%**	**93%**	**99%**	**120%**	**112%**
Eigenfinanzierungsgrad	60%	72%	63%	51%	51%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.15%	-0.18%	-0.71%	-0.46%	-0.63%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	869	206	751	574	682	337	823	204	929	395	
Nettoinvestitionen VV	**663**		**177**		**345**		**619**		**534**		**2'338**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	1'888		1'857		1'981		2'377		2'710		44%
Fremdkapital 1)		764		527		728		1'155		1'324	73%
Spezialfinanzierung		**1'124**		**1'330**		**1'253**		**1'222**		**1'386**	**23%**
Total	1'888	1'888	1'857	1'857	1'981	1'981	2'377	2'377	2'710	2'710	44%
Nettovermögen/-schuld	**-764**		**-527**		**-728**		**-1'155**		**-1'324**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**48.9%**	**37.9%**	**15.3%**	**22.7%**	**37.0%**	↑	32.4%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	67%	234%	42%	34%	68%	↘	**68%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil 2)	0.1%	-0.1%	-0.4%	-0.4%	-0.7%	↗	-0.3%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**-133**	**-89**	**-121**	**-183**	**-206**	→	-146	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abwasserbeseitigung	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-358	63	-397	-661	2'316	963
Nettoinvestitionen VV	-	-	-	-7	-1'354	-1'361
Haushaltüberschuss/-defizit	**-358**	**63**	**-397**	**-668**	**962**	**-398**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	720	71	593	114	670	44	725	60	555	2'665	-6.3%	>50%
Beitrag an Zweckverband/IKA	591		639		581		728		581		-0.4%	
Gebührenertrag		725		872		721		747		805		2.7%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR		151		316		101						>-50%
Zinsaufwand/-ertrag		6	7		12		16		18	0		>-50%
Abschreibungen VV							-4		-11			
Veränderung Spezialfinanzierung		358	63			397		657	2'327			
Total	1'311	1'311	1'302	1'302	1'263	1'263	1'464	1'464	3'470	3'470	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	-		-		-		-4		-11		-15	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-358		63		-397		-657		2'327		978	
Selbstfinanzierung	**-358**		**63**		**-397**		**-661**		**2'316**		**963**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**73%**	**105%**	**69%**	**55%**	**304%**	**115%**
Eigenfinanzierungsgrad	100%	100%	100%	100%	100%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.15%	-0.18%	-0.31%	-0.46%	-0.64%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	151	151	411	411	216	216	175	168	1'633	280	
Nettoinvestitionen VV	**-**		**-**		**-**		**7**		**1'354**		**1'361**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)	-		-		-		11		1'376		
Fremdkapital 1)		-3'739		-3'802		-3'406		-2'719		-3'682	-2%
Spezialfinanzierung		**3'739**		**3'802**		**3'406**		**2'730**		**5'058**	**35%**
Total	-	-	-	-	-	-	11	11	1'376	1'376	
Nettovermögen/-schuld	**3'739**		**3'802**		**3'406**		**2'719**		**3'682**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen							Periode	
Selbstfinanzierungsanteil	**-63.5%**	**-25.7%**	**-65.1%**	**-81.9%**	**66.7%**	↓	-33.9%	ø
Selbstfinanzierungsgrad	k.A.	k.A.	k.A.	-9664%	171%	↗	**71%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil 2)	-0.8%	0.7%	1.5%	1.9%	0.5%	→	0.8%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)	**651**	**641**	**566**	**432**	**573**	↗	573	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Abfallwirtschaft	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**	**2020**	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)						5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	-48	13	-54	-70	51	-108
Nettoinvestitionen VV	-148	-	-	-	-2	-150
Haushaltüberschuss/-defizit	**-196**	**13**	**-54**	**-70**	**50**	**-258**

Erfolgsrechnung, exkl. MWST (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Eigene Aufwendungen und Erträge	541	17	523	10	530	16	572	8	621	17	3.5%	0.1%
Gebührenertrag		476		525		459		492		654		8.3%
Aufwertungen VV												
Einnahmenüberschuss IR												
Zinsaufwand/-ertrag	0	0	0	1	0	1	0	1	0	2	-40.9%	>50%
Abschreibungen VV	43		38		35		11		11		-28.5%	
Veränderung Spezialfinanzierung		91		25		89		82	40			
Total	584	584	561	561	565	565	583	583	673	673	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	-		-		-		-		-		-	
Abschreibungen/Aufwertungen	43		38		35		11		11		139	
Einlage/Entnahme Spezialfinanzierung	-91		-25		-89		-82		40		-247	
Selbstfinanzierung	**-48**		**13**		**-54**		**-70**		**51**		**-108**	

Eckwerte						5 Jahre
Kostendeckungsgrad	**84%**	**96%**	**84%**	**86%**	**106%**	**92%**
Eigenfinanzierungsgrad	41%	38%	14%	0%	0%	
Zinssatz interne Verzinsung	0.15%	-0.18%	-0.31%	-0.46%	-0.63%	

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	Aus	Ein	5-Jahres-Total
Investitionen VV	172	24	-	-	-	-	-	-	2	-	
Nettoinvestitionen VV	**148**		**-**		**-**		**-**		**2**		**150**

Bilanz (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Verwaltungsvermögen (VV)		384		346		311		300		290		-24%
Fremdkapital	1)		227		214		268		349		300	32%
Spezialfinanzierung			**157**		**132**		**43**		**-49**		**-10**	**-106%**
Total		384	384	346	346	311	311	300	300	290	290	-24%
Nettovermögen/-schuld		**-227**		**-214**		**-268**		**-349**		**-300**		

1) implizite Schuld bzw. Guthaben (-) gegenüber Steuerhaushalt

Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		**-9.7%**	**2.4%**	**-11.3%**	**-14.1%**	**7.6%**	↓	-5.0%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		-32%	k.A.	k.A.	k.A.	3254%	↑	**-72%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	2)	0.0%	-0.1%	-0.1%	-0.2%	-0.3%	↑	-0.2%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**-40**	**-36**	**-45**	**-55**	**-47**	↑	-44	ø

2) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Gesamthaushalt		2016	2017	2018	2019	2020	
Haushaltsaldo (1'000 Fr.)							5-Jahres-Total
Selbstfinanzierung	1)	3'763	4'651	3'699	2'387	6'433	20'934
Nettoinvestitionen VV		-7'558	-276	-1'386	-3'215	-3'985	-16'420
Veränderung Nettovermögen		-3'795	4'375	2'313	-827	2'448	4'514
Nettoinvestitionen FV		249	450	-	-	358	1'057
Haushaltüberschuss/-defizit		**-3'546**	**4'825**	**2'313**	**-827**	**2'806**	**5'571**

1) ohne FK-Fonds

Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Veränderung p.a.	
Aufwendungen und Erträge	30'180	32'672	30'852	35'241	32'348	35'523	35'516	37'489	36'937	42'230	5.2%	6.6%
Abschreibungen VV	2'622		2'995		5'105		459		440		-36.0%	
Interne Verrechnungen	399	399	414	414	417	417	227	227	291	291	-7.6%	-7.6%
Finanzaufwand/-ertrag	77	497	86	444	38	441	96	510	85	444	2.6%	-2.8%
Buchgewinne/-verluste	32	883	476	380		121		1		781		
EK-Fonds, Aufwertungen VV	230	449	269	32		562		749	2'531			
Ao Aufwand/Ertrag							1'700		1'000			
Total	33'540	34'900	35'092	36'511	37'908	37'064	37'998	38'976	41'285	43'746	5-Jahres-Total	
Rechnungsergebnis	1'360		1'419		-844		978		2'462		5'374	
Abschreibungen	2'622		2'995		5'105		459		440		11'621	
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	-219		237		-562		951		3'531		3'938	
Selbstfinanzierung 1)	**3'763**		**4'651**		**3'699**		**2'387**		**6'433**		**20'934**	

Gestufter Erfolgsausweis (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	89	1'157	-1'368	2'263	2'322	4'463
Ergebnis aus Finanzierung	1'271	262	524	415	1'140	3'611
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-1'700	-1'000	-2'700
Rechnungsergebnis	**1'360**	**1'419**	**-844**	**978**	**2'462**	**5'374**

Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Netto	Netto	Netto	Netto	Netto	5-Jahres-Total
Verwaltungsvermögen (VV)	**7'558**	**276**	**1'386**	**3'215**	**3'985**	**16'420**
Finanzvermögen (FV)	-249	-450	-	-	-358	-1'057

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	Saldo	5-Jahres-Total
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	3'965	2'068	2'435	6'361	11'140	25'969
Geldfluss aus Investitionen	-6'458	78	-1'265	-3'375	-2'896	-13'915
Geldfluss aus Finanzierungen	6'158	-6	-6'015	163	-436	-135
Veränderung flüssige Mittel	**3'665**	**2'140**	**-4'845**	**3'150**	**7'809**	**11'919**

Bilanz (1'000 Fr.)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen	21'780		26'290		20'631		25'266		33'218		53%
davon Liquidität, KK + Anlagen	*11'027*		*13'281*		*8'295*		*11'426*		*19'376*		76%
Verwaltungsvermögen	16'386		13'660		9'832		12'412		16'132		-2%
Fremdkapital		21'253		20'912		12'941		16'375		21'878	3%
davon Fremdverschuldung + ext. KK		*12'433*		*12'541*		*6'386*		*6'411*		*6'117*	-51%
Eigenkapital		**16'913**		**19'038**		**17'522**		**21'479**		**27'472**	**62%**
Total	38'166	38'166	39'950	39'950	30'463	30'463	37'679	37'854	49'350	49'350	29%
Nettovermögen/-schuld	**527**		**5'378**		**7'690**		**8'892**		**11'340**		

Kennzahlen								Periode	
Gesamtsteuerfuss	2)	122%	122%	122%	118%	118%			
Selbstfinanzierungsanteil		**11.1%**	**12.9%**	**10.3%**	**6.3%**	**14.8%**	→	11.1%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		50%	1685%	267%	74%	161%	↗	**127%**	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	3)	0.0%	0.1%	-0.1%	0.1%	0.1%	↑	0.0%	ø
Nettovermögen/-schuld (Fr./E)		**92**	**907**	**1'278**	**1'413**	**1'766**	↗	1'091	ø

2) inkl. Schule(n)

3) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Haushaltsaldo 2020	1'000 Franken			Franken je Einwohner		
Gesamthaushalt	Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Selbstfinanzierung	6'433	1'699	972	1'002	270	154
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-3'985	-6'039	-5'039	-621	-959	-800
Veränderung Nettovermögen	**2'448**	**-4'340**	**-4'067**	**381**	**-689**	**-646**
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	358	358	-	56	57	-
Haushaltüberschuss/-defizit	**2'806**	**-3'982**	**-4'067**	**437**	**-632**	**-646**

Geldflussrechnung 2020

Gesamthaushalt		1'000 Franken			Franken je Einwohner		
I. Betriebliche Tätigkeit		Rechnung	Fipla	Budget	Rechnung	Fipla	Budget
Nettokosten Gemeinde		-12'701	-12'871	-12'835	-1'978	-2'043	-2'037
Nettokosten Schule		-13'441	-13'400	-13'400	-2'093	-2'127	-2'127
Nettokosten Finanzen und Steuern		-220	-305	-355	-34	-48	-56
Total Aufwand (netto)		**-26'362**	**-26'576**	**-26'590**	**-4'105**	**-4'218**	**-4'221**
Direkte Gemeindesteuern		14'128	12'940	12'940	2'200	2'054	2'054
Grundstückgewinnsteuer		2'092	2'000	2'000	326	317	317
Direkter Finanzausgleich		12'795	12'795	12'800	1'992	2'031	2'032
Buchgewinne, Aufwertungen, Abgrenzungen		-191	-202	-971	-30	-32	-154
Total Ertrag (netto)		**28'823**	**27'533**	**26'769**	**4'488**	**4'370**	**4'249**
Ergebnis Erfolgsrechnung		2'462	957	180	383	152	29
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		440	625	675	69	99	107
EK-Fonds, Aufwertungen VV, Ao A/E	1)	3'531	118	117	550	19	19
Selbstfinanzierung		**6'433**	**1'699**	**972**	**1'002**	**270**	**154**
Überträge in Investitionsbereich		-781	-769	-	-122	-122	-
Veränderung Übriges Finanzvermögen	2)	-359	-	-5	-56	-	-1
Veränderung Übriges Fremdkapital		5'847	-	-	910	-	-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit		**11'140**	**931**	**967**	**1'735**	**148**	**153**
II. Investitionstätigkeit							
Verwaltungsvermögen (VV)		-3'985	-6'039	-5'039	-621	-959	-800
Finanzvermögen (FV)		358	358	-	56	57	-
Überträge aus betrieblichem Bereich		781	769	-	122	122	-
Veränderung Abgrenzungen etc.	3)	-49	-	-	-8	-	-
Geldfluss aus Investitionen		**-2'896**	**-4'913**	**-5'039**	**-451**	**-780**	**-800**
III. Finanzierungstätigkeit							
Veränderung verzinsliche Schulden	4)	-28	-	5'000	-4	-	794
Veränderung interne Kontokorrente		-	-	-	-	-	-
Veränderung übrige Kontokorrente		-408	-	-	-63	-	-
Veränderung Finanzanlagen	4)	-	-	-	-	-	-
Geldfluss aus Finanzierungen		**-436**	**-**	**5'000**	**-68**	**-**	**794**
Veränderung Flüssige Mittel		**7'808**	**-3'982**	**928**	**1'216**	**-632**	**147**

1) inkl. Spezialfinanzierungen
2) inkl. WB Anlagen Finanzvermögen
3) TA, TP, Rückstellungen etc.
4) inkl. kurzfristiger Bereich

Einwohner	**6'422**	**6'300**	**6'300**

Vergleich Einzelabschlüsse mit anderen ähnlich strukturierten Gemeinden
Rechnungsabschluss 2020

	Typ	SFA	SFG	ZBA	KAP	INV	NV	BVA	KRIT	EINW	STKR	STF
Eigene Gemeinde												
Zell	3	14.8%	161%	0.1%	1.1%	11.4%	1'766	46%	6	6'422	1'839	118%
Ähnliche Einwohnerzahl												
Bonstetten	2	22.0%	359%	-0.2%	7.2%	20.5%	1'778	31%	6	5'610	2'756	93%
Bonstetten, St, We	5X	7.8%	107%	0.0%	8.6%	7.3%	236	10%	4	5'610	3'769	16%
Bonstetten	3X	20.3%	323%	-0.1%	7.2%	18.3%	2'014	28%	6	5'610	2'756	109%
Dielsdorf	1	18.7%	171%	0.6%	3.8%	19.1%	-33	117%	6	5'966	2'706	46%
Dielsdorf	4	-4.5%	k.A.	-0.1%	2.5%	0.0%	540	2%	4	5'966	2'706	38%
Dielsdorf, Re, St	5X	6.3%	178%	-0.1%	4.8%	3.8%	96	10%	5	5'966	8'286	21%
Dielsdorf	3X	11.8%	158%	0.3%	3.4%	12.0%	603	72%	6	5'966	2'706	105%
Oberglatt	2	13.2%	343%	0.0%	5.5%	6.9%	4'761	48%	6	7'361	2'446	102%
Rümlang, Oberglatt	5X	15.5%	56%	-0.2%	-0.1%	25.7%	-5	77%	5	5'542	3'194	20%
Niederhasli, Niederglatt	5X	21.1%	320%	0.3%	6.0%	7.7%	612	80%	6	1'819	2'313	25%
Oberglatt	3X	13.6%	217%	0.0%	4.8%	8.8%	4'909	50%	6	7'361	2'446	127%
Wiesendangen	1	8.8%	24%	0.1%	6.1%	31.4%	3'492	120%	4	6'636	2'852	27%
Wiesendangen	6	18.6%	>1'000%	0.1%	5.3%	1.9%	-417	28%	6	6'636	2'852	63%
Wiesendangen	3X	13.1%	63%	0.1%	5.1%	19.3%	3'074	70%	5	6'636	2'852	90%
Ähnliche Steuerkraft												
Höri	1	18.7%	278%	-0.1%	2.6%	15.1%	2'481	83%	6	2'957	2'034	49%
Höri	4	11.3%	509%	0.2%	2.4%	2.4%	1'789	18%	6	2'957	2'034	50%
Bülach, Ba, Ho, Hö, Wi	5X	11.7%	175%	0.1%	6.8%	7.0%	314	42%	6	2'957	2'928	18%
Höri	3X	15.6%	290%	0.0%	2.6%	9.0%	4'585	51%	6	2'957	2'034	117%
Fischenthal	3	14.0%	-429%	0.3%	4.2%	12.1%	1'987	60%	6	2'494	1'593	124%
Rorbas	1	3.7%	12%	0.7%	4.0%	25.5%	5'036	108%	3	2'883	1'854	38%
Rorbas/Freienstein-Teufen	6X	0.1%	2%	0.0%	2.7%	5.2%	2'533	12%	3	2'883	2'188	65%
Rorbas	3X	2.1%	11%	0.3%	2.8%	14.5%	7'569	52%	3	2'883	1'854	103%
Wald	3	12.0%	100%	0.4%	7.0%	13.0%	-1'560	56%	6	10'182	1'791	122%
Wila	1	24.9%	133%	0.2%	8.2%	21.0%	553	105%	6	1'996	1'961	59%
Wila	4	5.0%	335%	-0.1%	12.0%	2.4%	1'269	0%	4	1'996	1'961	41%
Wila	5X	11.2%	629%	-0.1%	6.0%	2.0%	1'010	0%	6	1'996	1'961	30%
Wila	3X	17.0%	135%	0.1%	7.7%	12.4%	2'832	59%	6	1'996	1'961	130%
Auf eigenen Wunsch												
Elsau	1	38.8%	444%	0.0%	2.7%	14.3%	2'845	33%	5	3'654	2'235	50%
Elsau, Schlatt	6X	-0.8%	-24%	0.1%	3.2%	3.2%	1'710	38%	3	3'654	2'122	68%
Elsau	3X	24.3%	365%	0.0%	2.5%	8.3%	4'555	30%	5	3'654	2'235	118%
Hettlingen	2	9.3%	161%	0.4%	5.4%	8.7%	2'129	95%	5	3'099	3'504	80%
Seuzach, Dä, Di, He	5X	14.1%	>1'000%	0.0%	3.3%	1.2%	396	22%	6	3'099	3'325	18%
Hettlingen	3X	10.0%	191%	0.4%	5.1%	7.9%	2'525	84%	5	3'099	3'504	98%
Seuzach	2	8.2%	54%	0.1%	3.6%	16.2%	-1'272	96%	4	7'422	3'484	83%
Seuzach, Dä, Di, He	5X	14.1%	>1'000%	0.0%	3.3%	1.2%	396	22%	6	7'422	3'325	18%
Seuzach	3X	8.9%	66%	0.1%	3.5%	14.7%	-876	87%	4	7'422	3'484	101%
Weisslingen	3	2.6%	34%	0.0%	3.7%	10.6%	3'769	86%	3	3'370	2'855	106%

Legende

Gemeindetyp: 1 = Polit. Gemeinde, 2 = Polit. und Primarschulgemeinde, 3 = Polit., Primar- und Sekundarschulgemeinde (Einheitsgemeinde), 4 = Primarschulgemeinde, 5 = Sekundarschulgemeinde, 6 = Primar- und Sekundarschulgemeinde (Vereinigte Schulgemeinde), x = berechneter, konsolidierter Wert (einwohnermässige Konsolidierung)

Kennzahlen: SFA = Selbstfinanzierungsanteil, SFG = Selbstfinanzierungsgrad, ZBA = Zinsbelastungsanteil, KAP = Kapitaldienstanteil, INV = Investitionsanteil, NV = Nettovermögen/-schuld), BVA = Bruttoverschuldungsanteil, KRIT = Note für kritische Kennzahlen, EINW = Einwohnerzahl per 31.12.2020, STKR = Relative Steuerkraft 2020 (Franken je Einwohner), STF = Steuerfuss 2020, k.A. = keine Angabe erhältlich

Spezifische Kosten (Franken je Einwohner/Schüler)		2016	2017	2018	2019	2020	% p.a.
Allgemeine Verwaltung	1)						
- Exekutive		50	52	58	41	41	-4.8%
- Allgemeine Dienste		235	184	236	240	228	-0.8%
- Übriges		32	51	59	84	79	25.2%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit							
- Öffentliche Sicherheit		7	5	11	16	17	27.2%
- Allgemeines Rechtswesen		77	70	77	64	55	-8.0%
- Feuerwehr		58	63	60	52	51	-3.1%
- Übriges		18	16	19	17	17	-2.1%
Bildung							
- Kindergarten (je Schüler)	2)	10'929	11'405	15'842	16'443	15'657	9.4%
- Primarschule (je Schüler)	2)	19'051	19'387	18'244	20'404	18'664	-0.5%
- Sekundarschule (je Schüler)	2)	22'347	22'221	21'694	21'490	22'160	-0.2%
Kultur, Sport und Freizeit							
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)		5	8	5	6	5	3.1%
- Sport und Freizeit		33	33	31	39	38	3.6%
- Übriges		10	6	13	1	3	-25.2%
Gesundheit							
- Pflegefinanzierung Heime		196	222	248	248	223	3.3%
- Pflegefinanzierung Spitex		52	57	59	87	110	20.5%
- Übriges		8	8	10	17	19	23.7%
Soziale Sicherheit							
- Ergänzungsleistungen IV und AHV		300	265	312	313	343	3.4%
- Familie und Jugend		50	50	53	116	125	25.7%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe		246	216	239	247	247	0.1%
- Fürsorge, Übriges		161	148	144	133	158	-0.5%
- Übriges		-11	-8	-7	12	20	k.A.
Verkehr							
- Gemeindestrassen		175	194	188	189	161	-2.0%
- Übriges		55	54	43	76	87	12.0%
Umweltschutz und Raumordnung							
- Wasserwerk (brutto)		157	184	170	151	154	-0.6%
- Abwasserbeseitigung (brutto)		228	220	210	233	540	24.0%
- Abfallwirtschaft (brutto)		102	95	94	93	105	0.7%
- Übriges		69	52	66	56	56	-5.4%
Volkswirtschaft							
- Forstwirtschaft		8	7	8	8	11	6.7%
- Übriges		-89	-80	-80	-78	-115	6.6%
Finanzen und Steuern							
- Zinsen		2	8	-0	11	13	68.5%
- Liegenschaften des Finanzvermögens		-10	-10	-15	-20	-16	12.5%
- Planmässige Abschreibungen VV		412	464	806	36	37	-45.2%
- Übriges	3)						k.A.
Zusammenzug							
Nettokosten Gemeinde		**1'746**	**1'672**	**1'853**	**1'983**	**1'978**	**3.2%**
Nettokosten Kindergarten	2)	253	242	340	347	393	11.6%
Nettokosten Primarschule	2)	1'108	1'108	1'104	1'193	1'183	1.7%
Nettokosten Sekundarschule	2)	630	607	595	553	518	-4.8%
Total Kosten Schule(n)		**1'991**	**1'958**	**2'038**	**2'093**	**2'093**	**1.3%**
Total Steuerhaushalt ohne F und S		**3'737**	**3'630**	**3'892**	**4'076**	**4'071**	**2.2%**
Nettokosten Finanzen und Steuern		404	462	791	28	34	-46.0%
Gesamttotal Steuerhaushalt		**4'141**	**4'092**	**4'683**	**4'104**	**4'105**	**-0.2%**
Bruttokosten Gebührenhaushalte		**487**	**498**	**474**	**476**	**799**	**13.2%**
Total Kosten		4'628	4'590	5'157	4'580	4'903	1.5%

1) Detailvergleichbarkeit zwischen HRM1 bis 2015, ab 2016 und HRM2 teilweise eingeschränkt
2) ab 2018 neue Kostenzuweisung, Kiga ist an allen Kosten beteiligt (Einfluss ~+40% Kiga, ~-5% PS bzw. SEK)
3) unter HRM1 ab 2016 und HRM2 abgegrenzt

Bezugsgrössen						
Einwohnerzahl (zivilrechtlich)	5'745	5'929	6'017	6'295	6'422	2.8%
Kindergartenschüler	133	126	129	133	161	4.9%
Primarschüler	334	339	364	368	407	5.1%
Sekundarschüler	162	162	165	162	150	-1.9%
Gesamtschülerzahl	629	627	658	663	718	3.4%

Makroökonomische Eckwerte						Mittelwert
Teuerung	-0.4%	0.5%	0.9%	0.4%	-0.7%	0.1%
Wirtschaftswachstum (BIP)	1.4%	1.8%	3.0%	1.1%	-2.6%	0.9%
Summe (nominelles Wachstum)	1.0%	2.3%	3.9%	1.5%	-3.3%	1.1%

Vergleich Nettoaufwendungen

Gesamtanalyse 2020 Zell	Durchschnitt Fr./Einw.	Median Fr./Einw.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr./Einw.	Maximum Fr./Einw.	Anzahl	**Eigene Gde.** **Fr./Einw.**	Differenz zu Median Fr./Einw.	 in %
Nettokosten Gemeinde ohne Finanzen und Steuern	**1'963**	**1'807**	**331**	**17**	**876**	**2'782**	**160**	**1'978**	**170**	**9**
Kosten Kindergarten	329	333	52	16	210	486	159	393	60	18
Kosten Primarschule	1'146	1'186	165	14	828	1'793	159	1'183	-3	0
Kosten Sekundarschule	543	586	109	20	325	1'086	160	518	-68	-12
Kosten Schule(n)	**2'018**	**2'106**	**269**	**13**	**649**	**3'146**	**160**	**2'093**	**-13**	**-1**
Steuerhaushalt ohne F+S	**3'982**	**3'978**	**365**	**9**	**2'674**	**5'053**	**160**	**4'071**	**93**	**2**
Finanzen und Steuern	284	220	263	93	-675	2'657	160	34	-186	-84
Steuerhaushalt gesamthaft	**4'265**	**4'150**	**458**	**11**	**2'823**	**6'651**	**160**	**4'105**	**-45**	**-1**
Bruttokosten Gebührenhaushalte	631	480	357	57	159	2'339	159	799	318	66
Gesamtkosten Steuerhaushalt und Gebührenhaushalte	**4'896**	**4'666**	**614**	**13**	**3'336**	**7'132**	**160**	**4'903**	**238**	**5**

Die Anzahl Gemeinden ist mit zunehmender Totalisierung abnehmend, weil die Bildung eines (Sub)Totals nur dann sinnvoll ist, wenn von einer Gemeinde sämtliche Daten (inkl. Sekundarschulgemeinde, Gebührenhaushalte etc.) verfügbar sind.

Bei den Bruttokosten Gebührenhaushalte muss berücksichtigt werden, dass die Gemeinden unterschiedlich viele Gebührenhaushalte haben (Netzwerke, EW, Gas etc.).

Erklärungsansätze für Mehr- und Minderaufwendungen sind in der Detailanalyse (nächste Seite) zu finden. In der Detailanalyse werden für die wichtigsten Positionen der Erfolgsrechnung gemäss Funktionaler Gliederung individuelle Analysen erstellt.

Die Addition der MIttelwerte der Detailanalyse zeigt andere Werte als die Gesamtanalyse. Die Gründe sind: Ermittlung individueller Medianwerte für jede Position der Detail- bzw. Gesamtanalyse (inkl.Totalisierungen), unterschiedliche Bezugsgrösse bei den Schülerkosten (je Schüler in Detailanalyse, je Einwohner in Gesamtanalyse), abnehmende Anzahl der Gemeinden in der Gesamtanalyse (Gesamtkosten können nur für jene Gemeinden berechnet werden, wo alle Kostenelemente Gemeinde, Schulen, Gebühren zum Zeitpunkt der Analyse verfügbar sind).

Detailanalyse 2020	Durchschnitt	Median	Standard-	Variations-	Minimum	Maximum	Anzahl	**Eigene Gde.**	Differenz zu Median		Abweichung	
Zell	Fr./Einw.	Fr./Einw.	abweichung	koeffizient	Fr./Einw.	Fr./Einw.	Gden.	**Fr./Einw.**	Fr./Einw.	in %	in Franken	
Allgemeine Verwaltung	389							348				
- Exekutive	46	59	43	93	-7	281	160	41	-18	-31	-117'439	
- Allgemeine Dienste	297	305	121	41	104	799	160	228	-76	-25	-490'458	
- Übriges	46	53	51	111	-190	240	160	79	26	50	169'731	!
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	178							140				
- Öffentliche Sicherheit	44	23	21	48	3	96	160	17	-6	-26	-39'368	
- Allgemeines Rechtswesen	75	81	31	41	-3	196	160	55	-26	-32	-167'950	
- Feuerwehr	38	42	16	42	9	101	160	51	9	21	57'517	
- Übriges	21	20	9	45	-26	58	160	17	-3	-16	-20'629	
Kultur, Sport und Freizeit	129							46				
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)	37	31	19	52	3	97	160	5	-26	-83	-167'165	
- Sport und Freizeit	82	43	52	64	-1	285	160	38	-5	-11	-31'331	
- Übriges	10	12	12	113	0	63	147	3	-9	-74	-55'445	
Gesundheit	356							352				
- Pflegefinanzierung Alters-/Pflegeheime	231	204	76	33	24	380	159	223	19	9	122'774	
- Pflegefinanzierung Spitex	112	103	56	50	12	463	156	110	6	6	40'701	
- Übriges	12	20	75	620	-772	185	160	19	-1	-6	-8'004	
Soziale Sicherheit	736							892				
- Ergänzungsleistungen IV und AHV	267	205	91	34	27	465	160	343	137	67	880'354	!!
- Familie und Jugend	119	102	42	35	11	263	160	125	23	23	147'800	!
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	196	125	97	49	-63	460	160	247	122	97	781'790	!!
- Fürsorge, Übriges	97	72	47	48	-15	242	159	158	86	120	553'547	!!
- Übriges	59	44	47	81	-402	143	160	20	-24	-56	-156'716	
Verkehr	220							248				
- Gemeindestrassen	115	120	54	47	10	279	160	161	41	34	260'278	!
- Übriges	106	90	26	25	47	242	160	87	-3	-3	-19'315	
Umweltschutz und Raumordnung	63							56				
- Übriges	63	60	29	46	21	179	160	56	-5	-8	-30'589	
Volkswirtschaft	-107							-104				
- Forstwirtschaft	10	10	33	349	-88	235	160	11	1	13	8'166	
- Übriges	-117	-115	55	-47	-555	13	160	-115	0	0	-1'881	
Bildung												
- Kindergarten (je Schüler)	15'390	15'347	2'139	14	7'434	20'472	145	15'657	309	2	49'809	
- Primarschule (je Schüler)	19'170	19'126	2'790	15	12'799	39'004	145	18'664	-463	-2	-188'317	
- Sekundarschule (je Schüler)	24'446	23'877	4'261	17	19'521	42'264	100	22'160	-1'717	-7	-257'603	
Finanzen und Steuern	284							34				
- Zinsen	-22	-11	35	-154	-253	35	160	13	23	-220	148'599	!
- Liegenschaften des Finanzvermögens	-33	-22	82	-253	-708	89	159	-16	7	-30	43'086	
- Planmässige Abschreibungen VV	339	271	241	71	13	2'668	160	37	-234	-86	-1'502'806	
Gebührenhaushalte	631							799				
- Wasserwerk (brutto)	130	176	69	53	24	427	138	154	-22	-13	-143'502	
- Abwasserbeseitigung (brutto)	205	181	111	54	0	1'054	159	540	359	198	2'307'403	!!
- Abfallwirtschaft (brutto)	97	98	26	27	38	171	159	105	7	7	46'064	
- Netzwerke (brutto)	7	86	28	414	30	138	14					
- Elektrizitätswerk (brutto)	114	825	201	176	416	1'239	13					
- Gasversorgung (brutto)	69	379	182	264	184	735	10					
- Fernwärme (brutto)	9	131	81	879	12	396	22					
Einwohnerzahl	6'357	4'517	6'503	102	383	35'295	160	6'422				
Kindergartenschüler	150	114	136	91	12	763	145	161				
Primarschüler	420	318	370	88	24	2'165	145	407				
Sekundarschüler	227	172	164	72	21	794	100	150				

Wirtschaftlichkeitsnachweis 2020 Zell	Durchschnitt Fr.	Median Fr.	Standard- abweichung	Variations- koeffizient	Minimum Fr.	Maximum Fr.	Anzahl	**Eigene Gemeinde**	Differenz zu Median absolut	 in %
Versorgungsbetriebe										
Wasser							85			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	132	126	56	42%	21	418		**122**	-4	-3%
Kostendeckungsgrad	125%	120%	36%	29%	58%	260%		**120%**	0%	0%
Kapitalkostenintensität	18%	15%	21%	116%	-101%	74%		**25%**	10%	64%
Elektrizität							9			
Kostendeckungsgrad	81%	103%	44%	54%	0%	115%				
Kapitalkostenintensität	11%	9%	12%	104%	0%	35%				
Gas							5			
Kostendeckungsgrad	118%	112%	18%	15%	101%	151%				
Kapitalkostenintensität	2%	1%	2%	98%	1%	7%				
Fernwärme							10			
Kostendeckungsgrad	109%	102%	52%	48%	0%	192%				
Kapitalkostenintensität	18%	14%	15%	84%	0%	47%				
Netzwerke							11			
Kostendeckungsgrad	85%	99%	36%	42%	0%	123%				
Kapitalkostenintensität	24%	15%	22%	92%	2%	65%				
Entsorgungsbetriebe										
Abwasser							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	129	137	95	73%	-582	362		**-237**	-374	-273%
Kostendeckungsgrad	118%	112%	43%	37%	-14%	304%		**304%**	192%	171%
Kapitalkostenintensität	-24%	14%	407%	-1678%	-4009%	125%		**0%**	-15%	-103%
Abfallwirtschaft							97			
Aufwand je Einwohner (Fr.)	85	87	24	28%	16	150		**96**	8	10%
Kostendeckungsgrad	99%	99%	18%	18%	65%	223%		**106%**	7%	7%
Kapitalkostenintensität	1%	0%	3%	262%	-5%	23%		**1%**	1%	251%

Aufwand = Aufwand der Erfolgsrechnung ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen abzüglich Zinserträge und ao Erträge
Kostendeckungsgrad = Ertrag (ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen) in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)
Kapitalkostenintensität = Zins und Abschreibungen in Prozent des Aufwandes (ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen)

Kosten-/Aufwandvergleich 2020

Ausgangslage

Seit Ende der 1980-er Jahre werden für die Finanzplankunden die Aufwendungen der Erfolgsrechnung miteinander verglichen und detailliert analysiert. Aufgrund der zunehmenden Bedeutung und des grossen Interesses ist Mitte der 1990-er Jahre der Kreis der analysierten Gemeinden auf den gesamten Kanton Zürich ausgedehnt worden. Sämtliche im Frühsommer 2021 eingegangenen Abschlüsse sind in der funktionalen Gliederung erfasst worden. Die im diesjährigen Kostenvergleich (Rechnungsjahr 2020) einbezogenen 160 Gemeinden repräsentieren über 1 Mio. Einwohner im Kanton Zürich. Die kleinste einbezogene Gemeinde ist Volken mit 383 Einwohnern, am oberen Ende steht die Stadt Uster mit über 35'000 Einwohnern. Ohne die zwar analysierten aber im Vergleich nicht enthaltenen Städte Zürich und Winterthur sind **sämtliche Einwohner des Kantons im Kostenvergleich** berücksichtigt.

swissplan.ch hat ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten). 2019 haben erstmals alle Gemeinwesen im Kanton Zürich die Rechnung nach HRM2 abgelegt. Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist durch die frühzeitige Umstellung auf HRM2-Grundsätze ab 2016 gegeben.

Vorgehen

Die Jahresrechnungen 2020 von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) wurden für Kunden zu einer Gesamtrechnung zusammengefasst (sektorisiert/konsolidiert) [1]. Die Sektorisierung wurde mit Ausnahme der gebietsmässigen Sektorisierung der Sekundarschulgemeinde vollständig durchgeführt. Die Werte für die Sekundarschulgemeinden können aufgrund der unvollständigen Angaben nicht in jedem Fall anteilmässig den Gemeinden zugeteilt werden. Somit wird die flächendeckende Berechnung eines Gesamtaufwandes je Gemeinde erschwert. Da in der Detailanalyse im Bereich Bildung aber auf die Verhältniszahlen je Schüler und nicht je Einwohner Bezug genommen wird, wird die Aussage der Analyse dadurch nicht eingeschränkt.

Sämtliche Funktionen des Gemeindehaushaltes sind in einer zwischen den einzelnen Gemeinden vergleichbaren Art erfasst. Die Analyse unterscheidet drei verschiedene Arten von Verhältniszahlen:

1. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Schüler** für den Kindergarten, die Primarschule und die Sekundarschule. Die übrigen Bereiche der Hauptfunktion 2 "Bildung" (z.B. Schulliegenschaften, Schulverwaltung etc.) werden im Verhältnis zur Schülerzahl den drei Schultypen zugeordnet. Auf 2018 hin ist die Umlage der allgemeinen Kosten (Tagesbetreuung, Sonderschulen etc.) auf die einzelnen Schultypen angepasst worden, so dass die Zahlen mit den ab 2019 vorliegenden HRM2-Zahlen vergleichbar sind. Die Abschreibungen sind nicht enthalten.

2. Den **Bruttoaufwand je Einwohner** für die gebührenfinanzierten eigenwirtschaftlichen Betriebe Wasserwerk, Abwasserbeseitigung (Siedlungsentwässerung), Abfallwirtschaft, Netzwerke, Elektrizitätswerk, Gasversorgung, Fernwärme. Diese Analyse lässt lediglich grobe Hinweise zu, so können grössere Fehlinterpretationen unter anderem auf gemeinsam genutzte Anlagen zurückzuführen sein. Deshalb wird für die Kundengemeinden ein **Wirtschaftlichkeitsnachweis** für die einzelnen Gebührenhaushalte erarbeitet. In dieser Analyse wird der Aufwand bereinigt in dem die Einlage ins Spezialfinanzierungskonto, Vermögenserträge und übrige Erträge abgegrenzt werden. Dieser Aufwand wird ins Verhältnis zur Einwohnerzahl gebracht. Um den wichtigen Einfluss der Kapitalfolgekosten bewerten zu können wird zusätzlich die Kapitalkostenintensität berechnet. Die Summe von Nettozinsen und Abschreibungen wird ins Verhältnis zum bereinigten Aufwand gesetzt. (Bei negativen Werten ist der Vermögensertrag höher als die Abschreibungen.)

3. Den **Nettoaufwand (Aufwand minus Ertrag) je Einwohner** für alle übrigen Bereiche der Gemeinderechnung. Die in den Funktionen des Steuerhaushaltes verbuchten Abschreibungen wurden dabei abgegrenzt, um einen Vergleich der relevanten (Netto-)Betriebskosten zu ermöglichen. Die Abschreibungen des Steuerhaushalts werden summarisch erfasst und in einer eigenen Position dargestellt.

[1] Finanz- und Lastenausgleich im Kanton Zürich: Bern, Stuttgart, Wien 1993

Ziele

Die Kennzahlen der einzelnen Gemeinden werden in einer Datenbank analysiert. Aus dem Vergleich zwischen dem Median der Datenbank und dem eigenen Wert wird ermittelt, für welche Aufgaben die eigene Gemeinde höhere bzw. tiefere Aufwendungen ausweist. Die Summe der mit der Bezugsgrösse (Einwohner oder Schüler) multiplizierten Abweichung ergibt die „Gesamt-**Mehrkosten**" bzw. die „Gesamt-**Minderkosten**" gegenüber dem Mittelwert (Median) der Datenbank. Die für jede Gemeinde individuell erstellte Auswertung zeigt die Gegenüberstellung zwischen Datenbank und eigener Gemeinde.

Schema Kostenvergleich

Gemeinderechnung nach **funktionaler Gliederung**

Steuerhaushalt netto und Gebührenhaushalte brutto

→

Kennzahlendatenbank (ca. 160 Gemeinden)

- Arithmetisches Mittel + Median
- Verteilung (Standardabweichung und Variationskoeffizient)
- tiefster/höchster Wert
- Anzahl Werte

→

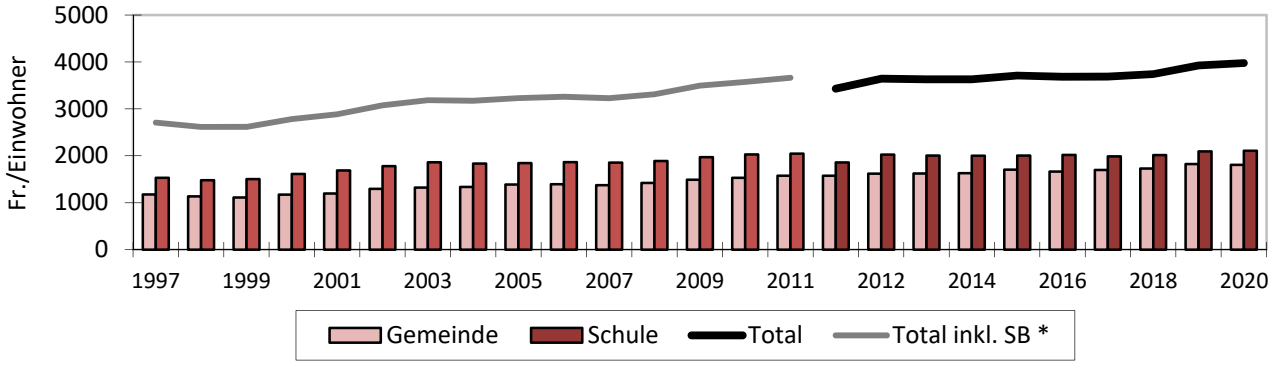
Kennzahlen der eigenen Gemeinde

- Kennzahl
- Differenz zur Datenbank (absolut bzw. in % zu Median)
- Abweichung/Potential (absolut x Anzahl)
- Einwohner-/Schülerzahlen

Dieser Kostenvergleich zeigt jeder Gemeinde die Abweichungen zum Mittelwert (Median). Bei hohen positiven Abweichungen ist von möglichen Sparpotentialen auszugehen, welche in der kommenden Budgetierung nach Möglichkeit realisiert werden sollen. Liegen die eigenen Werte unter dem Vergleichswert ist nach Möglichkeit das heutige Kostenniveau beizubehalten und nicht mit dem nächsten Budget auf eine Kostensteigerung („hin zum Mittelwert...") zu tendieren.

Der Kostenvergleich wird auf zwei Ebenen erstellt. Erstens als Gesamtanalyse mit den Totalaufwendungen für Gemeinde, Schule, Finanzen und Steuern sowie Gebührenhaushalte. Hier zeigt sich die Gesamtsituation des Haushaltes. Zweitens wird für die wichtigsten Bereiche der funktionalen Gliederung eine Auswertung erstellt. Hier kann ermittelt werden, in welchen Bereichen ein Haushalt höhere oder tiefere Werte aufweist als ein "durchschnittlicher" Haushalt. Weil in Gesamt- und Detailanalyse jeweils individuelle Medianwerte erhoben werden, zeigen sich unterschiedliche Ergebnisse in den zwei Analysen.

Entwicklung Nettokosten Steuerhaushalt ohne Finanzen und Steuern



* bis 2011 mit Aufrechnung Staatsbeiträge an Lehrerbesoldungen, ab 2012 netto

Der Mittelwert der Nettokosten sank von 1997 bis 1999 um danach, mit wenigen Ausnahmen (2007, 2013/14), jährlich anzusteigen. Im Jahr 2020 hat das Aufwandniveau gegenüber dem Vorjahr um 54 auf 3'978 Franken je Einwohner vergleichsweise moderat zugenommen. Die stärksten Zunahmen sind in den Bereichen Pflegefinanzierung Spitex (+15 Fr./E bzw. +17 %), Bildung (+14 Fr./E bzw. +1 %), Ergänzungsleistungen IV und AHV (+11 Fr./E bzw. +6 %), Allgemeine Dienste/Verwaltung (+10 Fr./E bzw. +3 %) und Verkehr Übriges (+6 Fr./E bzw. +7 %, v.a. ZVV Regionalverkehr) zu verzeichnen. Etwas tiefere Nettoaufwendungen fallen v.a. in diesen Bereichen an: Volkswirtschaft Übriges (ZKB-Jubiläumsdividende) sowie Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe. Gesamthaft haben die Netto-Gesamtaufwendungen je Einwohner (ohne Abschreibungen) mit 1,4 % stärker zugenommen als die Teuerung (-0,7 %).

Gemeinde Zell		2016		2017		2018		2019		2020		Veränderung	
Erfolgsrechnung (1'000 Fr.)		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	A	E
Allgemeine Verwaltung		*2'649*	*858*	*2'782*	*1'116*	*2'895*	*808*	*3'088*	*810*	*3'153*	*941*	4.5%	2.3%
- Exekutive		301	13	321	13	357	9	260		264		-3.2%	>-50%
- Allgemeine Dienste	1)	1'984	666	1'991	934	2'045	662	2'151	662	2'271	830	3.4%	5.7%
- Übriges		364	179	470	169	493	137	678	148	618	111	14.2%	-11.3%
Öffentliche Ordnung und Sicherheit		*1'643*	*727*	*1'750*	*843*	*1'819*	*813*	*1'798*	*869*	*1'688*	*790*	0.7%	2.1%
- Öffentliche Sicherheit		44	6	60	31	95	29	123	23	130	19	31.2%	34.0%
- Allgemeines Rechtswesen		1'123	680	1'181	768	1'203	739	1'167	766	1'051	697	-1.6%	0.6%
- Feuerwehr		367	36	407	36	401	40	370	46	368	43	0.1%	4.4%
- Übriges		109	5	102	8	120	5	138	34	138	31	6.0%	>50%
Bildung		*11'732*	*295*	*11'960*	*351*	*12'717*	*453*	*13'753*	*576*	*14'705*	*1'264*	5.8%	43.9%
- Kindergarten		942	31	920	27	944		1'107	9	1'339	26	9.2%	-4.6%
- Primarstufe		3'472	37	3'455	63	3'651	113	4'618	120	4'946	404	9.3%	>50%
- Sekundarstufe		2'242	42	2'106	26	2'202	29	2'192	36	2'282	83	0.4%	18.7%
- Musikschulen		174	9	177	3	175	2	137	2	172		-0.3%	>-50%
- Schulliegenschaften		1'418	87	1'577	92	1'578	113	1'774	97	1'642	110	3.7%	5.9%
- Tagesbetreuung		319	55	405	114	476	167	459	275	651	439	19.5%	>50%
- Schulleitung und Schulverwaltung		972	1	931		947	1	1'014	0	989	23	0.4%	>50%
- Volksschule, Sonstiges		237		273		386		941	1	1'150	135	48.4%	
- Sonderschulen		1'937	11	2'093	15	2'335	17	1'478	22	1'507	29	-6.1%	27.4%
- Übriges		19	22	23	11	23	11	32	14	27	16	9.3%	-7.7%
Kultur, Sport und Freizeit		*392*	*120*	*423*	*144*	*470*	*175*	*423*	*139*	*439*	*141*	2.9%	4.1%
- Kultur (inkl. Bibliothek etc.)		38	11	56	8	36	6	38	2	34		-2.7%	>-50%
- Sport und Freizeit		261	72	293	99	309	125	380	137	385	141	10.2%	18.3%
- Übriges		93	37	74	37	125	44	5		20		-32.2%	>-50%
Gesundheit		*1'474*	*-*	*1'701*	*1*	*1'904*	*-*	*2'213*	*0*	*2'261*	*0*	11.3%	
- Pflegefinanzierung Heime		1'128		1'316		1'491		1'562		1'433		6.2%	
- Pflegefinanzierung Spitex		299		337		352		546		705		23.9%	
- Übriges		47		48	1	61		106	0	123	0	27.2%	
Soziale Sicherheit		*7'906*	*3'617*	*7'671*	*3'687*	*7'797*	*3'335*	*9'094*	*3'921*	*10'167*	*4'438*	6.5%	5.2%
- Ergänzungsleistungen IV + AHV		3'119	1'394	2'970	1'398	3'378	1'498	3'525	1'556	4'024	1'824	6.6%	6.9%
- Familie und Jugend		325	38	301	4	316		779	46	857	55	27.4%	9.6%
- Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe		3'007	1'594	2'981	1'699	2'685	1'248	3'199	1'644	3'476	1'889	3.7%	4.3%
- Fürsorge, Übriges		982	57	930	52	937	68	848	10	1'025	11	1.1%	-34.1%
- Übriges		473	534	489	534	481	521	743	665	786	660	13.5%	5.4%
Verkehr		*1'419*	*99*	*1'584*	*115*	*1'501*	*107*	*1'750*	*83*	*1'671*	*81*	4.2%	-5.0%
- Gemeindestrassen		1'073	70	1'236	86	1'223	89	1'245	53	1'094	62	0.5%	-3.2%
- Übriges		346	29	348	29	278	18	505	30	576	19	13.6%	-9.9%
Umweltschutz und Raumordnung		*3'295*	*2'897*	*3'384*	*3'078*	*3'323*	*2'924*	*3'431*	*3'081*	*5'570*	*5'214*	14.0%	15.8%
- Wasserwerk		903	903	1'091	1'091	1'024	1'024	949	949	986	986	2.2%	2.2%
- Abwasserbeseitigung		1'311	1'311	1'302	1'302	1'263	1'263	1'464	1'464	3'470	3'470	27.6%	27.6%
- Abfallwirtschaft		584	584	561	561	565	565	583	583	673	673	3.6%	3.6%
- Übriges		497	99	430	124	471	72	434	84	442	85	-2.9%	-3.7%
Volkswirtschaft		*116*	*579*	*105*	*539*	*131*	*563*	*120*	*559*	*145*	*813*	5.7%	8.9%
- Forstwirtschaft		62	14	47	7	54	7	51		70		2.9%	>-50%
- Übriges		54	565	58	532	77	556	69	559	75	813	8.6%	9.5%
Finanzen und Steuern		*2'914*	*25'708*	*3'732*	*26'637*	*5'351*	*27'886*	*2'328*	*28'938*	*1'486*	*30'065*	-15.5%	4.0%
- Steuern	2)	130	13'051	118	14'374	160	15'389	225	16'086	65	16'285	-15.9%	5.7%
- Ressourcenausgleich, Bildung													
- Ressourcenausgleich, Auflösung													
- Ressourcenausgleich, Zahlung			11'510		11'801		12'051		12'619		12'795		2.7%
- Demografischer Sonderlastenausgleich													
- Geotopografischer Sonderlastenausgleich													
- Zinsen	3)	99	90	110	62	73	74	156	84	150	69	10.9%	-6.5%
- Emmissionskosten													
- Liegenschaften des Finanzvermögens		12	68	19	79	1	89	1	124	18	118	10.0%	14.8%
- Buchgewinne/-verluste realisiert		32	732	476	64		20		1		781		
- Übriges		19	3	14	4	12	7	7	17	6	12		
- Planmässige Abschreibungen VV	4)	1'922	254	1'695	246	1'505	256	229		239		-40.6%	>-50%
- Ausserplanmässige Abschreibungen VV		700		1'300		3'600							
- WB Finanzvermögen	5)												
- Aufwertungen VV	4)												
- Fonds im Fremdkapital	6)							11	7	9	6		
- Fonds im Eigenkapital	4)				7								
- Liegenschaftenfonds													
- Rücklagen Globalbudget													
- Vorfinanzierungen								1'700		1'000			
- Finanzpolitische Reserve													
Total	7)	33'540	34'900	35'092	36'511	37'908	37'064	37'998	38'976	41'285	43'746	5.3%	5.8%
Ergebnis		1'360		1'419		-844		978		2'462			

1) ab 2016 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen
2) bis 2015 inkl. Steuerbezugskosten/-entschädigungen und Zinsen (betrifft HRM2 Piloten nicht)
3) ab 2016 inkl. Zinsen Steuern
4) ohne Gebührenhaushalte
5) Liegenschaften, Sachanlagen etc.
6) Schutzraumfonds, Legate, Stiftungen etc.

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Gemeinde Zell

Geldflussrechnung (1'000 Fr.)	1)	2016		2017		2018		2019		2020		in %	Total
I. Betriebliche Tätigkeit													
Personalaufwand		-6'306		-6'583		-6'903		-7'285		-8'078		28%	
Sachaufwand		-5'869		-6'394		-6'532		-7'562		-7'036		20%	
Finanzaufwand	2)	-37		-50		-22		-37		-48		31%	
Regalien, Konzessionen								1					
Entgelte		5'531		6'546		5'226		3'783		4'256		-23%	
Finanzertrag	2)	420		391		381		450		404		-4%	
Deckungslücke I			*-6'261*		*-6'090*		*-7'850*		*-10'650*		*-10'502*	68%	*-41'353*
Transferaufwand	3)	-17'854		-17'725		-18'751		-20'651		-21'810		22%	
Durchlaufende Beiträge								-7		-5			
Ausserordentlicher Aufwand	4)												
Interne Verrechnungen		-399		-414		-417		-227		-291		-27%	
Verschiedene Erträge	4)							112		78			
Transferertrag	3)	14'090		14'321		14'907		17'493		21'601		53%	
Durchlaufende Beiträge								7		5			
Ausserordentlicher Ertrag	4)												
Interne Verrechnungen		399		414		417		227		291		-27%	
Transfersaldo			*-3'764*		*-3'404*		*-3'844*		*-3'046*		*-131*	-97%	*-14'189*
Deckungslücke II			*-10'025*		*-9'494*		*-11'694*		*-13'696*		*-10'633*	6%	*-55'541*
Steuern ohne Grundstückgewinnsteuern			12'160		13'558		13'475		13'867		14'193		67'254
Ordentlicher Deckungsbeitrag			*2'135*		*4'064*		*1'781*		*172*		*3'560*	67%	*11'712*
Zinsaufwand	5)	-40		-36		-16		-59		-37		-8%	
Zinsertrag	5)	77		53		60		59		40		-48%	
Zinssaldo			*37*		*17*		*44*		*0*		*3*		*101*
Deckungsbeitrag I			*2'172*		*4'081*		*1'825*		*172*		*3'564*	64%	*11'813*
Grundstückgewinnsteuern			891		816		1'915		2'219		2'092		7'933
Deckungsbeitrag II			*3'063*		*4'897*		*3'740*		*2'391*		*5'656*	85%	*19'746*
Abschreibungen Finanzvermögen			-151		-150		-162						-463
Veränderung übriges Finanzvermögen	6)		2'476		-2'230		673		762		-359		1'322
Veränderung übriges Fremdkapital	7)		-1'423		-449		-1'816		3'208		5'844		5'364
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			**3'965**		**2'068**		**2'435**		**6'361**		**11'140**		**25'969**
II. Investitionstätigkeit													
Investitionen Verwaltungsvermögen		-7'558		-276		-1'386		-3'215		-3'985			
Investitionen Finanzvermögen		249		450						358			
Buchgewinne/-verluste		851		-96		121		1		781			
Veränderung Abgrenzungen etc.	8)							-161		-49			
Geldfluss aus Investitionen			**-6'458**		**78**		**-1'265**		**-3'375**		**-2'896**		**-13'915**
III. Finanzierungstätigkeit													
Veränderung verzinsliche Schulden	9)	5'986		-14		-6'014		-27		-28			
Veränderung interne Kontokorrente													
Veränderung externe Kontokorrente		172		8		-1		190		-408			
Veränderung Finanzanlagen	10)							1					
Geldfluss aus Finanzierungen			**6'158**		**-6**		**-6'015**		**163**		**-436**		**-135**
IV. Zusammenfassung													
Veränderung flüssige Mittel	11)		**3'665**		**2'140**		**-4'845**		**3'150**		**7'809**		**11'919**
Endbestand flüssige Mittel			**10'890**		**13'030**		**8'184**		**11'334**		**19'143**		
Bestand verzinsliche Schulden	12)		**12'115**		**12'101**		**6'087**		**6'060**		**6'032**		
Durchschnittssatz Zinsen			**k.A.**		**0.27%**		**0.59%**		**0.59%**		**0.60%**		
Durchschnittliche Zinsbindung (Jahre)			**k.A.**		**3.58**		**5.51**		**4.49**		**3.48**		

1) direkte Ermittlung Geldfluss aus betriebl. Tätigkeit, keine Bewegungsbilanz wie HRM2 Standard
2) bis 2015 in Zinsaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)
3) ohne Abschreibungen/Wertberichtigungen
4) kein separater Ausweis unter HRM1
5) bis 2015 gesamter Finanzaufwand bzw. -ertrag (betrifft HRM2-Piloten nicht)
6) inkl. Übrige Finanzanlagen
7) übrige laufende und kurzfristige Verbindlichkeiten, Übriges Fremdkapital (inkl. FK-Fonds)
8) TA, TP, Rückstellungen etc.
9) kurz- und langfristige Schulden, Finanzintermediäre, Derivative Finanzinstrumente
10) kurz- und langfristige Finanzanlagen
11) ohne Veränderung flüssige Mittel mit HRM2-Eingangsbilanz
12) kurz- und langfristige Schulden

Gemeinde Zell	2016		2017		2018		2019		2020		5-Jahres-Total	
Investitionsrechnung (1'000 Fr.)	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Verwaltungsvermögen												
Allgemeine Verwaltung	7'441	2'300	1'158	1'452	53				117		8'769	3'752
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	29	10	146	87	176	176	517			108	868	381
Bildung	858		251		196		1'111		1'303		3'719	
Kultur, Sport und Freizeit	8		41		35						84	
Gesundheit												
Soziale Sicherheit												
Verkehr	738	31	79	37	679		878		582		2'956	68
Umweltschutz und Raumordnung	14				78		83		202		377	
Volkswirtschaft												
Subtotal Steuerhaushalt	**9'088**	**2'341**	**1'675**	**1'576**	**1'217**	**176**	**2'589**	**-**	**2'204**	**108**	**16'772**	**4'201**
Wasserwerk	869	206	751	574	682	337	823	204	929	395	4'054	1'716
Abwasserbeseitigung	151	151	411	411	216	216	175	168	1'633	280	2'586	1'226
Abfallwirtschaft	172	24							2		174	24
Subtotal Gebührenhaushalte	**1'192**	**381**	**1'162**	**985**	**898**	**553**	**998**	**372**	**2'564**	**675**	**6'813**	**2'966**
Total	10'280	2'722	2'837	2'561	2'115	729	3'587	372	4'767	782	23'586	7'166
Nettoinvestitionen VV	**7'558**		**276**		**1'386**		**3'215**		**3'985**		**16'420**	
Finanzvermögen												
Total	773	1'022	118	568	20	20	1	1	865	1'223	1'777	2'834
Nettoinvestitionen FV	**-249**		**-450**		**-**		**-**		**-358**		**-1'057**	
Total Nettoinvestitionen	7'309		-174		1'386		3'215		3'627		15'363	

FV = Finanzvermögen
VV = Verwaltungsvermögen

Gemeinde Zell		2016		2017		2018		2019		2020		
Bilanz per 31.12. (1'000 Fr.)		Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Veränderung 5 J.
Finanzvermögen												
- Flüssige Mittel		10'890		13'030		8'184		11'334		19'143		76%
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente		137		251		111		92		233		70%
- Kurzfristige Finanzanlagen	2)											
- Langfristige Finanzanlagen	3)											
- Übrige Finanzanlagen		57		72		68		10		10		-82%
- Sachanlagen		6'201		6'227		6'227		8'612		8'254		33%
- Anteil IR (TA etc.)												
- Übriges Finanzvermögen		4'495		6'710		6'041		5'219		5'578		24%
Total Finanzvermögen		*21'780*		*26'290*		*20'631*		*25'266*		*33'218*		53%
Verwaltungsvermögen												
- Steuerhaushalt allgemein		14'114		11'457		7'540		9'725		11'757		-17%
- Wasserwerk		1'888		1'857		1'981		2'377		2'710		44%
- Abwasserbeseitigung								11		1'376		
- Abfallwirtschaft		384		346		311		300		290		-24%
Total Verwaltungsvermögen		*16'386*		*13'660*		*9'832*		*12'587*		*16'132*		-2%
Fremdkapital												
- Interne Kontokorrente	1)											
- Externe Kontokorrente			318		440		299		352		85	-73%
- Übrige laufende Verbindlichkeiten			6'483		6'745		5'160		8'133		13'922	115%
- Kfr. Anteil lfr. Schulden	4)				6'000				28		28	
- Derivative Finanzinstrumente												
- Übrige kfr. Verbindlichkeiten			905		1'172		950					-100%
- Langfristige Schulden			12'115		6'101		6'087		6'032		6'004	-50%
- Anteil IR (Rückstellungen etc.)									49			
- Übriges Fremdkapital			1'432		454		445		1'781		1'840	28%
Total Fremdkapital			*21'253*		*20'912*		*12'941*		*16'375*		*21'878*	3%
Zweckgebundenes Eigenkapital												
Spezialfinanzierungen												
- Wasserwerk			1'124		1'330		1'253		1'222		1'386	23%
- Abwasserbeseitigung			3'739		3'802		3'406		2'730		5'058	35%
- Abfallwirtschaft			157		132		43		-49		-10	-106%
- Fonds	5)		190		175		66					-100%
- Vorfinanzierungen									1'700		2'700	
- Liegenschaftenfonds												
Zweckfreies Eigenkapital												
- Finanzpolitische Reserve	6)											
- Bewertungsreserve												
- Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			**11'703**		**13'599**		**12'754**		**15'876**		**18'338**	**57%**
Total Eigenkapital			*16'913*		*19'038*		*17'522*		*21'479*		*27'472*	62%
Total		38'166	38'166	39'950	39'950	30'463	30'463	37'854	37'854	49'350	49'350	

Veränderung NV mit Neubewertung EB	2'029	-

1) intern = innerhalb Finanz- und Aufgabenplanung
2) Festgelder etc.
3) Liquiditätsanlagen mit Restlaufzeit über 1 Jahr
4) Fälligkeit unter 1 Jahr (inkl. Bankkontokorrente, Finanzintermediäre etc.)
5) inkl. Globalbudget
6) finanzpolitische Reserve gem. §123GG

N = inkl. Neubewertung Verwaltungsvermögen bei Einführung HRM2
TA = Transitorische Aktiven
VV = Verwaltungsvermögen
IR = Investitionsrechnung
NV = Nettovermögen
EB = Eingangsbilanz

Gesamthaushalt		2016	2017	2018	2019	2020			
Kennzahlen	1,2,3)								
Einwohner, zivilrechtlich		5'745	5'929	6'017	6'295	6'422			
Gesamtsteuerfuss		122%	122%	122%	118%	118%			
Maximum Kanton		134%	135%	131%	130%	130%			
Minimum Kanton		75%	76%	72%	72%	72%			
Mittelwert Kanton		101%	101%	100%	100%	100%			
Mittelwert Bezirk		118%	118%	117%	117%	117%			
Finanzwirtschaftliche Kennzahlen								Periode	
Selbstfinanzierungsanteil		11.1%	12.9%	10.3%	6.3%	14.8%	→	11.1%	ø
Beherrschung laufende Ausgaben, real		-2.3%	-1.4%	2.3%	4.4%	3.1%	↗	1.2%	ø
Selbstfinanzierungsgrad		50%	1685%	267%	74%	161%	→	127%	5 Jahre
Zinsbelastungsanteil	4)	0.0%	0.1%	-0.1%	0.1%	0.1%	↑	0.0%	ø
Kapitaldienstanteil		7.7%	8.4%	14.1%	1.3%	1.1%	↑	6.5%	ø
Bruttorendite des Finanzvermögens		4.0%	0.7%	0.8%	0.6%	2.7%	k.A.	1.8%	ø
Bruttoverschuldungsanteil		58%	57%	35%	38%	46%	↑	47%	ø
Nettovermögensquotient	5)	4%	40%	57%	64%	80%	↗	49%	ø
Nettovermögen (Franken je Einwohner)	5)	92	907	1'278	1'413	1'766	↗	1'091	ø
Gesamtnote kritische Kennzahlen (Stat. Amt)		5	6	5	5	6		6	5 Jahre
Haushaltgleichgewicht									
Eigenkapitalquote		36%	39%	50%	49%	46%	↑	44%	ø
Zinsbelastungsquote	6)	1.5%	1.5%	0.6%	0.4%	0.5%	↑	0.9%	ø
Investitionsanteil		25.3%	8.3%	6.1%	9.2%	11.4%	→	12.1%	ø
Eigenkapitalreservedauer Steuerhaushalt (Jahre)	7)			15			↗		
Mittelfristiger Rechnungsausgleich (1'000 Franken)	8)	1'281	1'633	1'034	1'068	4'212			
Selbstfinanzierungsquotient	9)	35.6%	37.3%	34.8%	24.8%	30.2%	↑	32.4%	ø

1) durch die Berücksichtigung teilweise konsolidierter und bereinigter Werte weichen die Kennzahlen von der offiziellen Berechnung ab
2) Vergleichbarkeit mit HRM1 teilweise nur eingeschränkt möglich (neue Kennzahlendefinition und neue Rechnungslegung)
3) abweichende Definition von Selbstfinanzierung und laufendem Ertrag
4) Berechnung ab 2016 gemäss HRM2 Definition
5) Nettovermögen statt Nettoverschuldung (Vorgabe HRM2)
6) Tragbarkeit mit 5 % kalkulatorischem Zins
7) Eigenkapital = zweckfreies Eigenkapital
8) mittelfristig = gleitender 8-Jahreswert Steuerhaushalt (ex post)
9) Selbstfinanzierung Steuerhaushalt in % Steuern Rechnungsjahr (gem. §92GG >= -3%)

Spezifische Werte		2016	2017	2018	2019	2020		
(Franken je Einwohner)								
Steuerkraft		1'694	1'836	1'792	1'826	1'839	Periode	
Selbstfinanzierung Erfolgsrechnung	10)	655	784	615	379	1'002	687	ø
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10)	-1'316	-47	-230	-511	-621	-545	ø
Nettoinvestitionen Sachanlagen Finanzvermögen	10)	43	76	-	-	56	35	ø
Haushaltüberschuss/-defizit	10)	-617	814	384	-131	437	177	ø
Eigenkapital Steuerhaushalt		2'070	2'323	2'131	2'792	3'276	2'518	ø
Spezialfinanzierungen Gebührenhaushalte		874	888	781	620	1'002	833	ø

10) Saldosicht d.h. + = Mittelzufluss (Cash in), - = Mittelabfluss (Cash out)

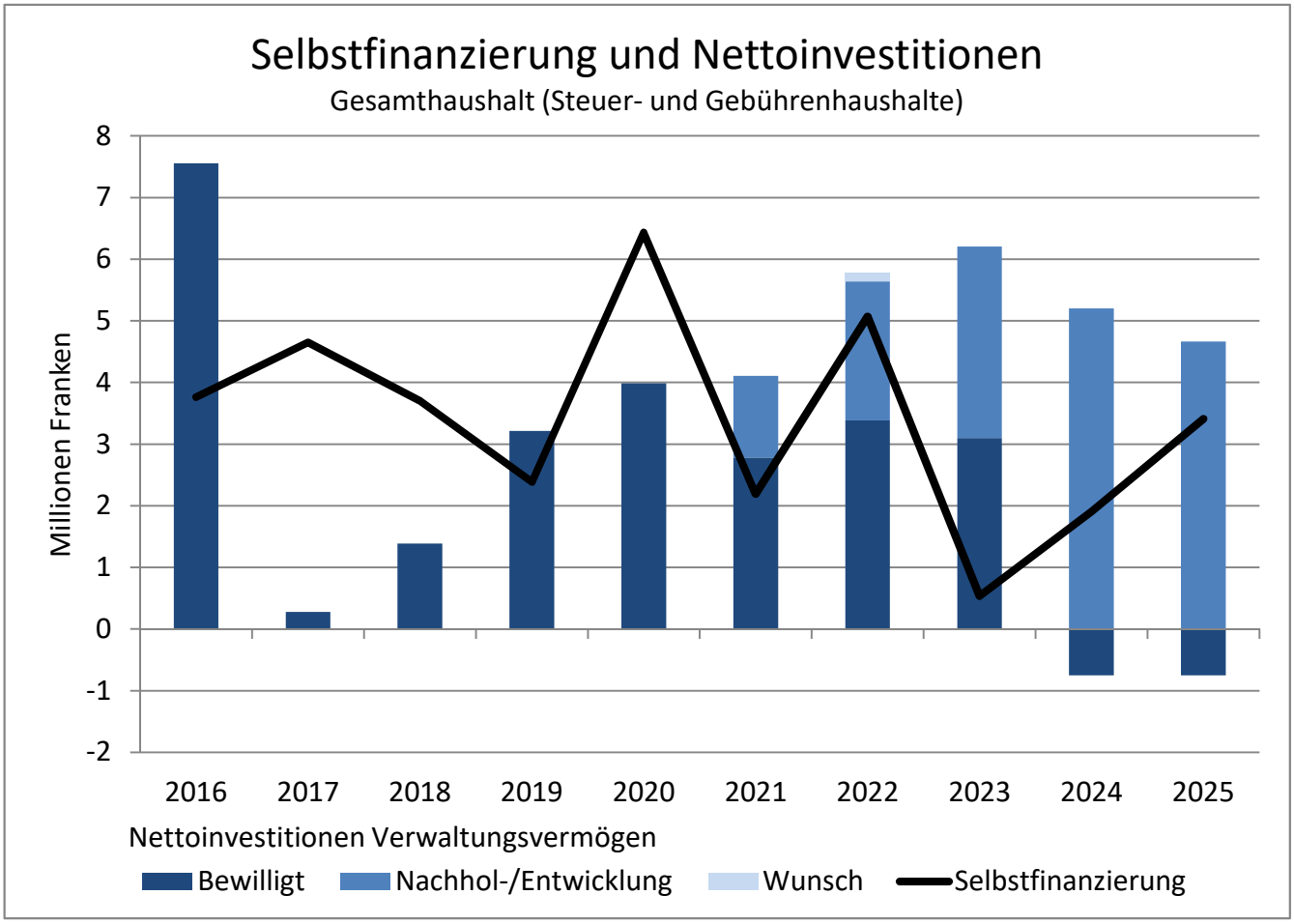
Gemeinde Zell (in 1'000 Fr.)	2016	2017	2018	2019	2020
Steuerertrag Rechnungsjahr (zu 100 %) 1)					
Natürliche Personen	*8'573*	*9'153*	*9'446*	*9'740*	*10'152*
- Einkommen	8'573	9'153	9'446	8'913	9'313
- Vermögen				827	839
Juristische Personen				*203*	*231*
- Gewinn				166	194
- Kapital				37	37
Total	**8'573**	**9'153**	**9'446**	**9'943**	**10'383**
Steuerfuss Rechnungsjahr	**122%**	**122%**	**122%**	**118%**	**118%**
Steuern Rechnungsjahr nat. Personen	10'459	11'167	11'524	11'493	11'979
Steuern Rechnungsjahr jur. Personen				239	273
Steuererträge aus früheren Jahren	1'109	1'446	1'015	1'256	1'313
Nachsteuern	48	22	194	51	20
Aktive Steuerausscheidungen	335	341	478	559	441
Passive Steuerausscheidungen	-230	-126	-178	-141	-194
Pauschale Steueranrechnung	-3	-3	-3	-3	-4
Quellensteuern	268	535	268	233	187
Personalsteuern	113	117	120	124	129
Total Ertrag Gemeindesteuern	**12'099**	**13'499**	**13'418**	**13'811**	**14'143**
Tatsächliche Forderungsverluste	130	118	148	83	79
Wertberichtigungen Forderungen				129	-30
Total Aufwand Gemeindesteuern	**130**	**118**	**148**	**212**	**49**
Grundstückgewinnsteuern	891	816	1'915	2'219	2'092
Hundesteuern	61	59	56	56	50
Total Ertrag Sondersteuern	**952**	**875**	**1'971**	**2'275**	**2'142**
Tatsächliche Forderungsverluste				2	3
Kantonsanteil an Hundesteuern			12	12	13
Total Aufwand Sondersteuern			**12**	**14**	**16**
Steuerkraft (Fr./Einwohner)	**1'694**	**1'836**	**1'792**	**1'826**	**1'839**
Korrekturfaktor		1.001	1.000	1.002	1.002
Kalkulatorischer Wert	1'692	1'834	1'791	1'823	1'835
Kant. Mittel	3'593	3'769	3'721	3'843	3'770

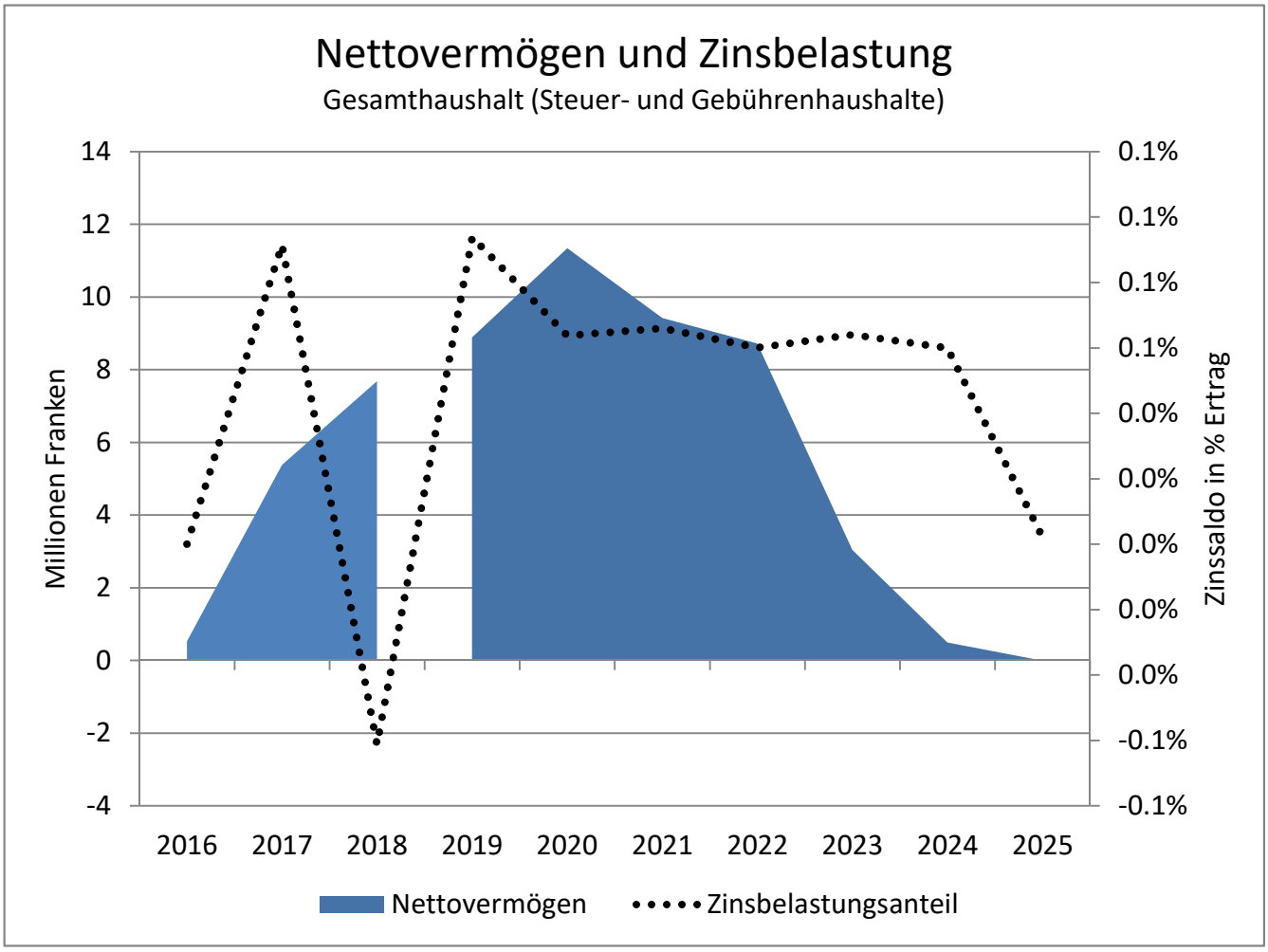
1) detaillierte Aufteilung unter HRM1 nur teilweise möglich

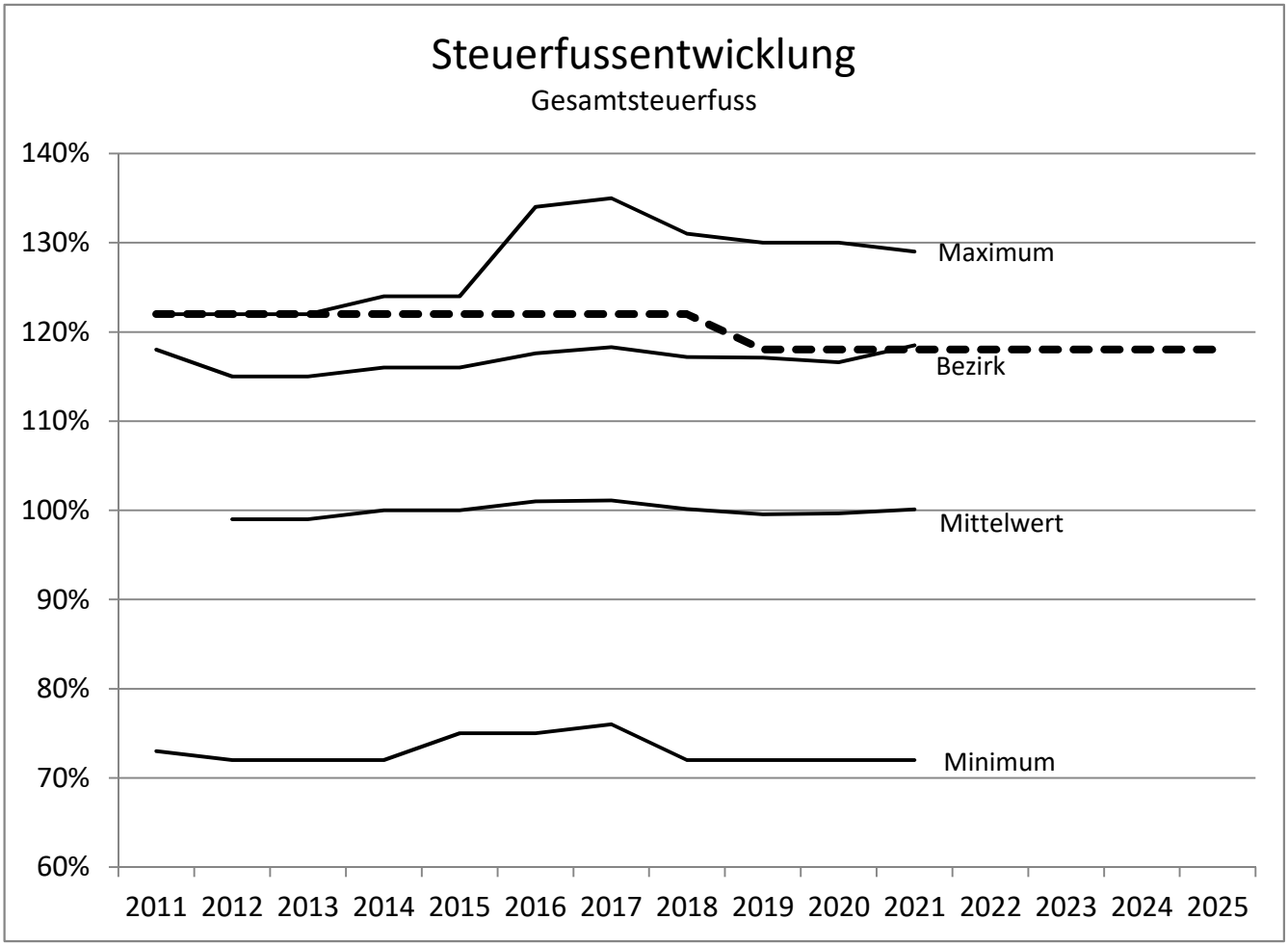
Grafische Darstellungen

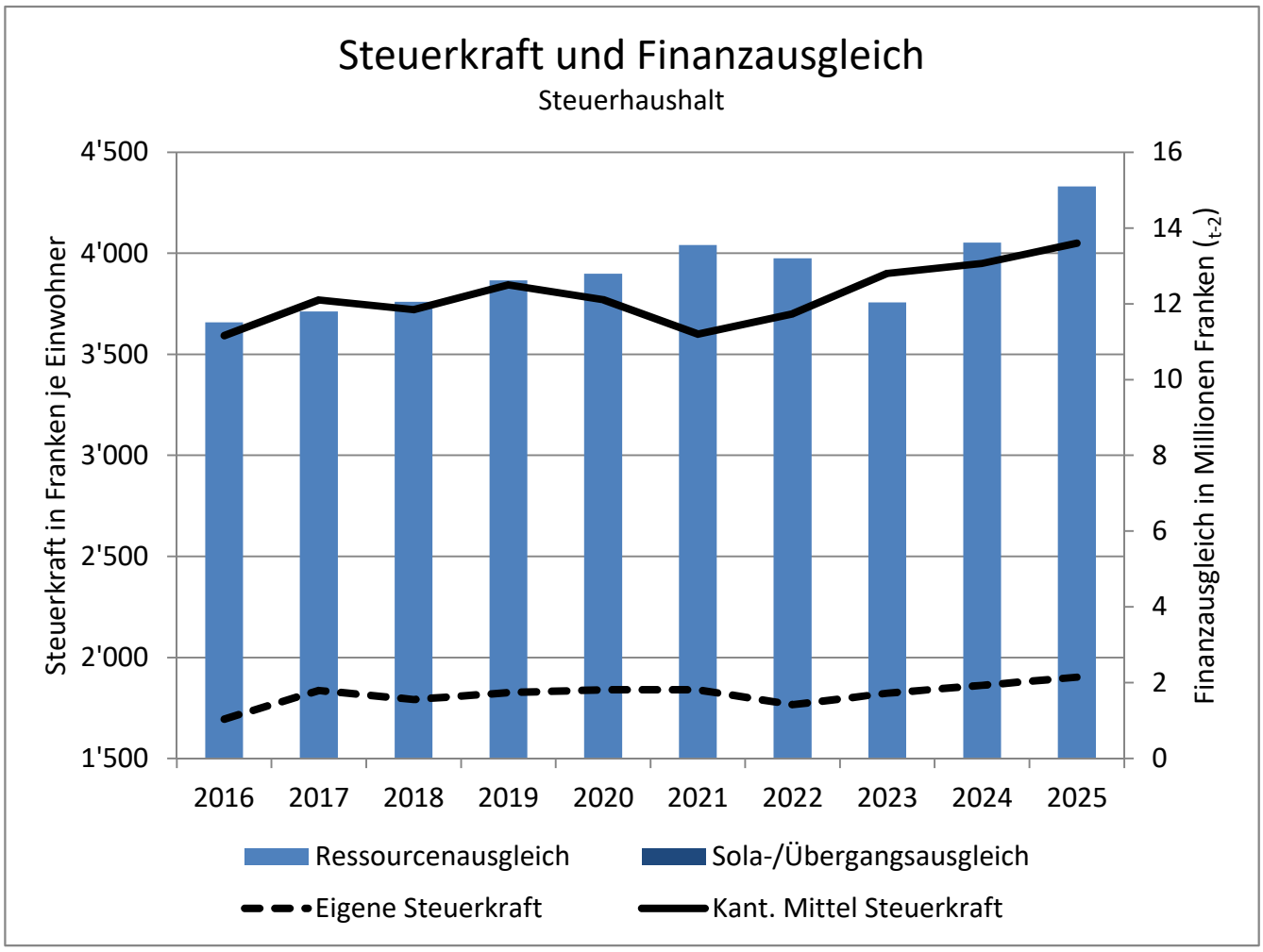
Gemeinde Zell

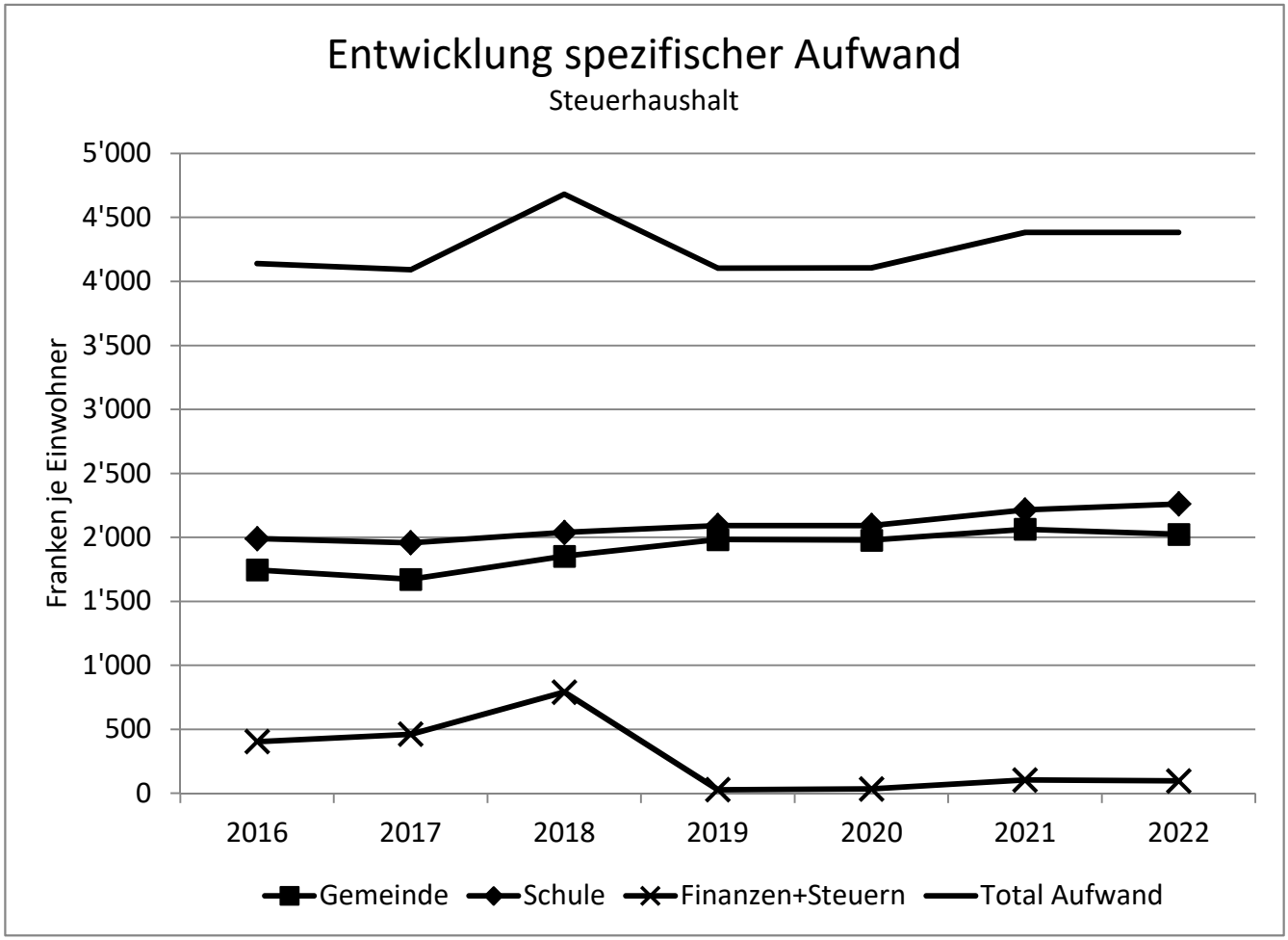
	Seite G
Übersicht Entwicklung Gesamthaushalt (Basis- und Planungsperiode)	
Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen	1
Nettovermögen und Zinsbelastungsanteil	1
Steuerfuss seit zehn Jahren (inkl. Minimum, Maximum, Mittel und Bezirk)	2
Steuerkraft und Finanzausgleich	2
Spezifischer Aufwand	3
Steuer- und Gebührenbelastung (Mittelwert je Einwohner)	3
Mittelfristiger Rechnungsausgleich Steuerhaushalt	4
Fremdverschuldung und Liquidität	4
Vergleich vergangene Finanzpläne	
Entwicklung Selbstfinanzierung	5
Entwicklung Nettovermögen	5
Übersicht Entwicklung Teilhaushalte (Basis- und Planungsperiode)	
Steuerhaushalt (Polit. Gemeinde und Schule)	6
Gebührenhaushalte	7

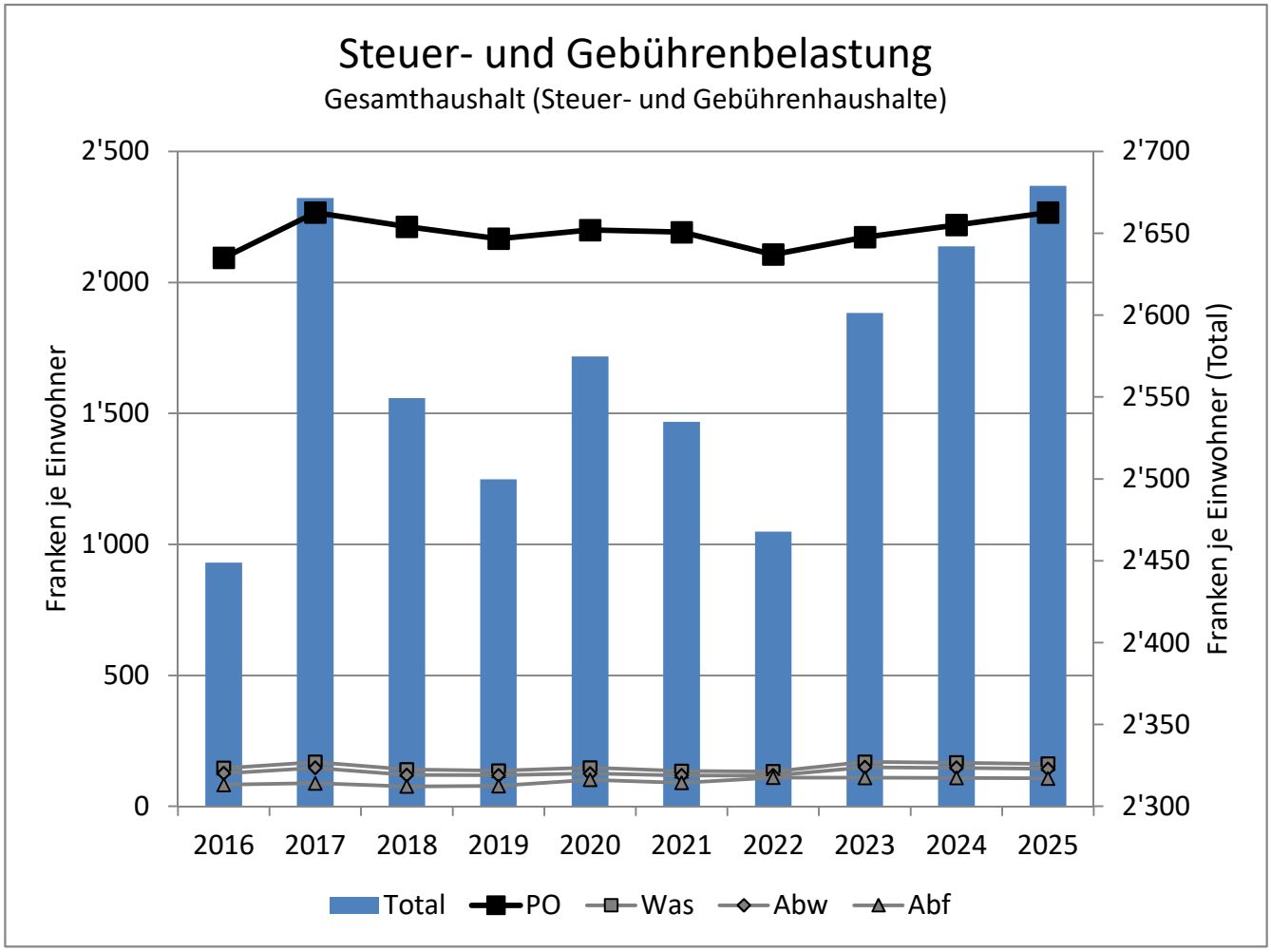

Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
8
7
6
5
4
3
2
1
0
-1
-2
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung

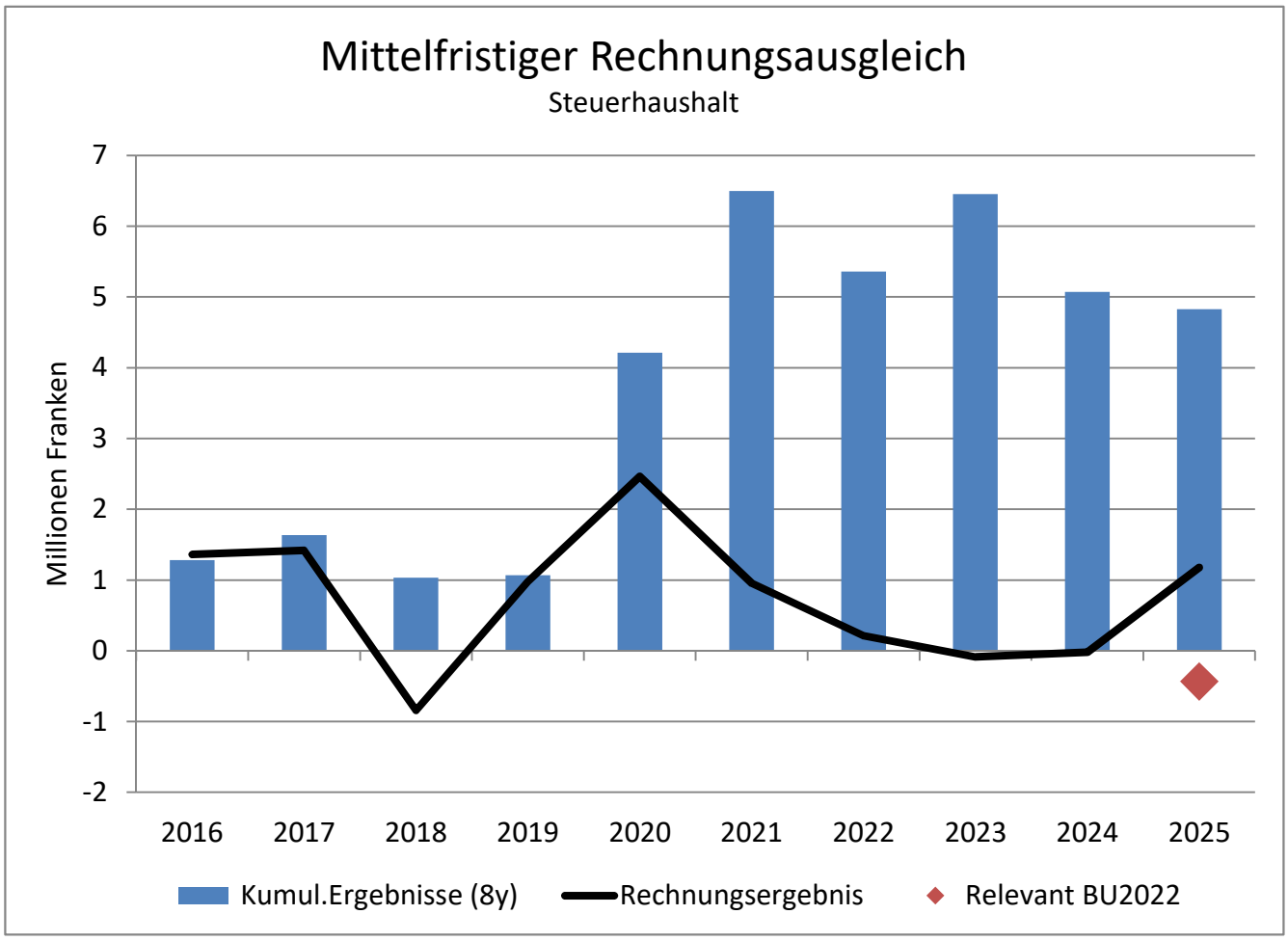

Nettovermögen und Zinsbelastung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
0.1%
0.1%
0.1%
0.1%
0.0%
0.0%
0.0%
0.0%
0.0%
-0.1%
-0.1%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil

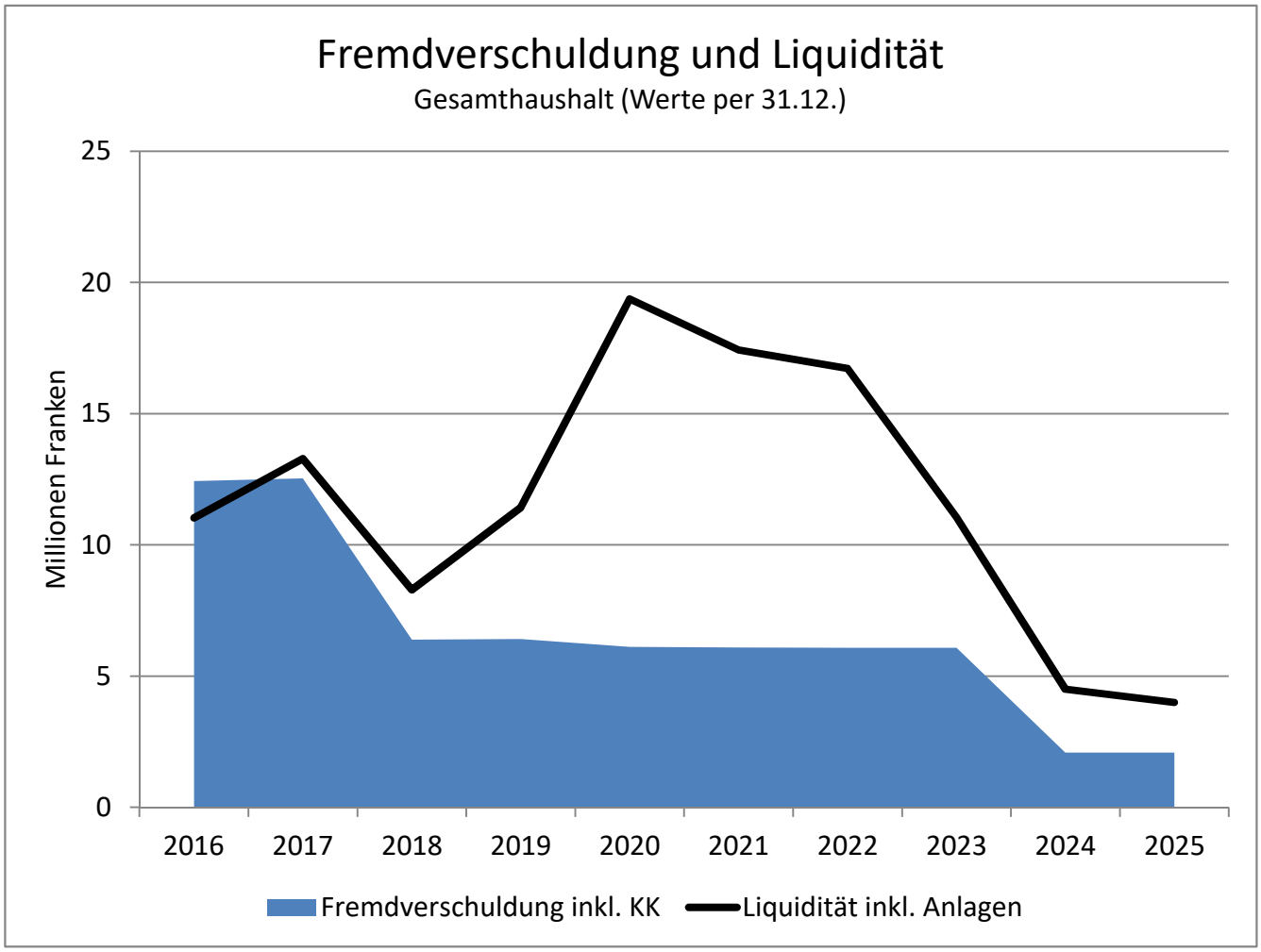

Steuerfussentwicklung
Gesamtsteuerfuss
140%
130%
120%
110%
100%
90%
80%
70%
60%
Maximum
Bezirk
Mittelwert
Minimum
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025

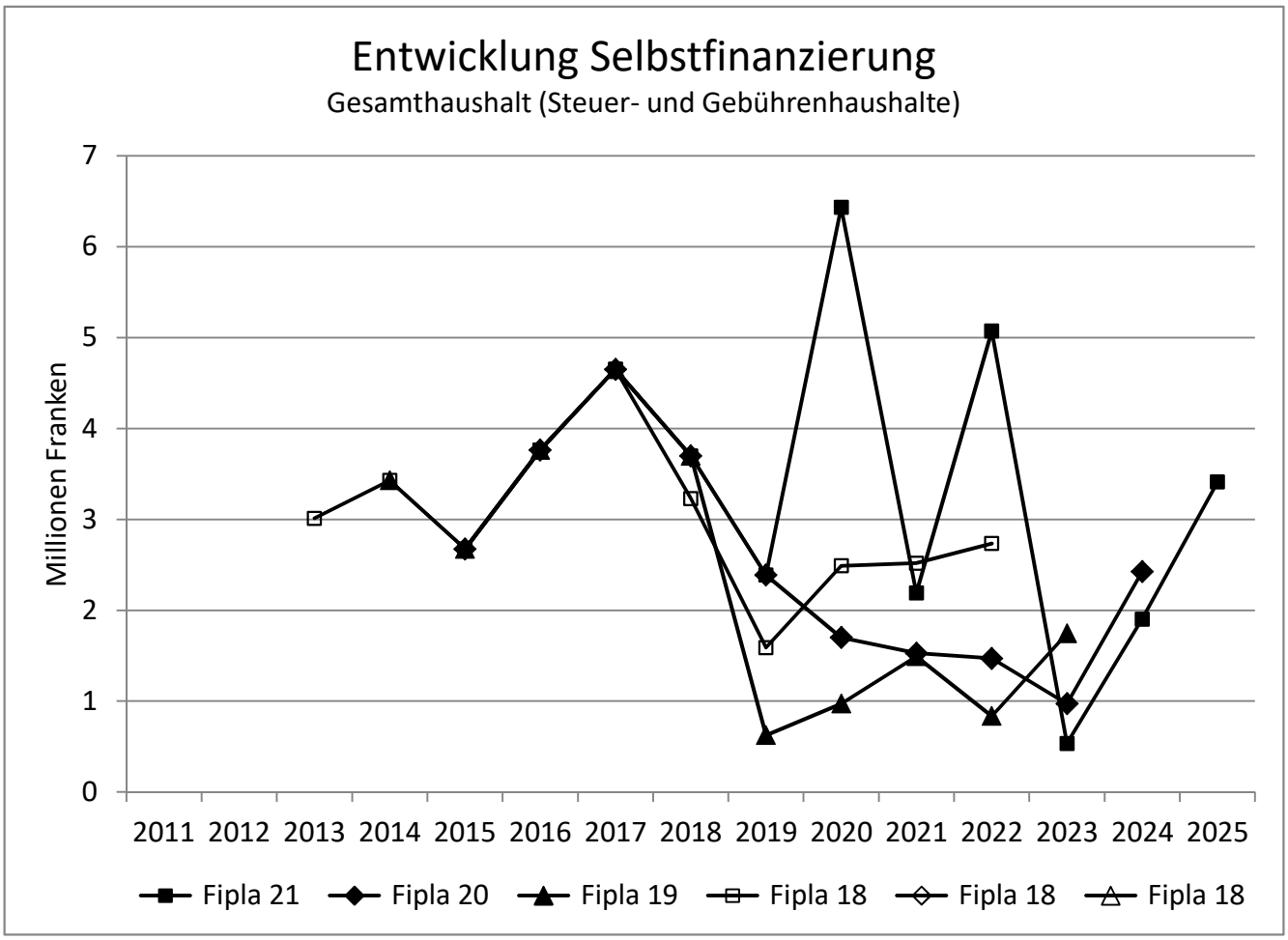

Steuerkraft und Finanzausgleich
Steuerhaushalt
Steuerkraft in Franken je Einwohner
4'500
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
Finanzausgleich in Millionen Franken (t-2)
16
14
12
10
8
6
4
2
0
2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Ressourcenausgleich
Sola-/Übergangsausgleich
Eigene Steuerkraft
Kant. Mittel Steuerkraft

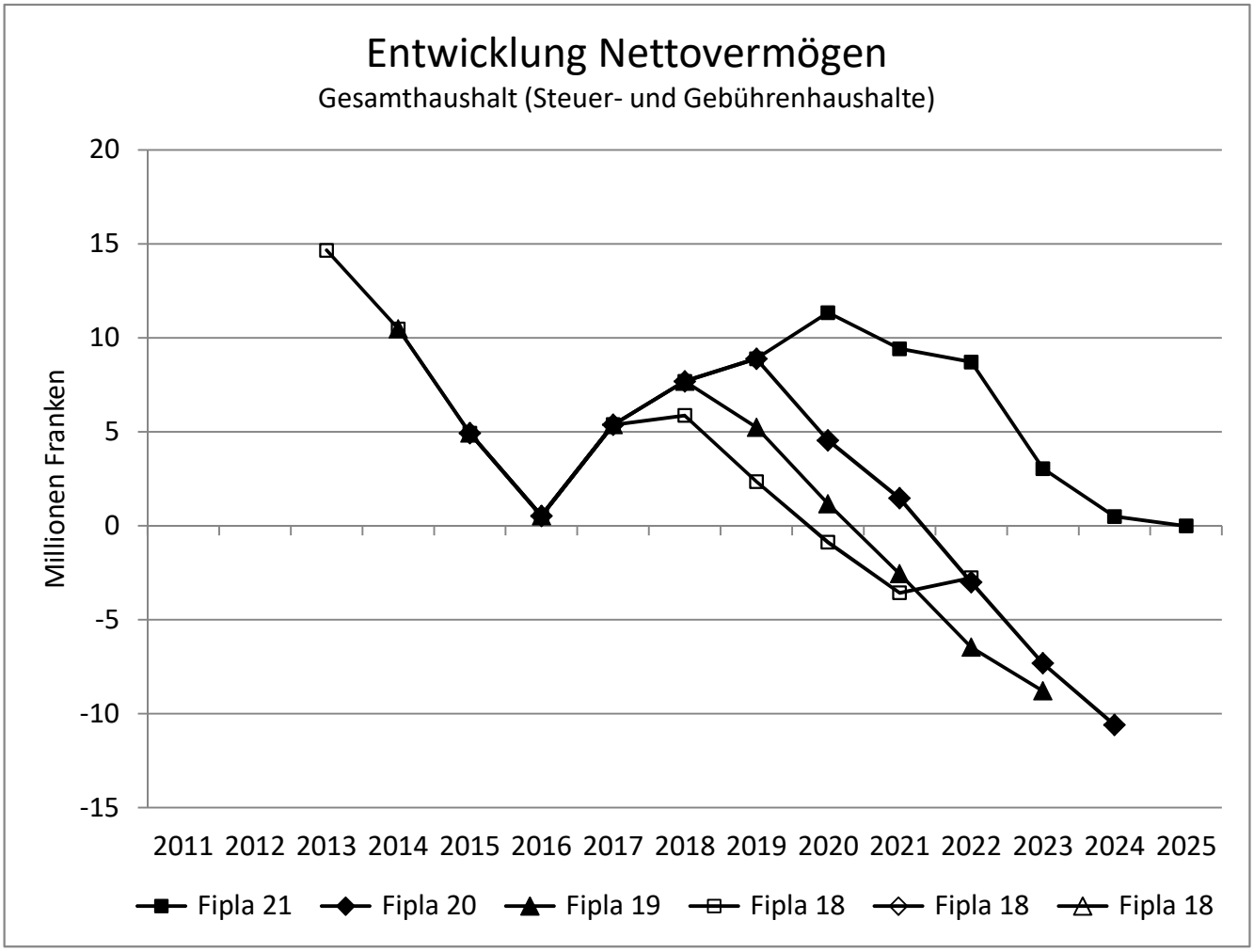

Entwicklung spezifischer Aufwand
Steuerhaushalt
Franken je Einwohner
5'000
4'500
4'000
3'500
3'000
2'500
2'000
1'500
1'000
500
0
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
Gemeinde
Schule
Finanzen+Steuern
Total Aufwand

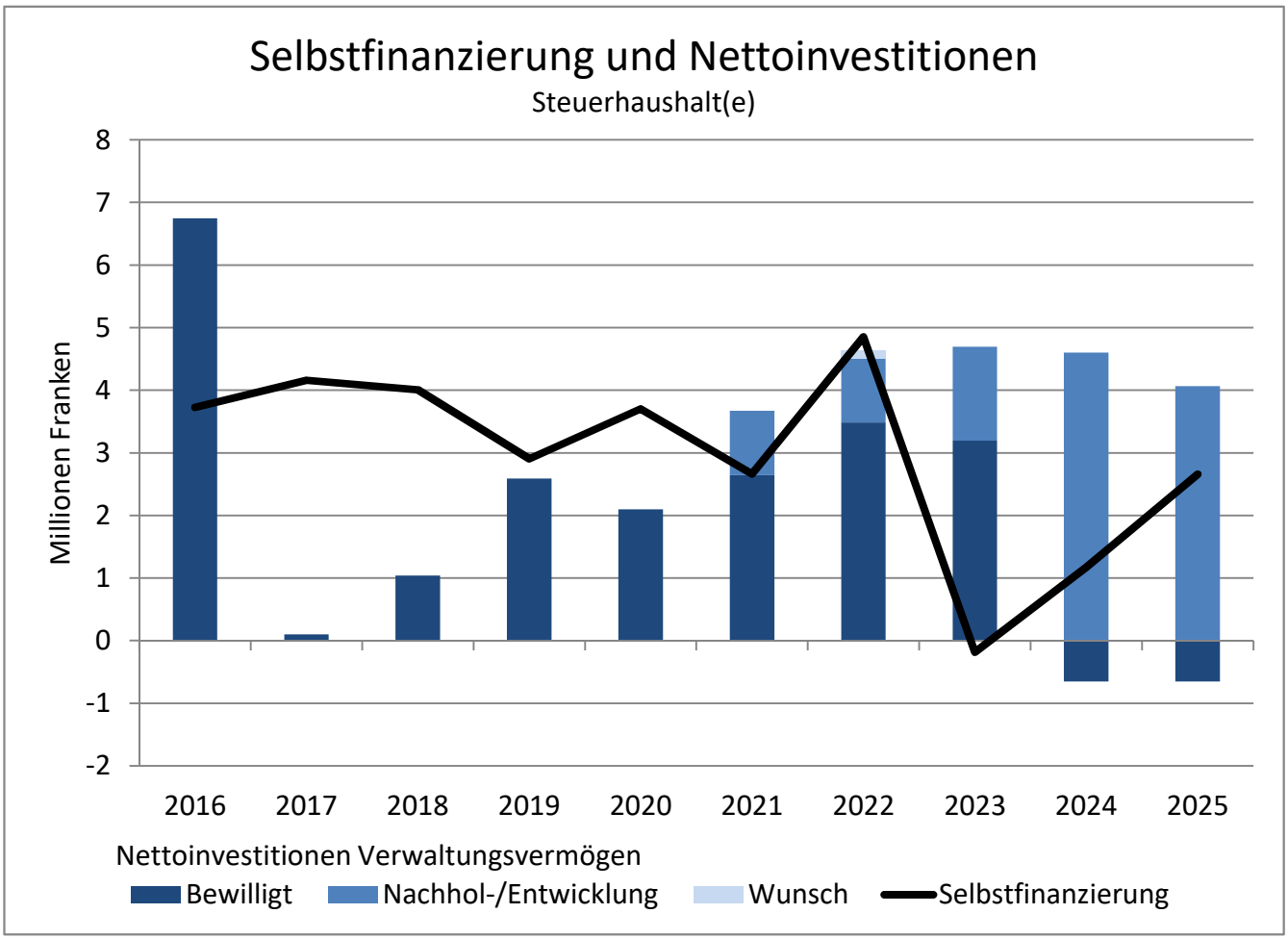

Steuer- und Gebührenbelastung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Franken je Einwohner
2'500
2'000
1'500
1'000
500
0
Franken je Einwohner (Total)
2'700
2'650
2'600
2'550
2'500
2'450
2'400
2'350
2'300
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Total
PO
Was
Abw
Abf

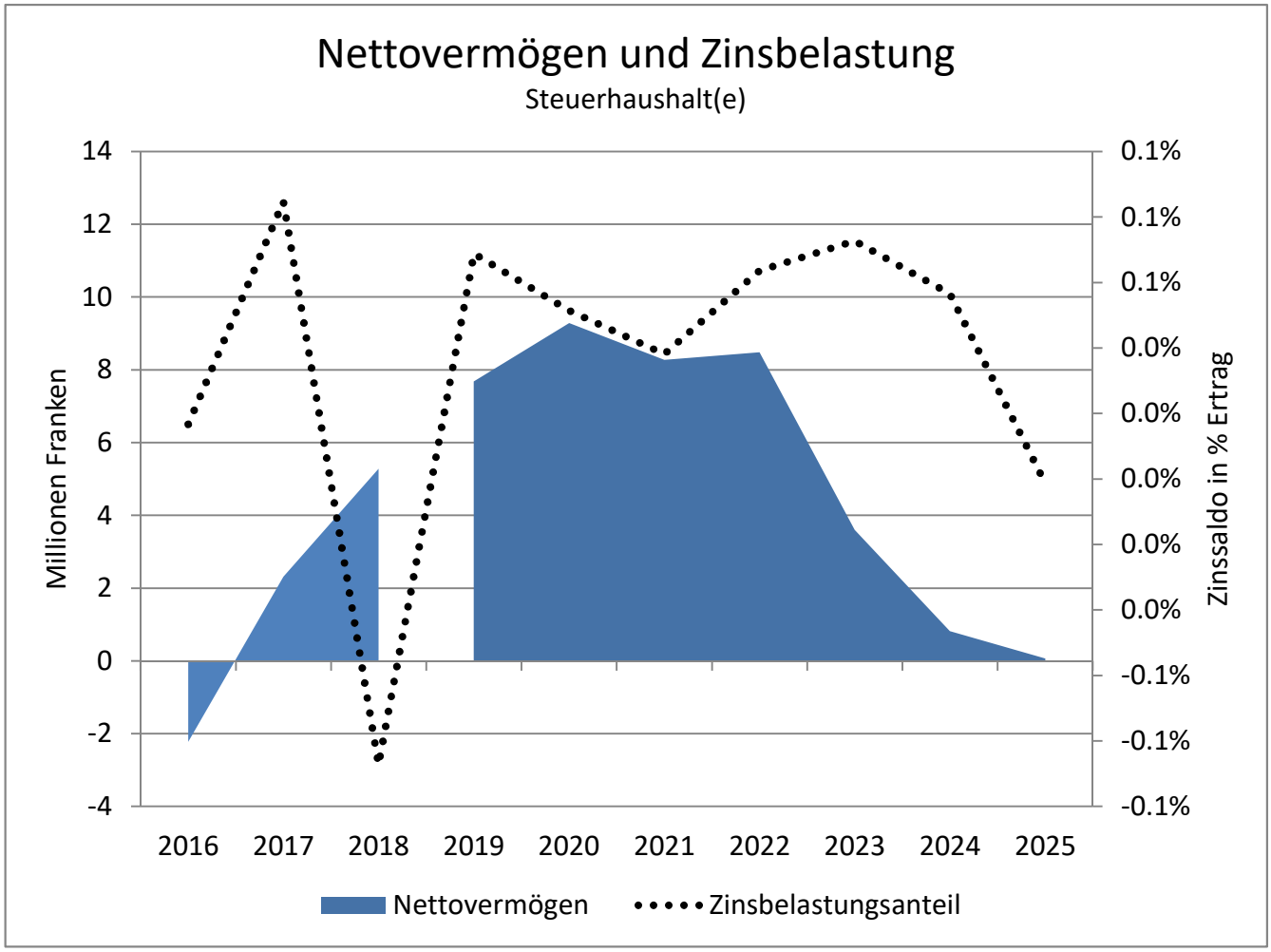

Mittelfristiger Rechnungsausgleich
Steuerhaushalt
Millionen Franken
7
6
5
4
3
2
1
0
-1
-2
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Kumul.Ergebnisse (8y)
Rechnungsergebnis
Relevant BU2022

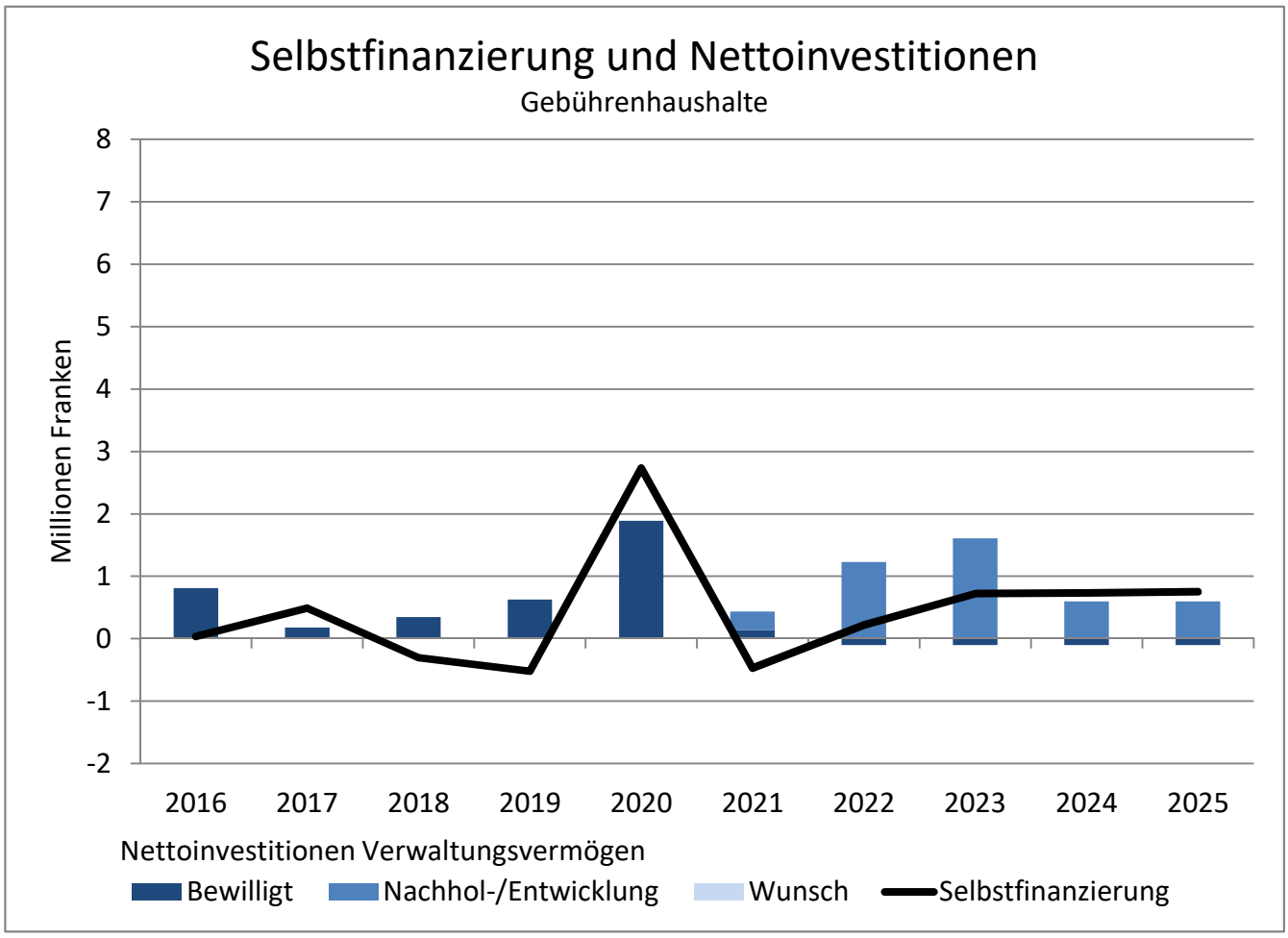

Fremdverschuldung und Liquidität
Gesamthaushalt (Werte per 31.12.)
Millionen Franken
25
20
15
10
5
0
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Fremdverschuldung inkl. KK
Liquidität inkl. Anlagen

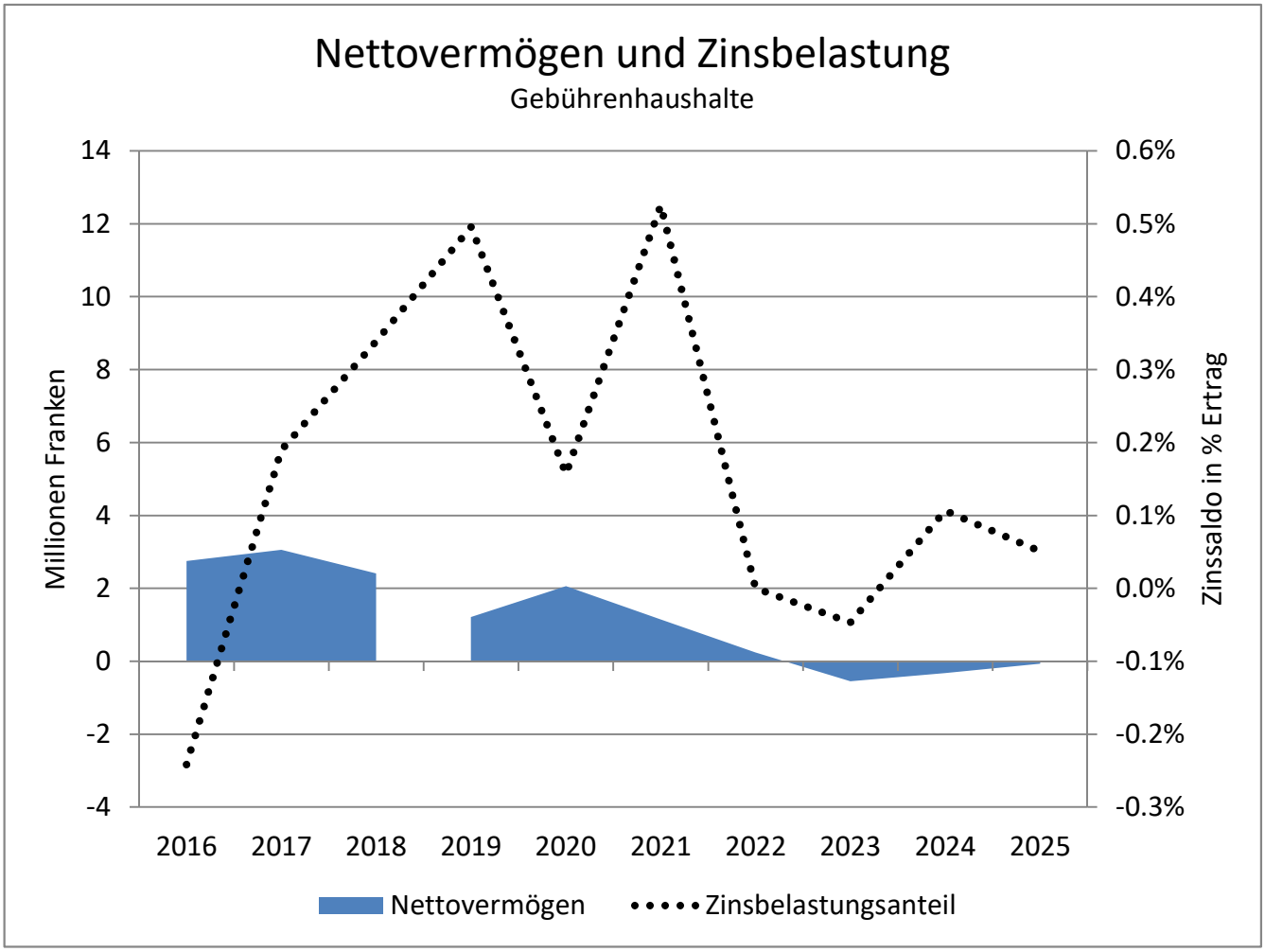

Entwicklung Selbstfinanzierung
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
7
6
5
4
3
2
1
0
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Fipla 21
Fipla 20
Fipla 19
Fipla 18
Fipla 18
Fipla 18


Entwicklung Nettovermögen
Gesamthaushalt (Steuer- und Gebührenhaushalte)
Millionen Franken
20
15
10
5
0
-5
-10
-15
2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019 2020 2021 2022 2023 2024 2025
Fipla 21
Fipla 20
Fipla 19
Fipla 18
Fipla 18
Fipla 18


Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Steuerhaushalt(e)
Millionen Franken
8
7
6
5
4
3
2
1
0
-1
-2
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung


Nettovermögen und Zinsbelastung
Steuerhaushalt(e)
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
0.1%
0.1%
0.1%
0.0%
0.0%
0.0%
0.0%
0.0%
-0.1%
-0.1%
-0.1%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil


Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen
Gebührenhaushalte
Millionen Franken
8
7
6
5
4
3
2
1
0
-1
-2
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen
Bewilligt
Nachhol-/Entwicklung
Wunsch
Selbstfinanzierung


Nettovermögen und Zinsbelastung
Gebührenhaushalte
Millionen Franken
14
12
10
8
6
4
2
0
-2
-4
0.6%
0.5%
0.4%
0.3%
0.2%
0.1%
0.0%
-0.1%
-0.2%
-0.3%
Zinssaldo in % Ertrag
2016
2017
2018
2019
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Nettovermögen
Zinsbelastungsanteil

Weitere Informationen

Gemeinde Zell

	Seite W
Erläuterung zu den verwendeten Kennzahlen	
- Das Wichtigste in Kürze	1
- Einleitung	2
- Eckwerte im Zeitvergleich (inkl. Konjunktur, Finanzausgleich etc.)	3
- Finanzwirtschaftliche Kennzahlen (Detailerläuterungen und -analysen)	7
- Durchschnittshaushalt	16
- Kritische Kennzahlen	17
Portfolio-Matrix zur Kennzahlenbeurteilung	
- Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix	18
- Finanzierungs/Zins-Matrix	18
Konzept "0 - 0 - 100"	19
Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025	20

Das Wichtigste in Kürze

2020 dürfte als historisches Jahr in die Geschichtsbücher eingehen. Mit einem **Konjunkturrückgang** von 2,6 Prozentpunkten (Bruttoinlandprodukt), hoher Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit sowie schwindelerregender Neuverschuldung öffentlicher Haushalte auf der ganzen Welt hinterliess die **Coronavirus-Pandemie** deutliche Spuren. In den meisten Finanzhaushalten der Zürcher Gemeinden ist im Abschluss 2020 davon allerdings kaum etwas zu finden. Die **Finanzkennzahlen haben sich 2020 nur geringfügig verändert** und die grundsätzlich komfortable Haushaltsituation der meisten Gemeinden konnte bestätigt werden.

Mit der vorliegenden Analyse der Jahresabschlüsse 2020 können **aktuellste Informationen für Finanzverantwortliche** rasch verfügbar gemacht werden. Diesen Anspruch hat die vorliegende Publikation. Die Auswertung erfolgt bereits seit 2016 konsequent nach den **Vorgaben von HRM2** (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell). Durch die Berechnung aller Kennzahlen nach HRM2 haben Zinsbelastungs- und Kapitaldienstanteil um gut zwei Prozentpunkte zugenommen. Der Bruttoverschuldungsanteil ist etwa 25 Prozentpunkte höher. Diese Veränderungen sind bei Zeitvergleichen vor 2016 angemessen zu berücksichtigen.

Im Jahr 2020 zeigten sich (erneut) **Kostenzunahmen für Bildung, Gesundheit, Verkehr und Verwaltung**. Ausserdem stiegen die Abschreibungen im Mittel an. Kompensiert wurden diese Effekte mindestens teilweise mit der höheren Ausschüttung der Zürcher Kantonalbank (Jubiläumsdividende). Zudem stieg die Steuerkraft bei 57 % der Gemeinden auch im "Corona"-Jahr an. Teuerungsbereinigt haben die Gesamtaufwendungen je Einwohner (netto, ohne Abschreibungen und Zinsen) um 2,1 % zugenommen. Ertragsseitig fällt der kant. Mittelwert der Steuerkraft um 1,9 % tiefer aus. Für den merklichen Rückgang sind wenige Gemeinden mit stark vom Wirtschaftseinbruch betroffenen Branchen verantwortlich. Bei denjenigen Gemeinden, die den Ressourcenausgleich periodengerecht abgrenzen, spiegelte sich die gesunkene Steuerkraft bereits im Abschluss 2020. Gesamthaft ist der **Selbstfinanzierungsanteil** zum dritten Mal in Folge geringfügig (- 0,2 %) zurückgegangen. Mit 10,8 % (Median) liegt er leicht unter dem seit 1990 erreichten Mittelwert (11,4 %). Der **Investitionsanteil** ist im 2020 gegenüber dem Vorjahr angestiegen. Er erreicht mit 11,2 % den höchsten Wert seit 1998. Der Mittelwert seit 1990 liegt bei 10,6 %. Der mittlere **Selbstfinanzierungsgrad** beträgt im 2020 112 %. Dieser liegt aufgrund der höheren Investitionen und der leicht geringeren Selbstfinanzierung unter dem Vorjahreswert von 139 %. Der **Bruttoverschuldungsanteil** blieb mit 60 % nahezu stabil.

Das **Nettovermögen** ist per Ende 2020 erneut angestiegen und erreicht mit 1'651 Fr./Einw. einen neuen Höchstwert. Nach der Bilanzneubewertung im 2019 ist im 2020 eine "ordentliche" Zunahme durch den über hundertprozentigen Selbstfinanzierungsgrad zu verzeichnen. Die Tatsache, dass ungefähr vier Fünftel aller Haushalte ein positives Nettovermögen und lediglich acht Prozent eine Nettoschuld von über 1'000 Fr./Einw. haben, bestätigt die auch im historischen Vergleich nach wie vor gute Vermögenssituation. Die Gruppe der höchstverschuldeten Haushalte zeigt drei Typen: "strukturell knapp" mit hohem Aufwandniveau sowie hoher Steuerbelastung, "stark investiert" mit kürzlich sehr hohen Investitionen oder finanzstarke Haushalte mit abgegrenzter Ressourcenabschöpfung, welche aus diesem Grund hohe Rückstellungen ausweisen. Grundsätzlich lässt sich sagen, dass die meisten Gemeinden für die erwartete Abschwächung im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie ein ansehnliches Polster mitbringen.

Das anhaltend sehr tiefe Zinsniveau lässt sich auch in den Gemeindehaushalten erkennen. Kein einziger der analysierten Haushalte ist für den **Zinsbelastungsanteil** nicht in der gemäss Finanzdirektorenkonferenz besten Kategorie. Ganz deutlich zeigt sich somit die derzeit ungenügende Eignung dieser Kennzahl als Frühindikator, vor allem mit den offiziell vorgeschlagenen Grenzwerten. Wie schon seit längerem empfehlen wir, für die Beurteilung und Steuerung der Schulden auf Nettovermögen und evtl. Bruttoverschuldungsanteil abzustützen.

Der **leichte Rückgang der Gesamtnote** um 0,14 Punkte auf die Note 4,91 unterstreicht die etwas knapperen Kennzahlen, insbesondere beim Selbstfinanzierungsanteil. Zwei Drittel der Haushalte erreichen aber immer noch mindestens Note 5. Vereinfacht gesagt zeigen sich im zweiten zürcherischen HRM2-Abschluss eine leicht rückläufige Selbstfinanzierung, höhere Investitionen und Abschreibungen sowie eine weiter angestiegene Substanz. Die wirtschaftliche Rezession aufgrund der Pandemie dürfte die Gemeinden ab 2021 in irgendeiner Form erreichen, sei es durch geringere Steuer- und Finanzausgleichserträge oder Zunahmen auf der Aufwandseite (z.B. Soziales). Die meisten Haushalte verfügen durch die gute Substanz über genügend Spielraum, um die Situation aufmerksam zu verfolgen. Haushalte mit knapper Ausgangslage müssen entsprechend rasch auf Veränderungen reagieren.

Einleitung

Mit der Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zu den kommunalen Haushalten im Kanton Zürich werden den verantwortlichen Entscheidungsträgern, rechtzeitig zur "heissen Phase" der Budgetierung, die aktuellsten Informationen zur Entwicklung in den vergangenen Jahren bereitgestellt. Jede wirksame Führung basiert auf der fundierten Kenntnis der aktuellen Situation. Zusammen mit einer Analyse der künftigen Herausforderungen und einer individuell erstellten Finanz- und Aufgabenplanung werden so die Voraussetzungen für eine effiziente finanzielle Führung geschaffen.

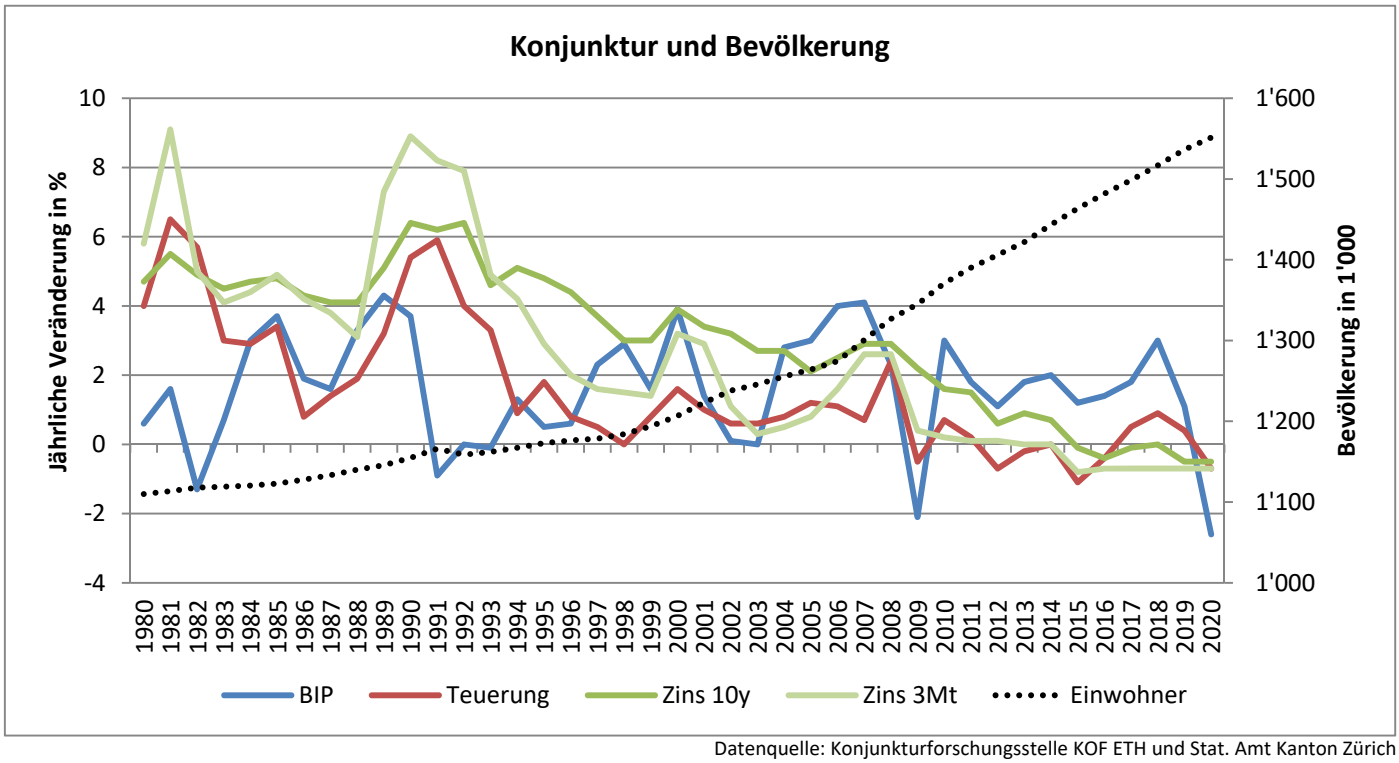
In dieser Analyse werden nach der Zusammenfassung die wichtigsten Eckwerte und Kennzahlen im Zeitvergleich dargestellt. Danach folgen statistische Angaben zur Entwicklung von Steuerkraft, Steuerfüssen und Finanzausgleich sowie der spezifischen Aufwendungen. Die Beschreibung der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen, deren Interpretation und die Verteilung in den Abschlüssen 2020 bildet den Hauptteil. Abgeschlossen wird das Kapitel über die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen mit dem Durchschnittshaushalt und der Bewertung der kritischen Kennzahlen. Basierend auf den Kennzahlen und den in der praktischen Anwendung gesammelten Erfahrungen wird schliesslich das bestens bewährte Konzept 0 - 0 - 100 für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte kurz vorgestellt.

Im 2019 haben erstmals sämtliche öffentlichen Haushalte im Kanton Zürich die Rechnung nach dem neuen Gemeindegesetz bzw. nach der neuen Rechnungslegung HRM2 abgelegt. 2020 erfolgte nun der zweite Abschluss mit den neuen gesetzlichen Grundlagen. swissplan.ch hat bereits ab dem Rechnungsjahr 2016 die Datenerfassung für Kunden konsequent an den Grundsätzen von HRM2 ausgerichtet (z.B. Ausweis Bezugsentschädigungen Steuern bei Allg. Diensten, neue Kennzahlenberechnungen). Neben der Verwendung der neuen Bezeichnungen wurde auch die Gliederung von Erfolgsrechnung und Bilanz nach den neuen Vorschriften umgesetzt. So konnten bereits die Kennzahlenauswertungen seit 2016 nach den neuen Definitionen erfolgen.

Der vorliegende Bericht beschreibt zum kleineren Teil allgemein zugängliche, für die Entwicklung der Gemeindehaushalte wichtige Informationen in den Bereichen Konjunktur, Steuerkraft und Steuerfüsse sowie Finanzausgleich. Der Hauptteil macht die Analyse der finanzwirtschaftlichen Kennzahlen der zürcherischen Gemeindehaushalte aus. Sie umfasst ca. 230 Einzelabschlüsse von zürcherischen Gemeinden (Politische Gemeinden, Schulgemeinden, Primar- und Sekundarschulgemeinden) für das Rechnungsjahr 2020. Die Analyse wird seit 1990 alljährlich erstellt. Die Abschlüsse 2020 der "Nicht"-Kunden sind ebenfalls umfassend analysiert worden und konnten in die Datenerhebung einfliessen. Ebenfalls enthalten ist eine Konsolidierung nach Einheitsgemeinden.

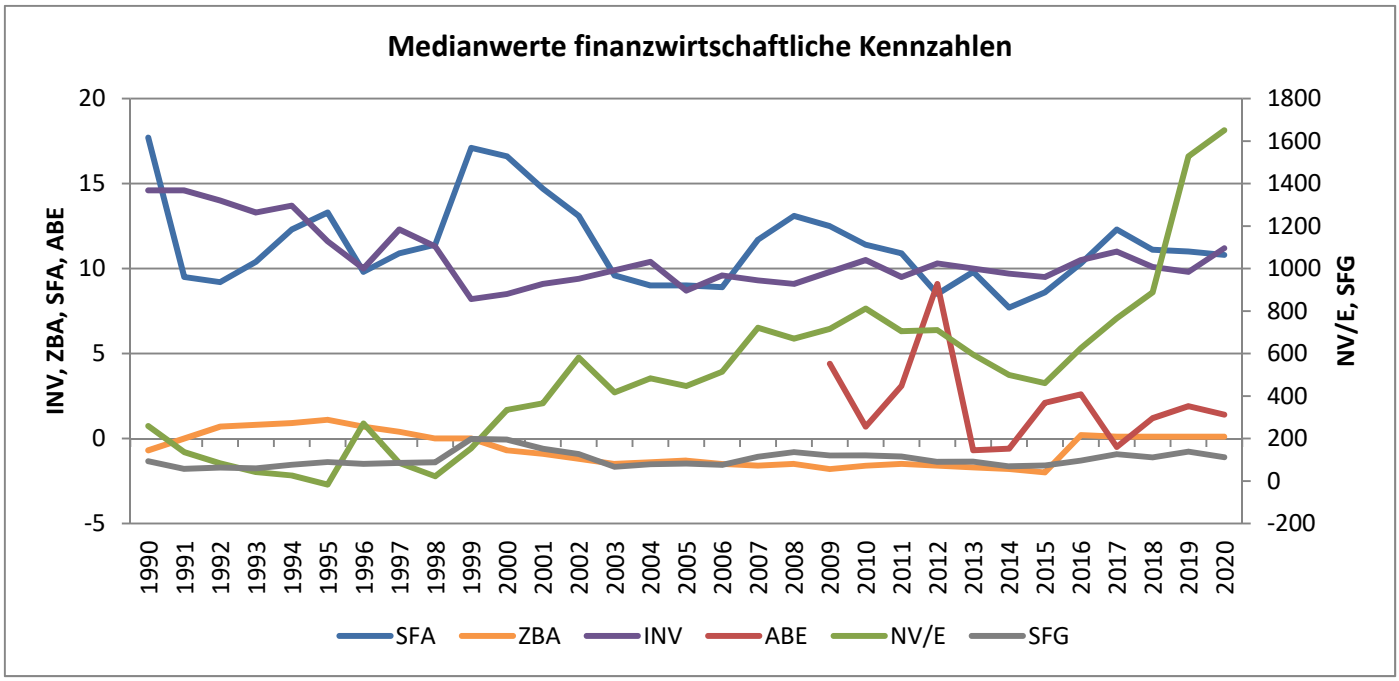
Erfahrungsgemäss reicht die Betrachtung einer einzelnen Kennzahl nicht zur umfassenden Beurteilung eines Gemeinwesens aus. Wir empfehlen das gesamte Kennzahlensystem anzuwenden, um so einen umfassenden Einblick in die finanzielle Situation eines öffentlichen Haushaltes zu erhalten.

Eckwerte im Zeitvergleich



Datenquelle: Konjunkturforschungsstelle KOF ETH und Stat. Amt Kanton Zürich

Jahre mit hohem Wirtschaftswachstum sind 2000, 2004 - 2008, 2010 und 2018; umgekehrt zeigte sich 1991 - 1993, 2002/03, 2009 und 2020 eine Rezession. Ab anfangs der Neunziger Jahre sind die Steigerungsraten für Teuerung und Zinsen meist rückläufig. Seit 2006 findet ein beschleunigtes Bevölkerungswachstum statt und seit 2017 und 2018 nahmen BIP und Teuerung wieder stärker zu. 2019 kühlte sich die Konjunktur ab, 2020 folgte die Coronakrise.

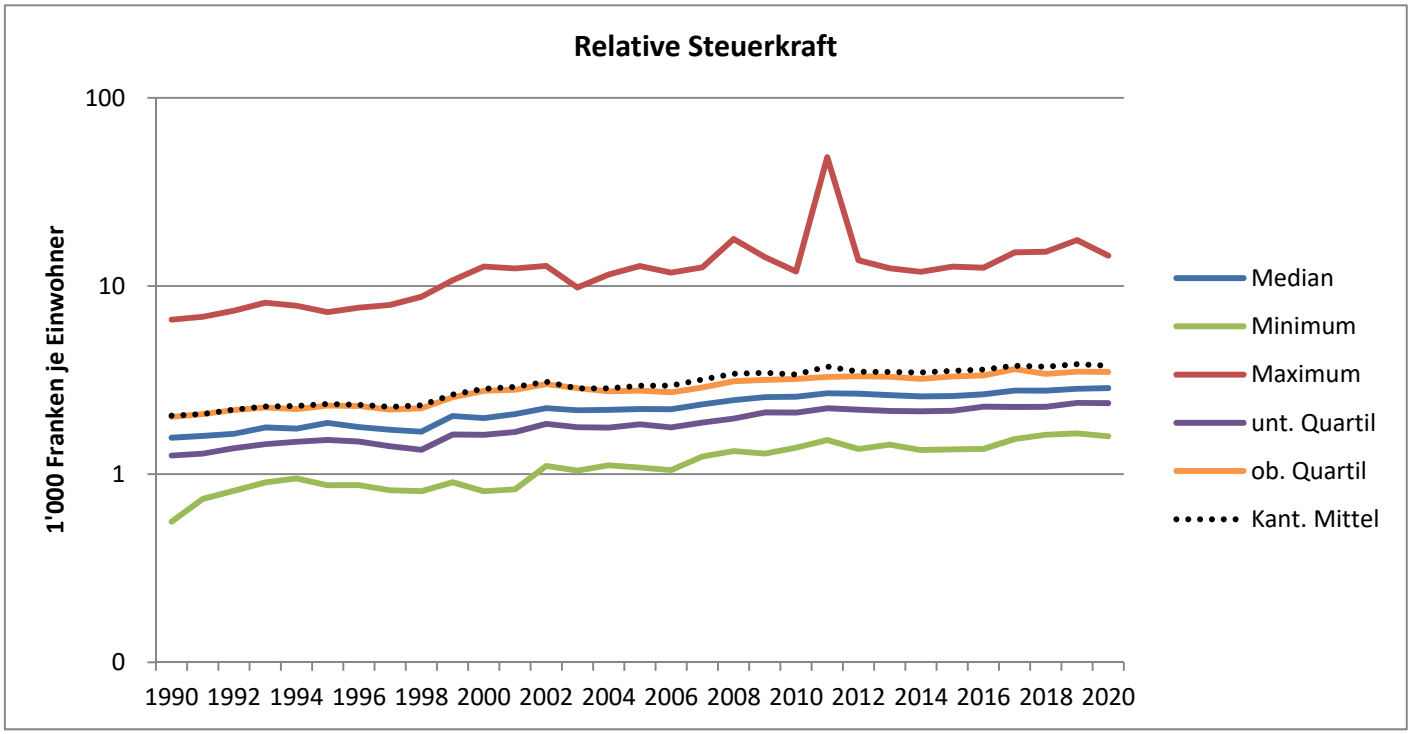


Werte ab 2016 gemäss HRM2-Definition

Datenquelle: swissplan.ch

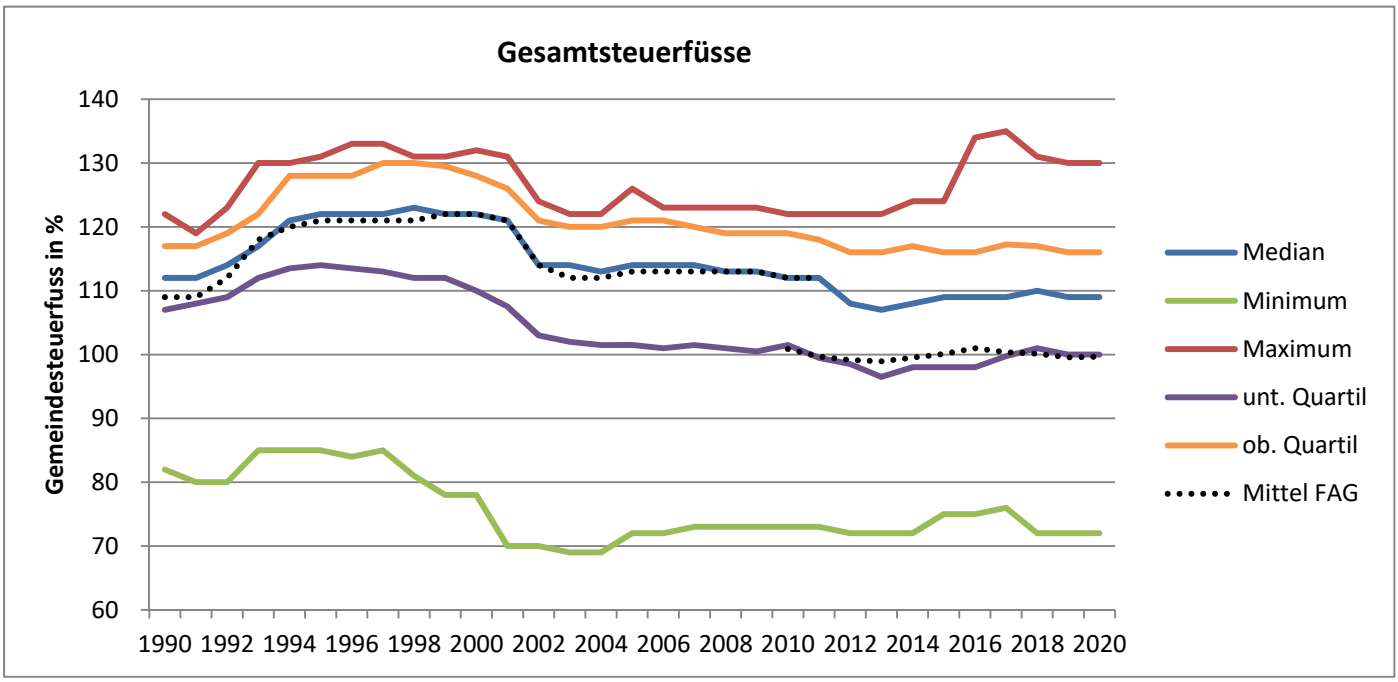
Die finanzwirtschaftlichen Kennzahlen bilden mit zeitlicher Verzögerung oft das konjunkturelle Umfeld ab und zeigen so während der konjunkturellen Flaute der Neunziger Jahre und Mitte der Nuller-Jahre knappe Werte. Von 2012 - 2015 führen stagnierende Erträge (Steuern und Finanzausgleich) und ein steigendes Aufwandniveau zum gleichen Effekt. In den Jahren 1996, 2006, 2016 und 2019 hat das Nettovermögen u.a. aufgrund der Neubewertung des Finanzvermögens (2019 Bilanzneubewertung HRM2, Abgrenzung Ressourcenausgleich bei 45 % der Haushalte) zugenommen. Ab 2016 wird die HRM2-Definition verwendet, was beim ZBA zu einem höheren Wert führt.

Ertrag



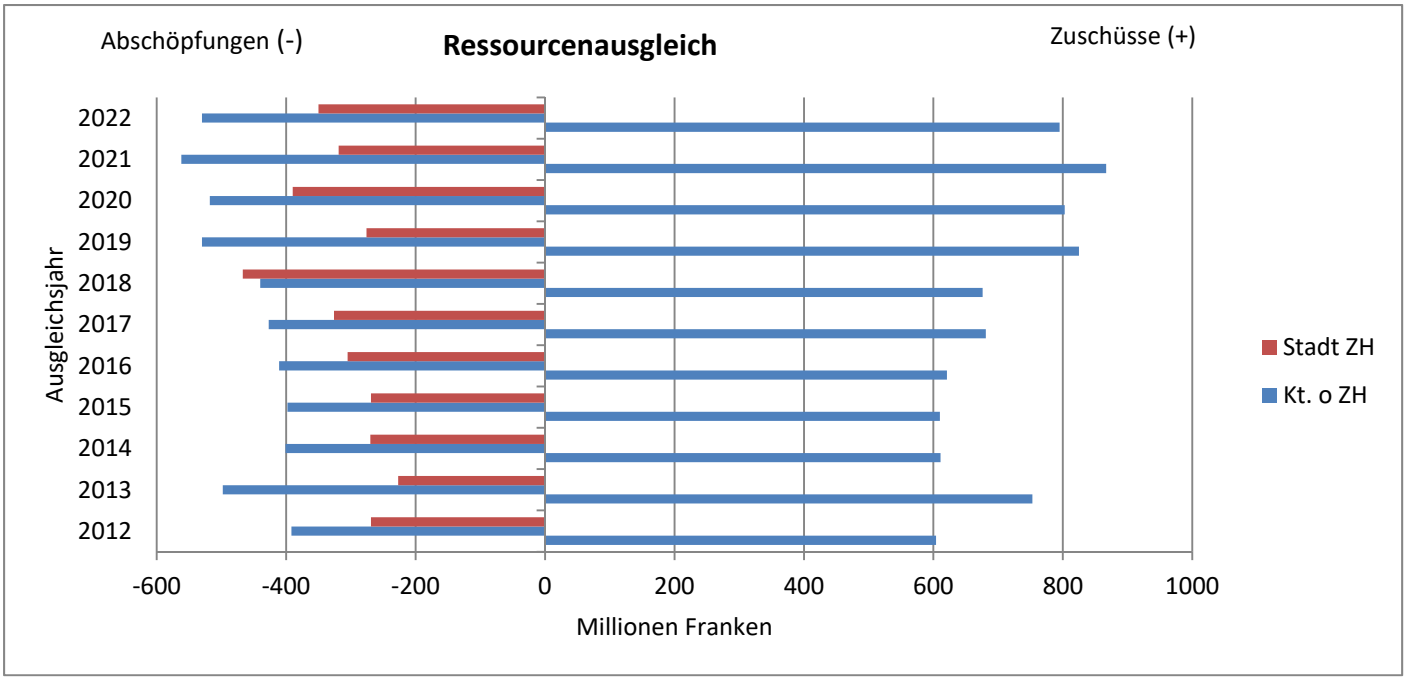
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

Nach einer steten Zunahme stagnierten die Steuererträge je Einwohner seit 2010 in vielen Gemeinden. Höhere Gesamterträge waren bis 2014 vor allem auf steigende Bevölkerungszahlen zurückzuführen, 2015 bis 2019 stieg die Steuerkraft wieder stärker. 2020 hat der Mittelwert (ohne Stadt Zürich) mit 1,9 % merklich abgenommen. Der Rückgang ist auf wenige Gemeinden mit bereits im 2020 deutlich spürbaren Auswirkungen der Coronakrise zurückzuführen (hoher Anteil Steuern von juristischen Personen aus besonders betroffenen Branchen).



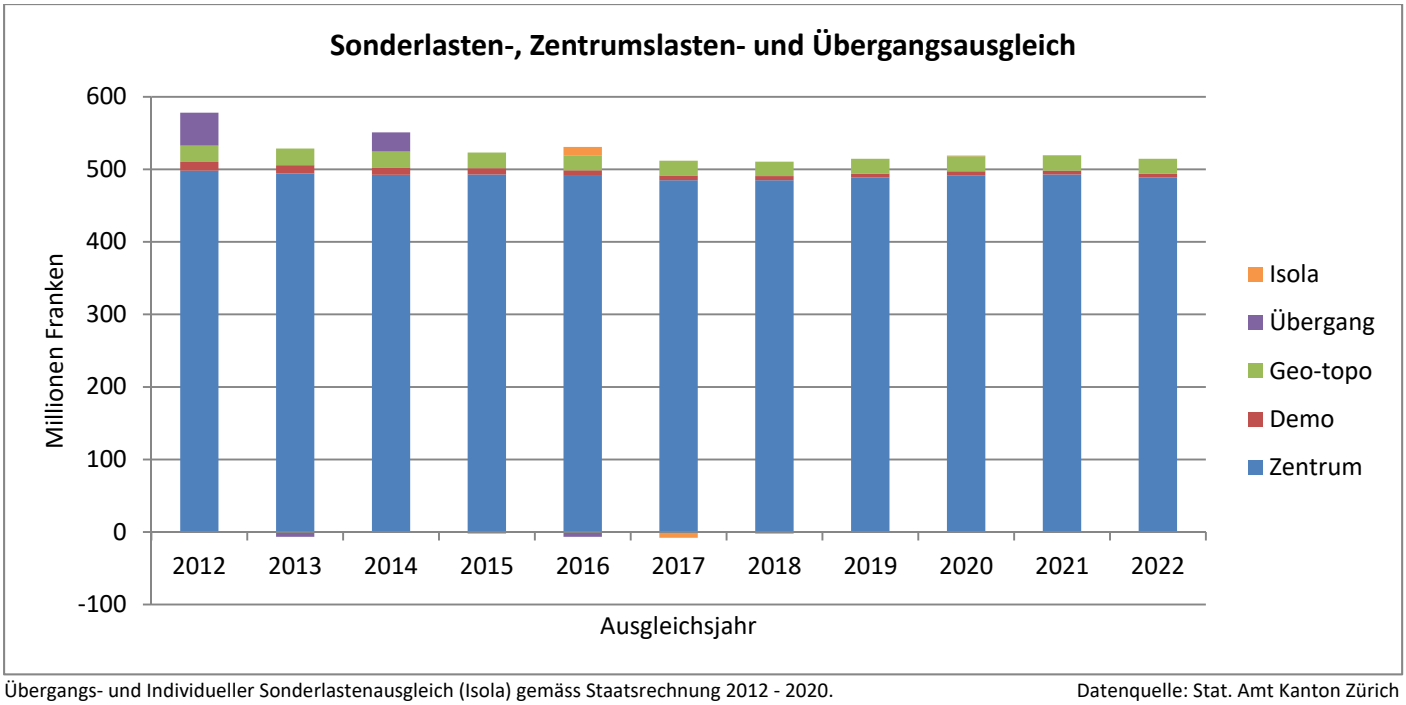
Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

In den Neunziger Jahren entwickelten sich die Steuerfüsse mehrheitlich stabil bis steigend. Um das Jahr 2000 setzte ein rascher Rückgang ein. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleichs 2012 und der Neuberechnung des kant. Mittelwertes sanken die Steuerfüsse in vielen Gemeinden nochmals. 2014/15 hat eine Trendwende zu wieder eher steigenden Steuerfüssen stattgefunden. 2019 und 2020 sind geprägt von einer stabilen Steuerbelastung. Aufgrund des Übergangsausgleichs (neues Finanzausgleichsgesetz) ist der Maximalsteuerfuss 2016 vorübergehend stark angestiegen. Mit dem Entfall des Übergangsausgleichs ab 2018 ist dieser wieder zurückgegangen.



Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

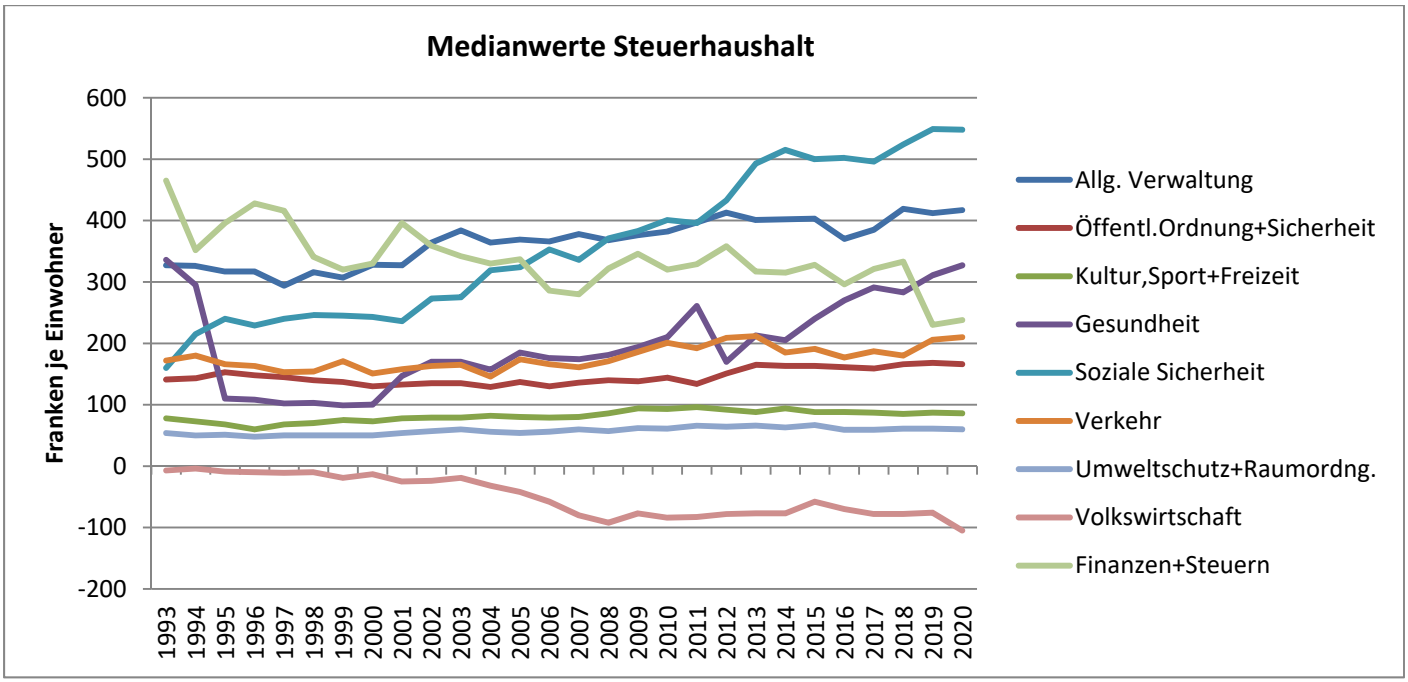
Die Anwendung der t-2 Regel führt dazu, dass für die Auszahlung die Verhältnisse des Vorvorjahres massgebend sind (z.B. Auszahlung 2022 aufgrund Werte 2020). Für 2020 werden ohne Stadt Zürich 530 Mio. Franken abgeschöpft und 795 Mio. Franken zugeschossen. Gegenüber dem Vorjahr ist das Volumen bei den Zuschüssen aufgrund des geringeren Kantonsmittels der Steuerkraft um ca. 70 Mio. Franken zurückgegangen, die Abschöpfungen ohne Stadt Zürich haben um 32 Mio. Franken abgenommen.



Übergangs- und Individueller Sonderlastenausgleich (Isola) gemäss Staatsrechnung 2012 - 2020. Datenquelle: Stat. Amt Kanton Zürich

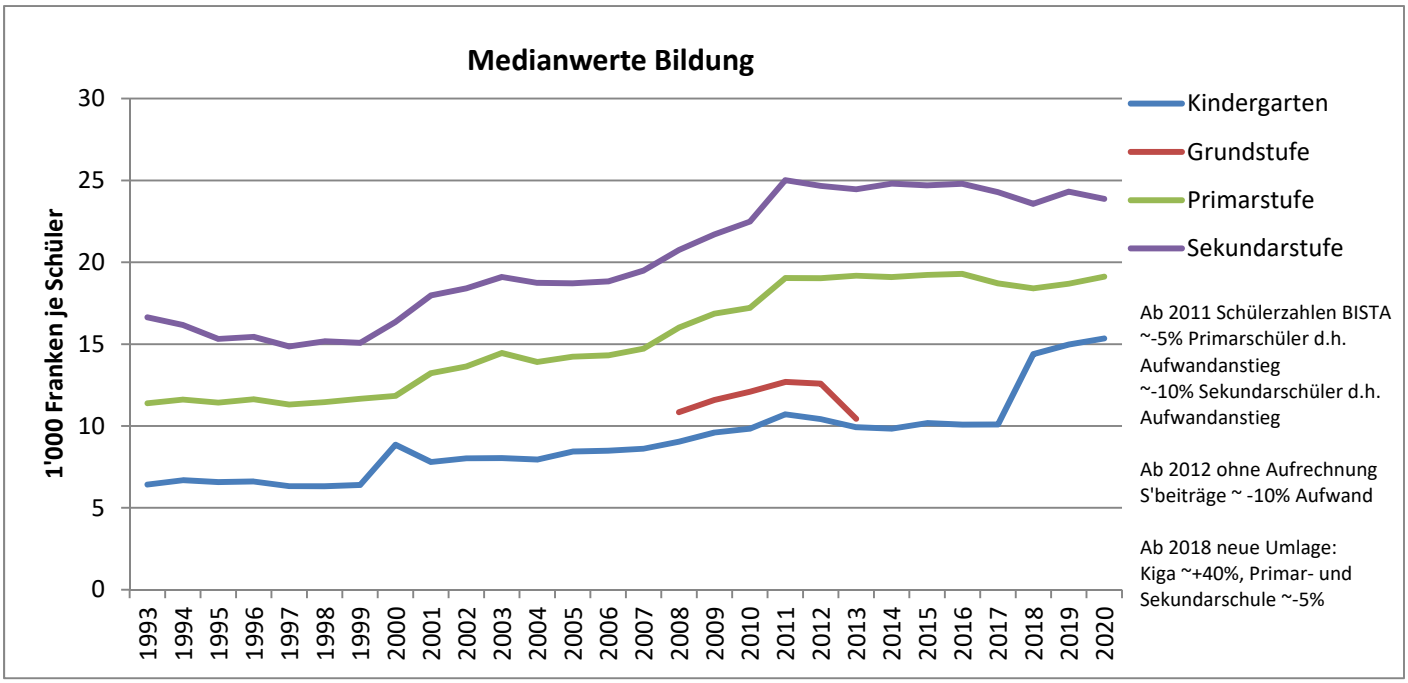
Der grösste Anteil macht der Zentrumslastenausgleich an die Städte Zürich und Winterthur aus (ca. 490 Mio. Franken). Die Zahlungen von geografisch-topografischem bzw. demografischem Sonderlastenausgleich sind wesentlich geringer (20 bzw. 5 Mio. Franken). Übergangsausgleich wurde (netto) bloss 2012 + 2014 ausbezahlt, in den anderen Jahren überwiegen die Rückerstattungen der Vorjahre die Auszahlungen. Im seit 2016 geltenden Individuellen Sonderlastenausgleich (Isola) wurde 2016 netto 11 Mio. Franken ausbezahlt und 2017/18 7 bzw. 2 Mio. Franken zurückerstattet. 2020 wurden lediglich 0,9 Mio. Franken ausgerichtet. Der Kanton bezahlte 2020 zusätzlich noch 0,5 Mio. Franken für Beiträge an Gemeindefusionen (Einheitsgemeinden, Zusammenschlüsse) aus.

Aufwand (spezifische Werte)



Datenquelle: swissplan.ch

Bis 2014 und 2018/19 starke Zunahmen für Soziale Sicherheit; 2020 stabil. Gesundheit im 2011 besonders hoch (Pflegefinanzierung und Spital), 2012 tiefer (ohne Spital) und bis 2017 sowie seit 2019 mit starken Zunahmen (Pflegefinanzierung). Rückgang bei Volkswirtschaft durch bis 2008 stark gestiegene Beiträge der ZKB, 2020 mit Jubiläumsdividende. Anstieg bei Öffentl. Ordnung + Sicherheit auf 2013 durch Neuorganisation (KESB). 2016 Rückgang Allg. Verwaltung durch Berücksichtigung der Steuerbezugsentschädigung nach HRM2, 2019 Rückgang durch Umlagerungen HRM2, 2020 wieder leichter Anstieg. 2019 starker Rückgang Finanzen+Steuern (lineare Abschreibungen HRM2), 2020 Abschreibungen zunehmend. Verkehr ab 2019 steigend (BIF, Corona-Defizit ZVV).

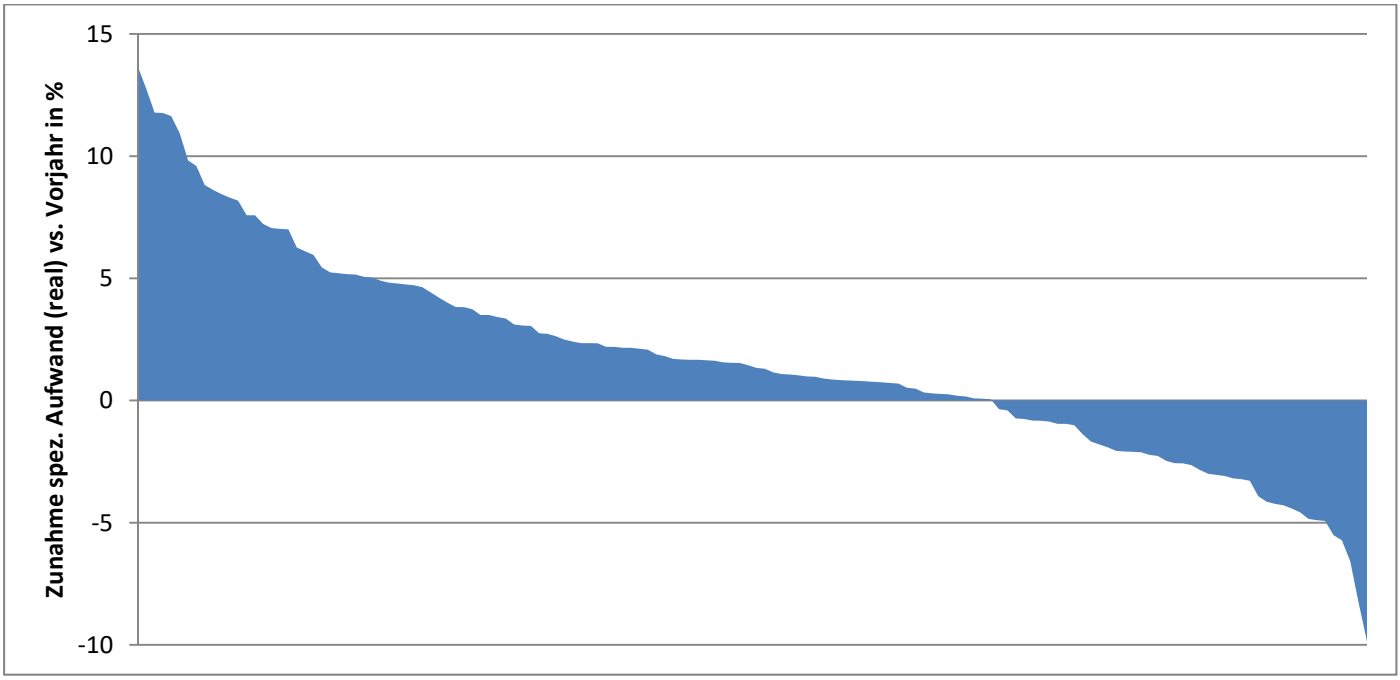


Datenquelle: swissplan.ch

Starke Zunahme der Aufwendungen in den Nuller-Jahren durch die Umsetzung des Volksschulgesetzes. Stabilisierung ab 2012. Durch die neue Umlage können die Kosten ab 2018 für die einzelnen Schultypen nicht mit den Vorjahren verglichen werden. 2019 (alle Schulstufen) und 2020 (Kindergarten, Primarstufe) mit deutlichen Zunahmen.

Ausgabenbeherrschung (real) ABE

Prozentuale Veränderung des Aufwandes der Erfolgsrechnung je Einwohner ohne Finanzausgleich, Zinsen, Abschreibungen, Buchverluste, Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen und interne Verrechnungen gegenüber dem Vorjahr abzüglich der Teuerung des Rechnungsjahres.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt die nicht durch die Teuerung und Einwohnerveränderung erklärte Zunahme der ordentlichen Aufwendungen (Betriebskosten) gegenüber dem Vorjahr. Das Ergebnis kann durch einmalige Ereignisse im Vor- bzw. Rechnungsjahr beeinflusst sein. Um diesen Effekt auszuschliessen kann der Mittelwert mehrerer Jahre verwendet werden. Empirische Auswertungen lassen folgende Interpretation zu:

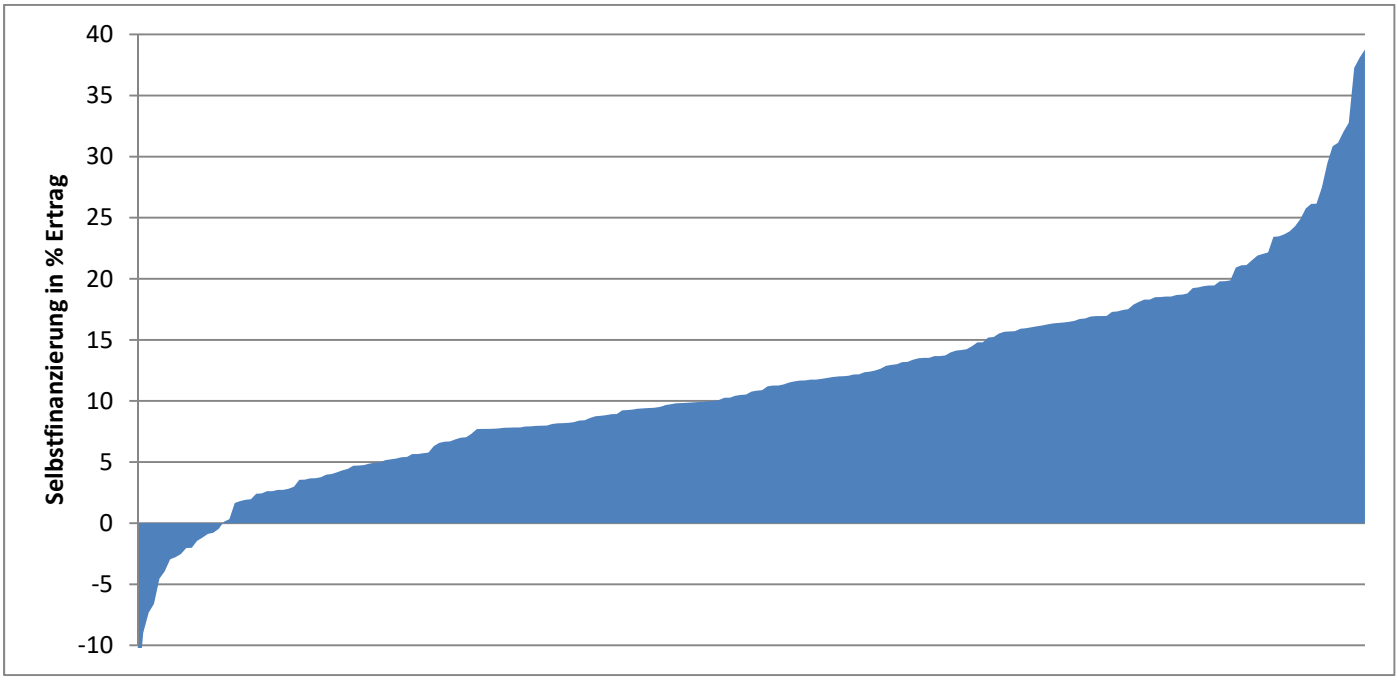
Wert	Interpretation
< 0 %	sehr gut
0 - 2 %	gut
2 - 3 %	durchschnittlich
3 - 5 %	schwach
> 5 %	sehr schwach

Eine Auswertung von Daten vergangener Jahre zeigt, dass Werte von mehr als 5 % über mehrere Jahre in der Regel Sparpakete und/oder Steuerfusserhöhungen notwendig gemacht haben. Weil die Datenhaltung für die Berechnung dieser Kennzahl besonders anspruchsvoll ist, umfasst die vorliegende Auswertung lediglich die Finanzplankunden.

Mit +1,4 % liegt die Ausgabenbeherrschung auf einem tieferen (besserem) Niveau als im Vorjahr (Rückgang um 0,5 Prozentpunkte). Obwohl in zahlreichen Gemeinden die Aufwendungen für Verwaltung, Bildung, Gesundheit (Pflegefinanzierung) und Verkehr (ZVV-Defizit) zugenommen haben und die Teuerungsrate negativ ausfiel, verbesserte sich der Wert dennoch gegenüber 2019. Corona-bedingt nicht durchgeführte Projekte dürften dafür verantwortlich sein. 70 % der Haushalte liegen über 0 %, deren spezifischen Aufwendungen haben real also zugenommen (einwohner- und teuerungsbereinigt, Teuerungsrate -0,7 %). Bei knapp zwanzig Prozent zeigen sich mit mehr als 5 % sehr schwache Werte bezüglich Ausgabendisziplin. Sehr hohe negative oder positive Werte sind oft auf einmalige Ereignisse zurückzuführen.

Selbstfinanzierungsanteil SFA

Selbstfinanzierung im Verhältnis zum laufenden Ertrag.



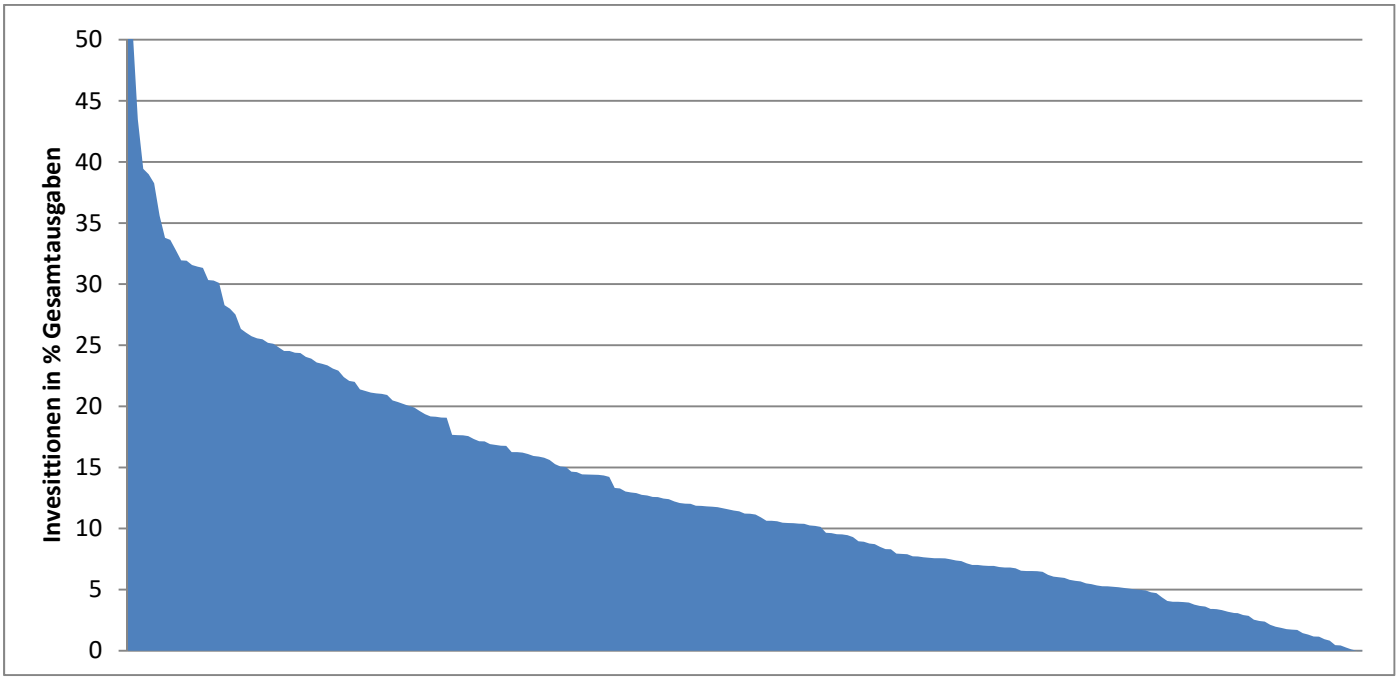
Datenquelle: swissplan.ch

Die Selbstfinanzierung wird im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft unterschiedlich definiert. In der Privatwirtschaft zählen bloss die zurückbehaltenen Gewinne zur Selbstfinanzierung. Gemäss öffentlich-rechtlicher Definition umfasst sie die gesamte Innenfinanzierung mit Verflüssigungsfinanzierung (Abschreibungen des Verwaltungsvermögens) und effektiver Selbstfinanzierung (Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung und Einlagen in Reserven, Vor- und Spezialfinanzierungen). Ein Minuszeichen bei dieser Kennzahl deutet auf einen Cash Drain hin, was bedeutet, dass der laufende Aufwand nicht mit laufendem Ertrag finanziert werden konnte und somit Konsumaufwand über Aussenfinanzierung (z.B. Fremdkapitalaufnahme) gedeckt werden musste. Der Selbstfinanzierungsanteil kann der im Privatgebrauch gebräuchlichen Cash Flow-/Umsatzrate gleichgesetzt werden. Der Finanzdirektorenkonferenz scheint ein Anteil über 20 % als gut, 10 - 20 % als mittel und unter 10 % als schlecht. Ein hoher Selbstfinanzierungsanteil darf aber nicht grundsätzlich als Ziel postuliert werden. Für öffentliche Haushalte ist die wünschbare Ziel-Selbstfinanzierung vom Mittelbedarf, d.h. von den notwendigen Investitionen (inkl. Werterhalt), und unter Berücksichtigung vorhandener Schulden/Substanz her individuell zu definieren. Ein hoher Wert drückt aus, dass ein grosser Teil des Ertrages zur Finanzierung von Investitionen oder zur Schuldentilgung verwendet werden konnte. Tiefe Werte können auf hohen (Konsum)-Aufwand hinweisen, der nur noch wenig Spielraum für Investitionen übrig lässt. Genauso gut können Gemeinden mit hoher Substanz (wenig Fremdschulden) und ausgebauter Infrastruktur eine tiefe Selbstfinanzierung haben, weil nicht mehr Mittel zur Erfüllung der Gemeindeaufgaben benötigt werden.

Mehr als die Hälfte der Haushalte weisen eine Selbstfinanzierung von mindestens 10 % aus. Bei den sieben Prozent der Haushalte mit negativen Werten sind (Kreis)Schulgemeinden deutlich übervertreten. Mit 10,8 % als Medianwert ist der Selbstfinanzierungsanteil gegenüber dem Vorjahr nur leicht zurückgegangen (Vorjahr 11,0 %). Trotz gestiegener Aufwendungen konnte die Selbstfinanzierung dank ZKB-Sonderdividende und höherer Steuerkraft (bei einer Mehrheit der Gemeinden) nahezu erhalten bleiben. Mit rund 11 % wird eine im Zeitvergleich mittlere Selbstfinanzierung erzielt.

Investitionsanteil INV

Bruttoinvestitionen im Verhältnis zu den Gesamtausgaben.



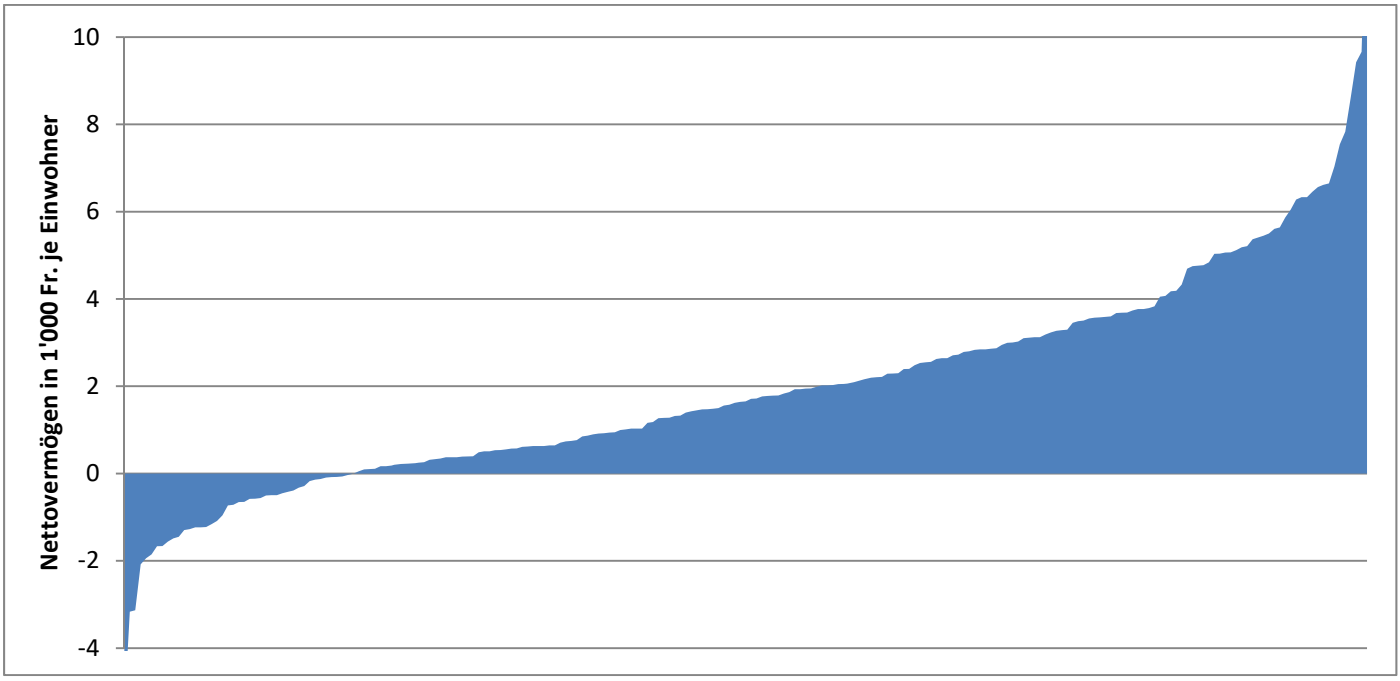
Datenquelle: swissplan.ch

Im Vergleich mit anderen Gemeinden leistet diese Kennzahl gute Dienste. Gemeinwesen mit einem tiefen Investitionsanteil befinden sich in der Regel in einer Phase des Abbaus von Fremdkapital, während dem höhere Investitionsanteile auf einen Nachhol- oder Entwicklungsbedarf bei den Investitionen hinweisen. Diese Kennzahl gibt nur Auskunft über die Verhältnisse eines bestimmten Jahres. Sie ist verwandt mit der in der (angelsächsischen) Betriebswirtschaft verwendeten CAPEX-Ratio. Die Finanzdirektorenkonferenz beurteilt Werte von unter 10 % als schwache, 10,1 - 20 % als mittlere, 20,1 - 30 % als starke und über 30 % als sehr starke Investitionstätigkeit. Eine konzeptionelle Schwierigkeit dieser Kennzahl liegt darin, dass Haushalte mit hohem Aufwandniveau bei gleich hohen Investitionsausgaben einen tieferen Investitionsanteil aufweisen, als Gemeinden mit tiefem Aufwand.

Auf dem 2020 erreichten Niveau (11,2 %) ist mehr als jeder zehnte Franken der ausgegeben wird in der Investitionsrechnung verbucht. Ungefähr jedes fünfte Gemeinwesen liegt über 20 %. Werte unter 5 % (18 % der Haushalte) werden meistens von Schulgemeinden erzielt, die nicht in einer grösseren Investitionsphase stecken. Verglichen mit dem Vorjahr (9,8 %) ist der Investitionsanteil angestiegen. Damit liegt der Investitionsanteil im 2020 über dem langjährigen Mittelwert (seit 1990) von 10,6 %.

Nettovermögen/-schuld (je Einwohner) NV

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital je Einwohner.



Datenquelle: swissplan.ch

Das Nettovermögen ist ein guter Indikator, um im ex-ante oder ex-post Zeitvergleich die Entwicklung zu beurteilen. Positive Werte (= Nettovermögen) zeigen, dass sämtliche Investitionen der Vergangenheit durch eigene Mittel finanziert werden konnten. Umgekehrt musste bei negativen Werten (= Nettoschuld) eine Aussenfinanzierung in Anspruch genommen werden. Gegenüber Zins- und Abschreibungsbelastung (und den darauf basierenden Kennzahlen) besteht hier kein Time-lag und keine exogene Beeinflussung durch das Zinsniveau oder veränderte Abschreibungsmodi. Ausgeführte Investitionen bzw. Devestitionen und/oder besonderes gute oder schlechte Rechnungsergebnisse finden sofort ihren Niederschlag. Die herausragende Bedeutung dieses Wertes unterstreicht die Unmöglichkeit der Veränderung des Nettovermögens durch "Kunstgriffe" in der Finanzbuchhaltung (Spezial- und Vorfinanzierungen, finanzpolitische Reserve, Neubewertung Verwaltungsvermögen etc.) oder besondere Finanzierungsmassnahmen (z.B. übermässige Aussenfinanzierung durch hohe Fremdkapitalaufnahme...). Seine Grenzen zeigt das Nettovermögen aber in der finanzplanerischen Praxis, wo sich wiederholt gezeigt hat, dass eindimensionale Zielsetzungen mit einer Begrenzung der Nettoschuld auf z.B. 50 Steuerprozente zu unbefriedigenden Resultaten führen. Trotz Einhaltung dieser (an sich als maximale Obergrenze geltenden) Zielsetzung entspricht die Planaussage im letzten Jahr der Planperiode oft nicht dem wünschenswerten Zustand. Das Nettovermögensziel muss durch verbindliche Angaben zur Erfolgsrechnung (z.B. Selbstfinanzierungsanteil, Rechnungsausgleich) ergänzt werden.

Um das Nettovermögen dem "wirklichen Wert" annähern zu können, sind vorhandene Bewertungsreserven - sofern eine Realisation dieser Reserven möglich ist - auf Grund- und Liegenschafteneigentum ebenso zu berücksichtigen, wie unrichtige Zuteilungen zu Finanz- bzw. Verwaltungsvermögen. Im Kanton Zürich wird seit 2019 mindestens einmal pro Legislatur (vier Jahre) eine Neubewertung durchgeführt. Bisher wurde dies alle zehn Jahre verlangt (1996, 2006, 2016). Die in dieser Analyse verwendete Berechnung entspricht der im HRM2 vorgeschlagenen Definition "Nettoschuld I".

Das neue Gemeindegesetz ermöglicht es den Gemeinden, den Ressourcenausgleich (Zuschuss oder Abschöpfungen) periodengerecht abzugrenzen. Aufgrund der zwei Jahre zurückliegenden Bemessung (t-2) müssen Gemeinden, welche sich für die Abgrenzung entscheiden, zwei volle Jahresbetreffnisse in der Bilanz abgrenzen. Haushalte, welche Zuschüsse erhalten, bilden eine aktive Rechnungsabgrenzung im Finanzvermögen, abgeschöpfte Gemeinden bilden entsprechende Rückstellungen im Fremdkapital. Somit sind diese Abgrenzungen im Nettovermögen wirksam und erschweren die Vergleichbarkeit mit Gemeinwesen, welche keine Abgrenzungen vornehmen. 45 % der politischen Gemeinden und 44 % der Schulgemeinden grenzen den Ressourcenausgleich gemäss Umfrage des Gemeindeamtes periodengerecht ab.

Zum Vergleich zwischen verschiedenen Haushalten wird das Nettovermögen je Einwohner berechnet. Alle positiven Werte einschliesslich einer Nettoschuld bis 1'000 Fr./E werden von den eidgenössischen Aufsichtsgremien als geringe, 1'001 bis 2'500 Fr./E als mittlere, 2'501 bis 5'000 Fr./E als hohe und über 5'000 Fr./E als sehr hohe Verschuldung bezeichnet. In Übereinstimmung mit dem 0-0-100 Konzept sind Werte um 0 Fr./E als Zielwert anzustreben. Bei der Festlegung der individuellen Zielsetzung und bei der Interpretation der Kennzahl ist der Einfluss durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu berücksichtigen.

Eine klare Mehrheit von vier Fünftel der Haushalte zeigen ein Nettovermögen; lediglich acht Prozent weisen eine Nettoschuld von mehr als 1'000 Fr./E aus. Gegenüber dem Vorjahr ist der Medianwert um 123 auf 1'651 Fr./E erneut angestiegen. Nachdem im Vorjahr mit der Einführung der neuen Rechnungslegung HRM2 und der entsprechenden Bilanzneubewertung ein (ausserordentlicher) Anstieg um über 600 Franken stattgefunden hat, ermöglichte 2020 ein über hundertprozentiger Selbstfinanzierungsgrad einen erneuten Zuwachs. Wie in den vergangenen Jahren weisen die beiden grössten Städte die deutlich höchsten Nettoschulden aus. Durch die Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zeigt eine steuerkräftige Gemeinde die dritthöchste Nettoschuld im Vergleich. Ohne Abgrenzung der Ressourcenabschöpfungen würde bei dieser Gemeinde ein hohes Nettovermögen resultieren. Die höchsten Werte beim Nettovermögen entfallen auf steuerkräftige Gemeinden (ohne Abgrenzung Ressourcenabschöpfung) oder eher kleine Landgemeinden.

Ein hohes Nettovermögen weist auf eine (zu) hohe Substanz hin, was eigentlich der Zielsetzung öffentlicher Haushalte widerspricht und den Diskussionen über Steuersenkungen sowie neuen finanziellen Forderungen an die Gemeinden anhaltend Nahrung gibt.

Um den Einfluss der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu ermitteln, wurden die Daten der Einzelabschlüsse in zwei Gruppen aufgeteilt: Haushalte mit Abgrenzung und solche ohne Abgrenzung des Ressourcenausgleichs (RAG). Ebenfalls liegt ein konsolidierter Wert (Einheitsgemeinde bzw. Addition von politischen Gemeinden und Schulgemeinden) vor. Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Medianwerte.

Median Nettovermögen	**Fr./E**
Alle Einzelabschlüsse	**1'651**
Einzelabschlüsse mit Abgrenzung RAG	**2'037**
Einzelabschlüsse ohne Abgrenzung RAG	**1'269**
(Konsolidierte) Einheitsgemeinde	**2'838**

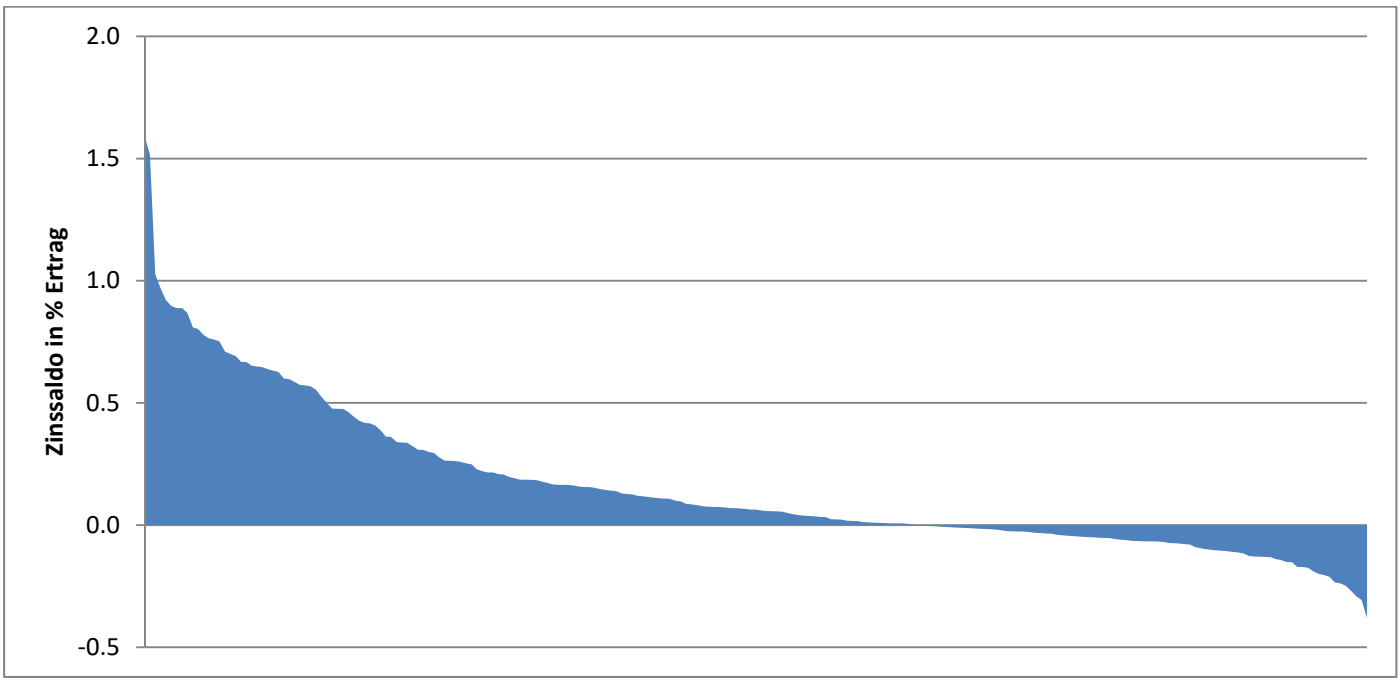
Der Median der (konsolidierten) Einheitsgemeinden beträgt 2'838 Fr./E und bestätigt die grundsätzlich komfortable Substanzsituation der zürcherischen Gemeinden. Gegenüber dem Vorjahr resultiert bei der Konsolidierung eine leichte Zunahme um 25 Fr./E. Bei der Unterscheidung mit/ohne Abgrenzung Ressourcenausgleich auf Ebene der Einzelabschlüsse zeigt sich, dass der Median mit Abgrenzung 60 % bzw. ca. 750 Fr./E höher liegt als jener ohne Abgrenzung. Obwohl viele Haushalte mit Ressourcenabschöpfung ebenfalls abgrenzen und dadurch ein tieferes Nettovermögen erhalten, dominieren beim Medianwert die Vielzahl an Haushalten mit Ressourcenzuschüssen. Bei diesen führt die Abgrenzung offensichtlich zu einer deutlichen Erhöhung des Nettovermögens.

Die Kennzahl Nettovermögen (pro Einwohner) dürfte im Vergleich zwischen den Gemeinden durch die unterschiedliche Handhabung der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs etwas an Aussagekraft verlieren. Wichtig bleiben jedoch die Vergleiche auf der eigenen Zeitachse eines Haushalts. Spannend wird hier sein, wie Gemeinwesen mit hohem Zuwachs durch die Neubewertungen mit der "neu gewonnenen" Substanz umgehen. Im Regelfall haben zahlreiche Kundengemeinden die finanzpolitischen Ziele und die entsprechenden Bandbreiten nach der Bilanzanpassung neu justiert, um nicht über einen grösseren finanziellen Spielraum verfügen zu können. Einzelne Gemeinden haben jedoch keine Anpassungen an den Zielen vorgenommen und verfügen neu über einen höheren finanziellen Spielraum, obwohl die Neubewertungen zu keiner liquiditätswirksamen Verbesserung führten. Dies dürfte in diesen Fällen, sofern die finanzpolitischen Bandbreiten ausgereizt werden, in einer höheren künftigen (Brutto)-Verschuldung münden.

Zinsbelastungsanteil ZBA

Nettozinsaufwand im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 wird der Zinssaldo (Nettozinsaufwand) wesentlich anders und viel liquiditätsnaher definiert als im früheren Rechnungsmodell. Vom Zinsaufwand wird der Zinsertrag subtrahiert. Ertragsseitig werden die Miet- und Pachtzinserträge nicht mehr berücksichtigt. Aufwandseitig wird nach offizieller Definition auf die Vergütungszinsen für Steuerforderungen verzichtet. Weil diese ertragsseitig aber nach wie vor enthalten sind, werden sie bei swissplan.ch miteinbezogen.



Datenquelle: swissplan.ch

Die von der Gemeinde geleisteten (Netto)-Zahlungen für das Fremdkapital werden mit dem Ertrag verglichen. Ein stabiler Zinsbelastungsanteil erlaubt einem Haushalt (bei stabilen Zinssätzen!) jährlich eine Neuverschuldung im Verhältnis zum Anstieg der jährlichen Erträge. Ein hoher Zinssaldo kann auf viel Fremdkapital, (zu) hohe Zinssätze der Schulden oder auch auf schlecht rentierende Finanzanlagen hinweisen. Negative Werte zeigen einen Überschuss der Zinserträge auf. Die Finanzdirektorenkonferenz bezeichnet Werte bis 4 % als gut, zwischen 4,1 % und 9 % als genügend und über 9 % als schlecht. Das kantonale Statistische Amt betrachtet (HRM1)-Werte von über 5 % als kritisch. Beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau sind dies sehr hohe Grenzwerte. Da sich diese Kennzahl nur auf effektiv bezahlte bzw. erhaltene Zinsen bezieht, reagiert sie - anders als zum Beispiel das Nettovermögen - unempfindlich auf Neubewertungen im Finanzvermögen.

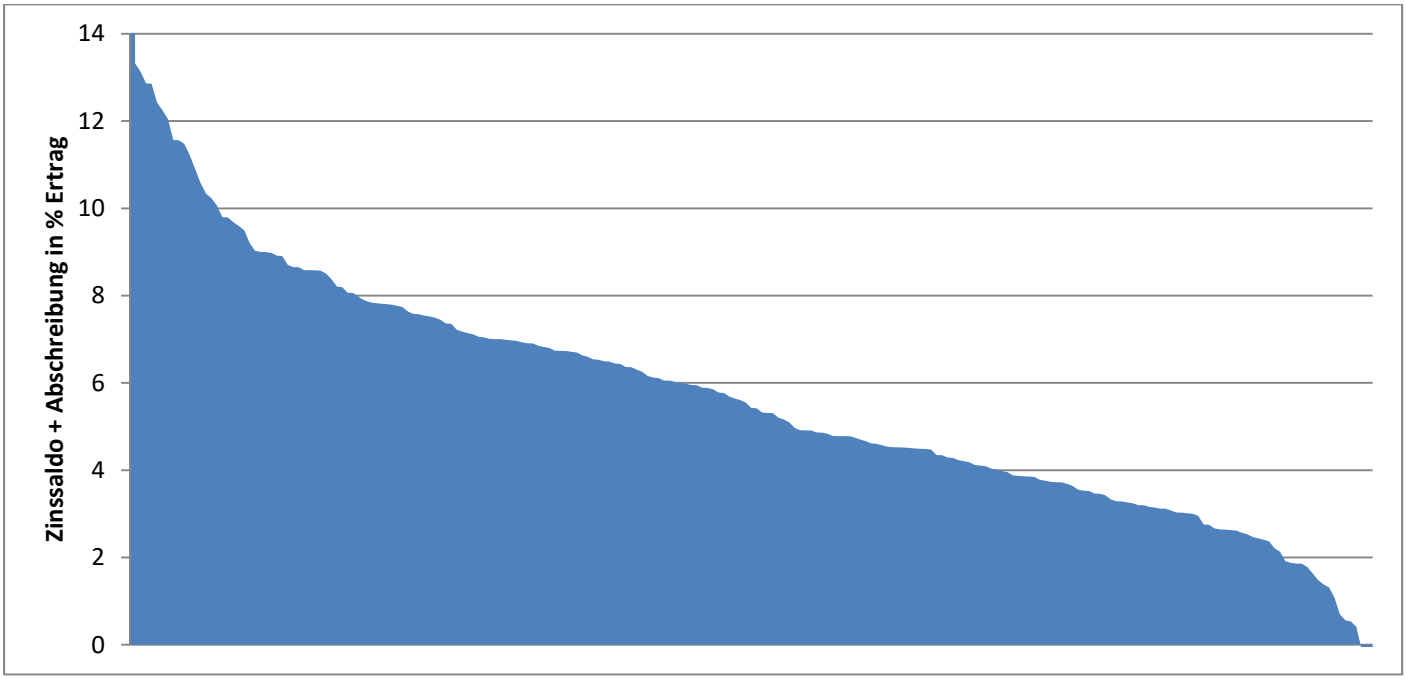
Die wegfallenden Mieterträge führen unter HRM2 zu einem deutlichen Anstieg des Zinssaldos. Eine Auswertung mit den Abschlüssen von 2016 zeigte, dass der Medianwert seither gut zwei Prozentpunkte höher liegt. Wegen der Nichtberücksichtigung der Mieterträge ergaben sich an der Rangfolge zwischen den Gemeinden wesentliche Verschiebungen. Gemeinden mit Schulden und hohen Mieterträgen sind wesentlich schlechter rangiert als bisher. Die Zinszahlungen werden im Zinssaldo immer noch berücksichtigt, die Erträge hingegen nicht mehr.

36 % aller Haushalte zeigen Werte unter 0 %, der Zinsertrag übersteigt somit die Passivzinsen. Lediglich drei Haushalte (1,3 % aller Werte) befinden sich über 1 %. Kein einziger Haushalt liegt über 2 %. Der Medianwert liegt mit 0,1 % gleich hoch wie im Vorjahr.

Weil schon seit einiger Zeit für Anlagen auf dem Geldmarkt keine namhaften Erträge erzielt werden können, befinden sich die Zinserträge nahe beim möglichen Minimum. Die Gemeinden konnten bei der Neuverhandlung von Schulden von den attraktiven Konditionen profitieren. Mit einem längerfristig zu erwartenden Zinsanstieg profitieren Gemeinden mit hoher Liquidität durch höhere Erträge, umgekehrt lassen sich bei den Schuldzinsen keine Verbesserungen im Zinsbelastungsanteil mehr erzielen.

Nettozinsaufwand und Abschreibungen/Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Die Bemerkungen zum Zinssaldo (Zinsbelastungsanteil, S. 14) betreffen auch den Kapitaldienstanteil.



Datenquelle: swissplan.ch

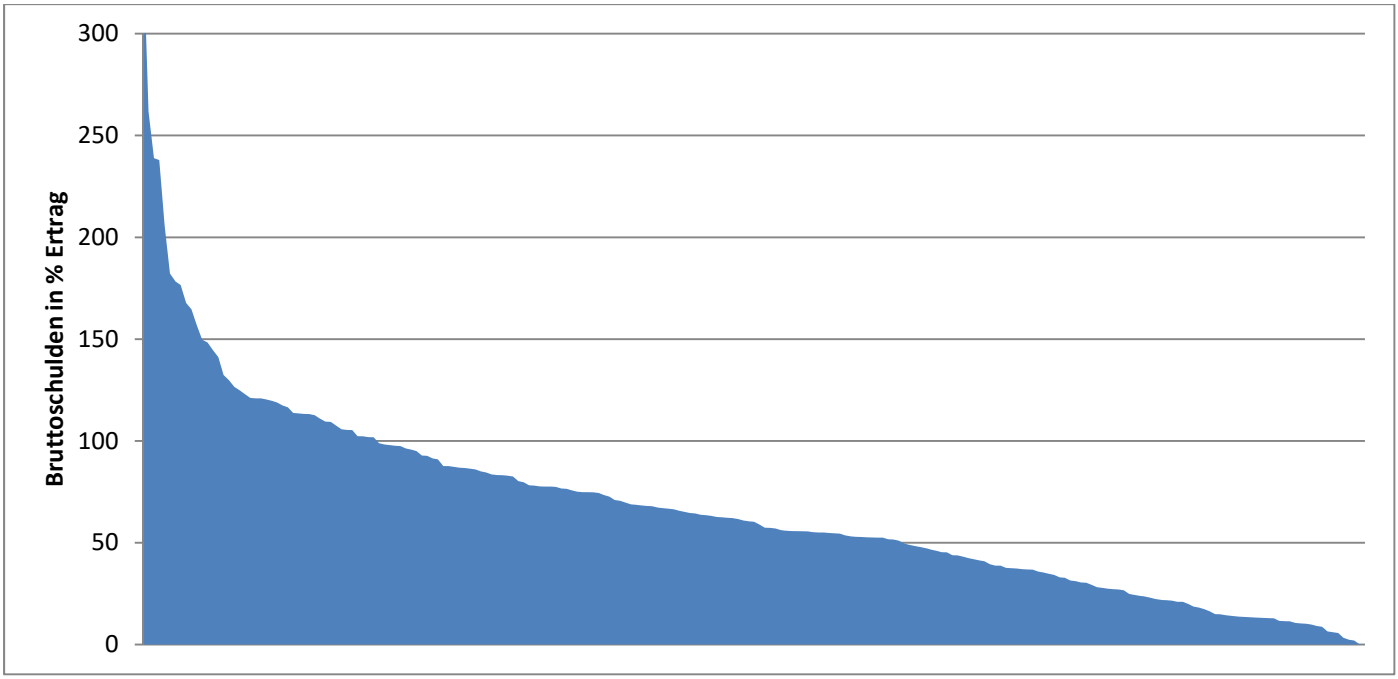
Diese Kennzahl zeigt, wieviel Prozent des Ertrages der Kapitaldienst für die in der Vergangenheit getätigten Investitionen benötigt. Gemäss Finanzdirektorenkonferenz gelten Werte bis 5 % als geringe, von 5,1 - 15 % als tragbare und über 15 % als hohe Belastung. Ein bedeutender Vorteil dieser Kennzahl ist, dass sämtliche in der Vergangenheit getätigten Investitionen über Zins- und Abschreibungsaufwand berücksichtigt werden und diese Kennzahl somit die ganze Vergangenheit und nicht nur das jeweils ausgewertete Jahr beschreibt.

Lediglich sieben Prozent der Haushalte zeigen Werte über 10 %, fast die Hälfte der Haushalte liegt unter 5 %. Der Medianwert beträgt wie im Vorjahr 5,4 %. Mit Einführung von linearen Abschreibungen und der gegenüber dem Vorjahr gleichbleibenden Zinsbelastung zeigen sich bei dieser Kennzahl stabilere Werte als im alten Rechnungsmodell. 2019 ging der Kapitaldienstanteil deutlich zurück, weil viele Haushalte unter HRM2 tiefere Abschreibungen ausweisen. 65 % der politischen Gemeinden und 71 % der Schulgemeinden haben gemäss Auswertung des Gemeindeamtes auf eine Neubewertung des Verwaltungsvermögens verzichtet. Bei diesen Gemeinden darf angenommen werden, dass die Abschreibungsquoten seit 2019 teilweise wesentlich unter dem bisherigen Niveau liegen. Dafür müssen diese Haushalte von grundsätzlich steigenden Abschreibungsquoten ausgehen.

Bruttoverschuldungsanteil BVA

Bruttoschulden im Verhältnis zum laufenden Ertrag.

Unter HRM2 werden die Bruttoschulden neu definiert. Sie umfassen die laufenden Verbindlichkeiten sowie die kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Bisher waren bei den laufenden Verbindlichkeiten die Kreditoren, Kontokorrente, Depots etc. ausgeschlossen.



Datenquelle: swissplan.ch

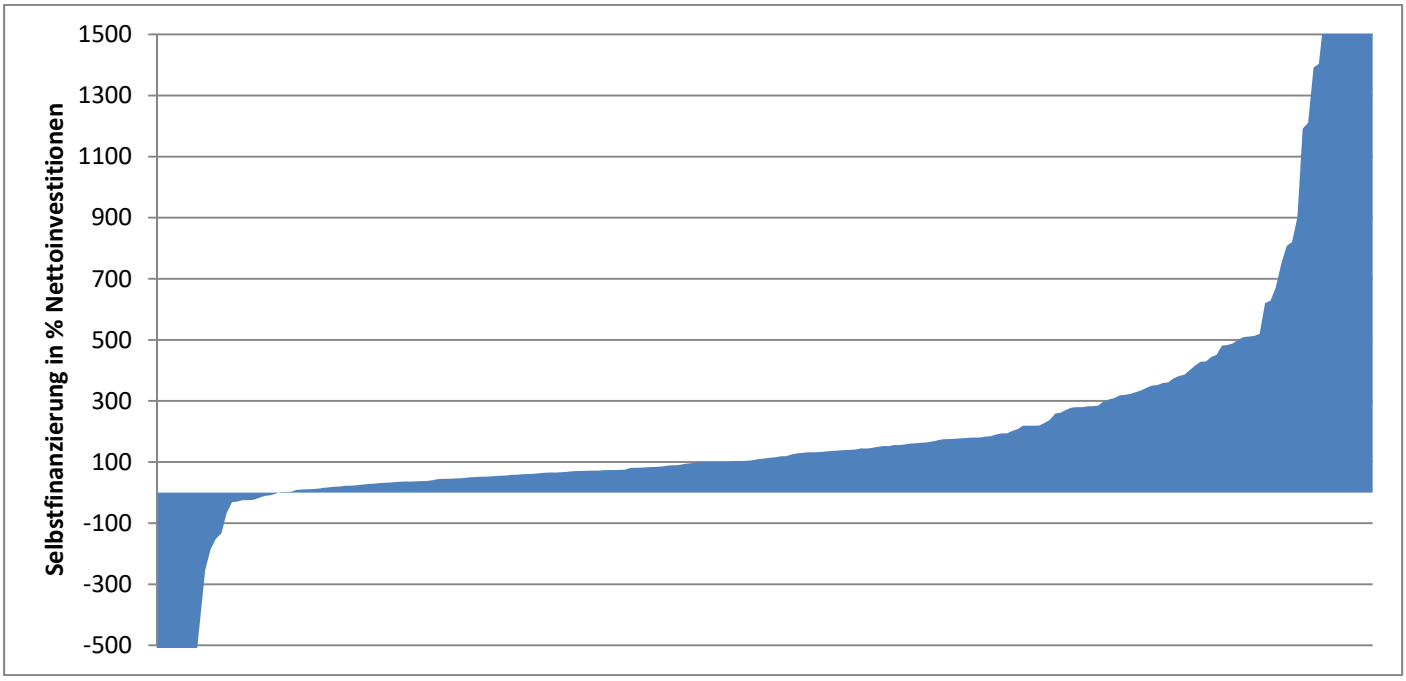
Hier soll das Niveau der Verschuldung zum Ausdruck gebracht werden. Die Bewertung wird von der Finanzdirektorenkonferenz wie folgt vorgeschlagen: - 50 % sehr gut, 50 – 100 % gut, 100 – 150 % mittel, 150 – 200 % schlecht und über 200 % kritisch. Vom kantonalen Statistischen Amt werden Werte über 150 % als kritisch beurteilt. Eine Masszahl zur Bewertung der Verschuldung ist sicher begrüssenswert. Die Erfahrungen zeigen aber, dass die Aussagekraft, neben den allgemein bekannten Vorbehalten bezüglich Konsolidierung, zum Teil deutlich zu relativieren ist. Bei dieser Bruttobetrachtung wird die Aktivseite vollständig ausgeblendet. Hat eine Gemeinde zwar hohe Schulden, stehen dem aber hohe realisierbare Vermögenswerte im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen, Festgelder, [Interne] Kontokorrente, Liquidität etc.) gegenüber, ist die Kennzahl ganz anders zu interpretieren, als wenn auf der Aktivseite das Verwaltungsvermögen dominiert.

Eine vergleichende Auswertung des Bruttoverschuldungsanteils nach HRM1 bzw. HRM2 zeigt, dass die Werte um durchschnittlich mindestens 25 Prozentpunkte höher liegen als bisher. Weil die meisten Haushalte über Kreditoren, Depots etc. verfügen, steigt der Bruttoverschuldungsanteil.

Knapp vierzig Prozent der Haushalte weisen einen Wert von weniger als 50 % und lediglich fünf Prozent einen von über 150 % auf. Der Medianwert liegt nahezu unverändert bei 60 % (Vorjahr 59 %). Der leichte Anstieg bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % im Mittel dürfte auf die laufenden Verbindlichkeiten zurückzuführen sein. Ein Anstieg von Finanzverbindlichkeiten kann nicht ausgemacht werden. Bei den Gemeinden mit hohen Werten (über 150 %) haben nur drei Haushalte eine Nettoschuld. Bei den meisten stehen die Bruttoschulden also im Zusammenhang mit Investitionen im Finanzvermögen (Liegenschaften, Anlagen) oder allenfalls Kontokorrenten mit anderen Gütern.

Nach der Neudefinition der Kennzahlen Bruttoverschuldungsanteil (BVA) und Zinsbelastungsanteil (ZBA) wurden auch mögliche Zusammenhänge untersucht. Es konnte ein direkter positiver Zusammenhang festgestellt werden. Je höher die Bruttoschuld, desto höhere Zinszahlungen sind zu erwarten. Zum Nettovermögen besteht aber kein Zusammenhang. Wie bereits festgestellt, sind hohe Bruttoschulden durchaus auch mit hohem Nettovermögen möglich, wenn Finanzvermögen über Schulden finanziert wird.

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestition.



Datenquelle: swissplan.ch

Diese Kennzahl zeigt auf, wieviel Prozent der Nettoinvestitionen des laufenden Jahres durch die Selbstfinanzierung der Erfolgsrechnung abgedeckt werden konnten. Negative Werte können zwei Ursachen haben. Entweder wies die Investitionsrechnung einen Einnahmenüberschuss aus oder die Erfolgsrechnung zeigte einen Cash Drain. Diese Kennzahl bezieht sich nur auf die Verhältnisse eines Jahres und muss daher vorsichtig interpretiert werden. Vom statistischen Amt des Kantons Zürich werden Werte unter 70 % als kritisch beurteilt. Die Finanzdirektorenkonferenz empfiehlt in Abhängigkeit von der Konjunkturlage folgende Werte: Hochkonjunktur > 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %. Auf kommunaler Ebene zweifeln wir an der Richtigkeit der "konjunkturellen Feinsteuerung". Anstelle starrer Grenzwerte verweisen wir auf den Grundsatz der hundertprozentigen Eigenfinanzierung der verlangt, dass längerfristig alle Investitionen zu 100 % selber finanziert werden müssen. Das heisst in einer Phase mit ungenügender Eigenfinanzierung wird immer eine solche mit mehr als hundertprozentiger Eigenfinanzierung folgen müssen. Den Gemeinden wird mittel-/langfristig daher ein Selbstfinanzierungsgrad von 100 % empfohlen. Siehe dazu das von uns entwickelte 0-0-100 Konzept am Schluss des Berichtes.

Wie gewohnt weisen die Abschlüsse auch für 2020 sehr unterschiedlich hohe Werte (unter - 500 % bis weit über 1'000 %) aus, da diese Zahl von der absoluten Höhe der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung abhängt. Bei zwei Haushalten lässt sich kein Selbstfinanzierungsgrad berechnen, da keine Investitionen getätigt wurden. Von den verbleibenden Gemeinden weisen ein Drittel Werte unter 70 % aus; 55 % der Gemeinden haben einen Selbstfinanzierungsgrad über 100 %. Dieser Anteil ging gegenüber dem Vorjahr zurück, was mit dem höheren Investitionsanteil korrespondiert. Gegenüber dem Vorjahr sank der mittlere Selbstfinanzierungsgrad von 139 % auf 112 %.

Jahr	Wert	Jahr	Wert	Jahr	Wert
1990 - 1998	< 100 %	2003 - 2006	< 100 %	2012 - 2016	< 100 %
1999 - 2002	> 100 %	2007 - 2011	> 100 %	2017 - 2020	> 100 %

Die Phase mit über 100 % Selbstfinanzierungsgrad von 1999 - 2002 ist auch aufgrund gesunkener Investitionen eingetreten, während die von 2007 - 2011 über 100%-igen Werte massgeblich auf eine Verbesserung der Selbstfinanzierung zurückgehen. Bis 2014 hat die Selbstfinanzierung abgenommen um sich anschliessend kontinuierlich zu verbessern. Seit 2017 ist der Wert über 100 %. 2020 liegt der Medianwert (112 %) um fast dreissig Prozentpunkte unter dem Vorjahreswert und erreicht damit wieder das Niveau von 2018. Im historischen Vergleich entspricht ein über 100%-iger Selbstfinanzierungsgrad einer gut durchschnittlichen Situation.

Durchschnittshaushalt

Aus der Grundgesamtheit der im ersten Teil analysierten Kennzahlen der Einzelabschlüsse können die Werte für einen Durchschnittshaushalt ermittelt werden. Um eine Einreihung zu ermöglichen, wurden von jeder Kennzahl der Medianwert und die zugehörigen Quartilswerte errechnet. Die Bandbreite einer Kennzahl wird so in vier Teilen dargestellt und die Beurteilung eines Haushaltes wird so erleichtert. Zur besseren Lesbarkeit sind in der linken Spalte (unteres Quartil) die jeweils für einen Gemeindehaushalt (aus finanzieller Perspektive) ungünstigen Werte und in der rechten Spalte (oberes Quartil) die günstigen Werte aufgeführt.

Rechnungsjahr 2020	**Einzelabschlüsse**			**Konsolidierung**
	unteres Quartil	**Median**	**oberes Quartil**	**Median**
Ausgabenbeherrschung (real)	4,1 %	1,4 %	-1,0 %	1,5 %
Bruttoverschuldungsanteil	88 %	60 %	33 %	59 %
Investitionsanteil	19,1 %	11,2 %	6,1 %	11,8 %
Kapitaldienstanteil	7,4 %	5,4 %	3,7 %	5,0 %
Nettovermögen je Einwohner	328 Fr.	1'651 Fr.	3'270 Fr.	2'838 Fr.
Selbstfinanzierungsanteil	6,7 %	10,8 %	16,4 %	11,4 %
Selbstfinanzierungsgrad[1]	47 %	112 %	274 %	111 %
Zinsbelastungsanteil	0,3 %	0,1 %	0,0 %	0,1 %

Datenquelle: swissplan.ch

[1] nur Haushalte mit Investitionen

Beispiel: Ein Haushalt mit einem 2-prozentigen Investitionsanteil, 10-prozentigem Kapitaldienstanteil und einem Nettovermögen von 150 Franken kann mit Hilfe der vorliegenden Tabelle einfach erkennen, dass eine unterdurchschnittliche Investitionstätigkeit stattgefunden hat, die Belastung durch Zins und Abschreibungen bereits heute überdurchschnittlich hoch ist und der Gemeindehaushalt eine unterdurchschnittliche Substanz aufweist.

Einzelabschlüsse vs. konsolidierte Gesamthaushalte

Beim Nettovermögen resultiert in der konsolidierten Betrachtung ein um 70 % höherer Medianwert, weil sich positive Werte von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde(n) addieren. Dies führt einerseits zu höherem Nettovermögen und andererseits zu einer kleineren Grundgesamtheit. Bei den übrigen Kennzahlen sind keine signifikanten Unterschiede zwischen Einzelabschlüssen und konsolidierter Betrachtung erkennbar.

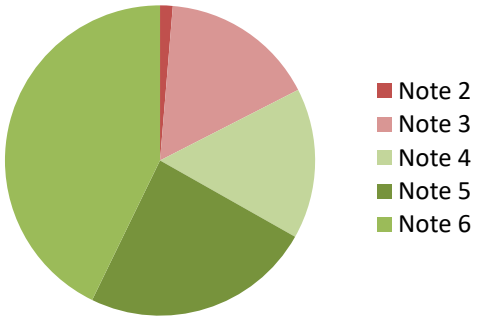
Kritische Kennzahlen

Vom Statistischen Amt des Kantons Zürich wurde im Statistik-Info 2011/09 ein Gesamtkonzept zur Beurteilung öffentlicher Haushalte vorgestellt. Für fünf wichtige Kennzahlen sind Grenzwerte definiert worden. Liegt ein Wert tiefer, befindet er sich im kritischen Bereich.

Kennzahl	kritisch, falls…
Saldo Erfolgsrechnung	< 0
Zinsbelastungsanteil	> 5 %
Selbstfinanzierungsanteil	< 10 %
Selbstfinanzierungsgrad	< 70 %
Bruttoverschuldungsanteil	> 150 %

Zur einfachen Interpretation hat swissplan.ch eine Bewertung, analog der Schulnoten, entwickelt. Erreicht keine Kennzahl einen kritischen Bereich ergibt sich Note 6, sind alle Kennzahlen kritisch resultiert Note 1.

Für die konsolidierten Gesamthaushalte resultiert auf Basis der Abschlüsse 2020 folgende Verteilung:



Datenquelle: swissplan.ch

Gewichtet mit der Anzahl Gemeinden zeigt sich eine Durchschnittsnote von 4,91. Gegenüber dem vergangenen Jahr hat der Wert um 0,14 Punkte leicht abgenommen. Zwei Drittel der Haushalte erreichen nach wie vor mindestens Note 5. Lediglich 17 % der Haushalte erreichen Note 2 oder 3. Im Vorjahr waren es allerdings nur 13 %. Gegenüber dem Vorjahr weisen zehn zusätzliche Haushalte Note 3 aus, drei zusätzliche Haushalte zeigen Note 5. Bei der Note 6 werden dreizehn Haushalte weniger verzeichnet als im Vorjahr. Somit erreichen noch 43 % der Haushalte Note 6, d.h. bei diesen Gemeinden überschreitet keine der fünf Kennzahlen den kritischen Wert.

Bei Haushalten mit Note 5 fehlt oft eine höhere Selbstfinanzierung (Selbstfinanzierungsanteil oder -grad) oder selten eine tiefere Bruttoverschuldung zum Maximum. Der Gruppe mit Note 4 gelang zudem der Ausgleich der Erfolgsrechnung nicht und die Gruppe mit Note 3 erfüllt in den meisten Fällen nur beim Zinsbelastungs- und Bruttoverschuldungsanteil. Bei den schwächsten drei Haushalten mit Note 2 liegt nur noch der Zinsbelastungsanteil unter dem Grenzwert; beim derzeit sehr tiefen Zinsniveau erfüllen alle Haushalte dieses Kriterium. Von den Haushalten mit Note 3 haben 70 % ein positives, zum Teil hohes Nettovermögen. Bloss bei zwei Haushalten ist die Nettoschuld grösser als 1'000 Fr./Einwohner. Die Meisten können sich aufgrund der (noch) hohen Substanz vorübergehend schwächere Abschlüsse "leisten".

Das Konzept der kritischen Kennzahlen ersetzt nicht die detaillierte Auseinandersetzung mit den eigenen Werten, hingegen ermöglicht die Benotung eine erste, einfache Interpretation wichtiger Kennzahlen. Es gilt zu beachten, dass Einmalereignisse wie Buchverluste oder -gewinne zu vorübergehenden, deutlichen Veränderungen in den Kennzahlen führen können.

Bilanz/Selbstfinanzierungs-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL	tief unter 600 Fr/E	mittel 600 bis 2'700 Fr/E	hoch über 2'700 Fr/E
hoch **über 14 %**	über 100 % Selbst-finanzierungsgrad angezeigt	grössere Investitionen können verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum
mittel **8 bis 14 %**	keine zusätzliche Neuverschuldung	"Normal-Zustand"	massvoller Vermögens-abbau ist möglich
tief **unter 8 %**	enger finanzieller Spielraum, Verbes-serungen sind angezeigt	grössere Investi-tionen bringen die Gemeinde in Bedräng-nis bzw. Sachzwänge	ein Grossteil der Investitionen geht zu Lasten des Vermögens

NETTOVERMÖGEN

Finanzierungs/Zins-Matrix

Verteilung gem. empirischen Werten Abschlüsse 2020

SELBSTFINANZIERUNGSGRAD	hoch über 0,2 %	mittel 0 bis 0,2 %	tief unter 0 %
hoch **über 180 %**	Finanzierungsüberschuss zum Fremdkapitalabbau verwenden	Investitionen können gut verkraftet werden	grosser finanzieller Spielraum evtl. ins Finanzvermögen investieren
mittel **65 bis 180 %**	keine zusätzliche Neuverschuldung (SFG mind. bei 100 %)	"Normal-Zustand"	eventuell zu Lasten des Vermögens investieren
tief **unter 65 %**	kaum finanzieller Spielraum, Verbes-serungen sind notwendig	nur wenige Investitionen sind möglich	der Haushalt ist auf zusätzliche Neu-investitionen empfind-lich

ZINSBELASTUNGSANTEIL

Konzept "0 - 0 - 100" für nachhaltig ausgeglichene öffentliche Finanzhaushalte

Kurzvorstellung

Oft stellt sich dem Praktiker die Frage, welche finanzpolitische Zielsetzung (gemessen an finanzwirtschaftlichen Kennzahlen) für einen Haushalt grundsätzlich richtig sei? Von dieser Fragestellung ausgehend wurde von Matthias Lehmann als Denkmodell das Konzept "0 - 0 - 100" entwickelt. Dabei werden folgende Zielwerte für einzelne Kennzahlen postuliert:

0 Fr.	=	Nettovermögen/-schuld
0 %	=	Zinsbelastungsanteil
100 %	=	Selbstfinanzierungsgrad

Für die Selbstfinanzierung wird keine Zielgrösse vorgegeben, da sie im Selbstfinanzierungsgrad enthalten ist und so ermittelt werden kann. Eine hohe Selbstfinanzierung darf in öffentlichen Haushalten nie aus Selbstzweck Zielgrösse sein! Sie macht nur in Phasen hoher (allenfalls unmittelbar bevorstehender) Investitionen oder beim Schuldenabbau Sinn.

Praktische Anwendung

Haushalte, die bei Zinsbelastungsanteil und Nettovermögen bessere Werte (unter 0 % Zinsbelastungsanteil bzw. über 0 Fr. Nettovermögen) aufweisen, können sich vorübergehend einen unter 100 % liegenden Selbstfinanzierungsgrad erlauben. Umgekehrt ist bei schlechteren Werten ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % angezeigt. Wird trotz gutem Nettovermögen ein hoher Zinsbelastungsanteil festgestellt, dürften entweder schlecht rentierende Finanzanlagen oder hohes fremdfinanziertes Finanzvermögen vorliegen, oder die Fremdverschuldung wurde zu ungünstigen Konditionen arrangiert. Als finanzpolitische Zielsetzung wird idealerweise eine Bandbreite für das Nettovermögen festgelegt und mit einer Aussage zum Selbstfinanzierungsgrad bzw. zur Bewegung der Schulden ergänzt. Der Zielwert für das Nettovermögen ist in Abhängigkeit der Abgrenzung des Ressourcenausgleichs zu justieren.

Empirischer Vergleich

Ein empirischer Test des Konzeptes "0 - 0 - 100" zeigt, dass die Werte für Zinsbelastungsanteil und Selbstfinanzierungsgrad im Bereich des Medianwertes und somit ungefähr in der Mitte aller Haushalte liegen. Das Nettovermögen deutet bei der Mehrzahl der Gemeinden aktuell auf eine (zu) hohe Substanz deutlich über null hin, die einen Selbstfinanzierungsgrad (Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen) unter 100 % ermöglichen würde. Entweder sind nun notwendige Investitionen auszuführen (= Erhöhung der Nettoinvestitionen) oder der Steuerfuss kann gesenkt bzw. Rückgänge im Steuersubstrat und höhere Aufwendungen (z.B. im Zusammenhang mit dem wirtschaftlichen Abschwung) können verkraftet werden (= Senkung der Selbstfinanzierung). Mit höheren Gesamtausgaben (Laufender Aufwand und Investitionen) zeigte sich eine solche Entwicklung im 2020. Durch den historischen Tiefstand für die Schuldzinsen wurde die Aussagekraft des Zinsbelastungsanteils deutlich abgeschwächt. Zahlreiche Haushalte konnten trotz steigender Schulden die Zinslast in den vergangenen Jahren senken. Um keine hohen Zinssatzänderungsrisiken aufzubauen, kommt dem Nettovermögen eine umso grössere Bedeutung zu.

Ergänzungen Finanzplan-Modell im Planungsprozess 2021 - 2025

Die Diskussionen mit Kunden sowie die laufende Entwicklung von Lehre und Praxis im öffentlichen und privaten Rechnungswesen geben viele Inputs für Anpassungen und Ergänzungen am Finanzplan-Modell. Zu Beginn des Planungsprozesses werden die zahlreichen Verbesserungsvorschläge intern evaluiert und bei allgemeinem Interesse im Finanzplan-Modell implementiert.

Bereits 2019 ist der Release 2.0 aller Fipla-Tools umgesetzt worden. Damit werden sämtliche Elemente und Vorschriften für die **Umsetzung der neuen Rechnungslegung (HRM2) gemäss neuem Gemeindegesetz integral angewendet**. Die Anforderungen von § 95 GG werden erfüllt. Die wesentlichen Änderungen gegenüber der HRM1-Version sind:

- Neue Darstellungen
  Gestufter Erfolgsausweis in der Erfolgsrechnung
  Steuerplan/-statistik
  Ressourcen- und Sonderlastenausgleich detailliert
  Aufgabenplan mit individueller Kostenplanung

- Alle finanzwirtschaftliche Kennzahlen gem. HRM2-Anforderungen
  Neu definierte Kennzahlen: Zinsbelastungs-, Kapitaldienst- und Bruttoverschuldungsanteil
  Neue Kennzahlen zum Haushaltgleichgewicht: Eigenkapital- und Zinsbelastungsquote, Mittelfristiger Rechnungsausgleich, Selbstfinanzierungsquotient
  Neue allgemeine Kennzahlen: Nettovermögensquotient, Eigenfinanzierungsgrad (Gebührenhaushalte)

- Spezifische Kosten
  Neuer Umlageschlüssel für allg. Kosten Bildung (Sonderschulung etc.) auf die Schultypen Kindergarten, Primar- und Sekundarschule
  Bezugsentschädigung für Steuern Kanton und Kirchen bei Allg. Dienste
  Abgrenzung Bezugskosten für Schulen (keine Berücksichtigung)
  Abgrenzung Abschreibungen für Steuerhaushalt (keine Berücksichtigung)

- Bewertung Verwaltungsvermögen
  Nach Bilanzanpassungsbericht gemäss Angabe Kunde mit oder ohne Neubewertung

- Abschreibungen, linear nach Nutzungsdauer
  Restbuchwerte gemäss Angabe Kunde (i.d.R. detaillierte Anlagenbuchhaltung)
  Investitionen mit individueller Nutzungsdauer je Objekt nach Mindest- oder erweitertem Standard, evtl. mit individuellen Übernahmequoten je Haushaltbereich und Planjahr

- Verwendung neue Bezeichnungen
  Erfolgsrechnung bisher Laufende Rechnung
  Selbstfinanzierung bisher Cash Flow
  Bezeichnungen Funktionale Gliederung, Bilanz etc.

Erstmalige Berücksichtigung im Fipla-Prozess 2021 - 2025

- Integration Spezialfinanzierungen für Heilpädagogische Sonderschulen etc. gemäss neuer Gesetzgebung
- Abbildung Mehrwertausgleich
- Einführung umfassende Datenbank auf Kontoebene für Abschluss- und Budgetzahlen für einfache, individuelle Gemeindevergleiche
- Abbildung Zweckverbände mit eigenem Haushalt (vermögensfähig)

Kundenportal www.swissplan.ch

Das im Internet unter www.swissplan.ch für jede Gemeinde eingerichtete passwortgeschützte Kundenportal wird laufend aktualisiert. Zudem kann über eine App darauf zugegriffen werden. Das Passwort wird alljährlich zu Beginn der Finanzplanperiode (d.h. nächstes Mal im Frühjahr 2022) angepasst.

Persönliche Notizen / Unterlagen

Erklärung wichtiger Fachausdrücke ausklappbar

Erklärung Abweichung Kennzahlenberechnung swissplan.ch vs. Gemeindeamt (GAZ)

Sachverhalt	Begründung/ Anpassung	Korrektur betrifft…	Betroffene Kennzahl						
			SFA	INV	SFG	ZBA	KAP	NV	BVA
Trennung Steuer- und Gebührenhaushalt	Zur richtigen Beurteilung müssen die Haushaltelemente getrennt betrachtet werden	Alle Grössen	X	X	X	X	X	X	X
Eliminierung Umsatzerhöhung Finanzausgleich durch weitergeleitete Finanzausgleichszahlungen	In Abhängigkeit vom Gemeindetyp werden die Kennzahlen verzerrt dargestellt. Ohne Korrektur ist nur die Einheitsgemeinde richtig…	Aufwand und Ertrag werden kleiner	X	X		X	X		X
Eliminierung int. Kontokorrente in Bilanz Gesamthaushalt	Die gemeindeinterne Darlehensgewährung führt zu einer Bilanzaufblähung	Aktiven und Passiven werden kleiner							X
Berücksichtigung Vergütungszinsen im Zinsaufwand	Verzugs- und Ausgleichszinsen werden im Ertrag ebenfalls berücksichtigt	Aufwandseite im Zinssaldo wird grösser				X	X		
Direkte Fondseinlagen/-entnahmen aus der Investitionsrechnung	Diese Bewegungen müssen betriebswirtschaftlich richtig dargestellt werden	Fondseinlagen: kleinere Investitionsausgaben Fondsentnahmen: kleinere Investitionseinnahmen		X	X				
Definition Selbstfinanzierung	Im Kanton Zürich werden die Bewegungen aus FK-Fonds zur Selbstfinanzierung gerechnet	Kleinere (Einlagen) bzw. grössere (Entnahme) Selbstfinanzierung	X		X				
Definition laufender Ertrag	Entnahmen aus EK-Fonds und Auflösungen passivierter Investitionsbeiträge sind kein "ordentlicher" Ertrag	Weniger Ertrag	X			X	X	X	X

Auf Wunsch steht eine Auswertung mit den gemäss offizieller Definition berechneten Kennzahlen zur Verfügung.

Selbstfinanzierung (alt Cash Flow)

Ergebnis der Erfolgsrechnung zuzüglich Abschreibungen und Wertberichtigungen auf dem Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag, zuzüglich der Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven, abzüglich der Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals und Reserven und Aufwertungen des Verwaltungsvermögens.

Finanzaufwand

Zinsaufwand, Realisierte Kursverluste, Kapitalbeschaffungs- und -verwaltungskosten, Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen, Wertberichtigung Anlagen Finanzvermögen, Verschiedener Finanzaufwand.

Finanzertrag

Zinsertrag, Realisierte Gewinne Finanzvermögen, Beteiligungsertrag Finanzvermögen, Liegenschaftenertrag Finanzvermögen, Wertberichtigungen Anlagen Finanzvermögen, Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen, Liegenschaftenertrag Verwaltungsvermögen, Erträge von gemieteten Liegenschaften, Übriger Finanzertrag.

Ao Aufwand/Ertrag

Einlagen bzw. Entnahmen in Rücklagen der Globalbudgetbereich, Vorfinanzierungen des Eigenkapitals und finanzpolitische Reserven.

Kostendeckungsgrad

Ertrag ohne Entnahmen aus Spezialfinanzierungen in Prozenten des Aufwandes ohne Einlagen in Spezialfinanzierungen. Mittel-/langfristig ist für die Gebührenhaushalte ein Kostendeckungsgrad von 100 % anzustreben.

Nettovermögen/ Nettoschuld (-)

Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital (Nettovermögen/-schuld I).

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden könnten und nach ökonomischen Grundsätzen verwaltet werden.

Fremdkapital

Der aus laufenden Verbindlichkeiten, Finanzverbindlichkeiten, Passiven Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen und Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital bestehender Teil der Passiven.

Nettovermögen je Einwohner

Nettovermögen in Franken je Einwohner.

Medianwert:	1'651 Fr.
Oberes Quartil:	3'270 Fr.
Unteres Quartil:	328 Fr.

Selbstfinanzierungsanteil

Selbstfinanzierung in Prozenten des Ertrages der Laufenden Rechnung ohne interne Verrechnungen, Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und durchlaufende Beiträge.

Medianwert:	10,8 %
Oberes Quartil:	16,4 %
Unteres Quartil:	6,7 %

Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung in Prozenten der Nettoinvestitionen.

Medianwert:	112 %
Oberes Quartil:	274 %
Unteres Quartil:	47 %

Zinsbelastungsanteil

Zinssaldo (Zinsaufwand abzüglich Zinsertrag) in Prozenten des laufenden Ertrages.

Medianwert:	0,1 %
Oberes Quartil:	0,0 %
Unteres Quartil:	0,3 %

← Erklärung Abweichungen in der Kennzahlenberechnung gegenüber Gemeindeamt